

# Direktorium

für

Stundengebet und  
Messfeier

in der Kirchenprovinz Hamburg

Kirchenjahr 2017/2018

Herausgegeben im Auftrag des  
Erzbischofs von Hamburg,  
des Diözesanadministrators des Bistums Hildesheim  
und des Bischofs von Osnabrück

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Zeittafel	III
Bewegliche Feste	III
Abkürzungen	IV
Kollektenplan Hamburg	V
Kollektenplan Hildesheim	IX
Kollektenplan Osnabrück	XVII
Eigenkalender Hamburg	XIX
Eigenkalender Hildesheim	XX
Eigenkalender Osnabrück	XXI
Okkurenz und Konkurrenz	XXIII
Äußere Feier am Sonntag	XXIII
Rangverzeichnis der liturgischen Tage	XXIV
Quatembertage	XXVI
Stundengebet	XXVI
Wahl des Messformulars	XXIX
Gloria, Credo	XXXI
Hinweise zum Messbuch	XXXII
Hinweise zur liturgischen Praxis	XXXIII
Gedächtnis der Verstorbenen	XXXIV
Anhang: Gedächtnis Sr. Euthymia	276
Gedächtnis der Lübecker Märtyrer	280
Hl. Maria Magdalena	286

Bearbeitet und zusammengestellt von

Pfarrer Dr. Heinrich Bernhard Kraienhorst,

Domvikar Roland Baule und Domdechant em. Dr. Heinrich Plock

© Verlag Dom Buchhandlung GmbH, Osnabrück

ISSN 1438-096X

Vertrieb für das Erzbistum Hamburg:

St. Ansgar Verlagsgesellschaft mbH, Hamburg

Gesamtherstellung: STEINBACHER DRUCK GmbH

## VORAUSSCHAU AUF DAS KIRCHENJAHR 2017/2018

Lesejahr für die Sonntage .....	B/II
Lesereihe für die Wochentage .....	II
Lesereihe für das Offizium .....	II/1-8
Sonntage nach Erscheinung des Herrn .....	6
Woche nach Pfingsten .....	7. Woche im Jahreskreis
Wochen im Kirchenjahr .....	52

### BEWEGLICHE FESTE

1. Adventssonntag .....	3. Dezember 2017
Fest der Heiligen Familie .....	31. Dezember 2017
Taufe des Herrn .....	7. Januar 2018
Aschermittwoch .....	14. Februar 2018
Ostersonntag .....	1. April 2018
Christi Himmelfahrt .....	10. Mai 2018
Pfingsten .....	20. Mai 2018
Dreifaltigkeitssonntag .....	27. Mai 2018
Fronleichnam .....	31. Mai 2018
Heiligstes Herz Jesu .....	8. Juni 2018
Christkönigssonntag .....	25. November 2018
Ende des Kirchenjahres .....	1. Dezember 2018

## Abkürzungen

AEM	Allgemeine Einführung in das Römische Messbuch
Ap	Apostel
Aps	Antwortpsalm
AuswL	Auswahllesung
BenAnt	Benedictus-Antiphon
Bi	Bischof, Bischöfe
Com	Commune
Cr	Credo
Def	Verstorbener, Verstorbene
eigPrf	eigene Präfation
eigPs	eigene Psalmen
Ersch	Erscheinung des Herrn
Ev	Evangelium
Ezr	Erzieher
F	Fest
g	nichtgebotener Gedenktag
G	gebotener Gedenktag
GK	Generalkalender
Gl	Gloria
GOK	Grundordnung des Kirchenjahres
GRM	Grundordnung des Römischen Messbuchs
Gr, gr	grün
H	Hochfest
Hg	Hochgebet
HidKi, Ht	Hirten der Kirche
HI	Heilige Männer und Frauen
IGMR	Institutio Generalis Missalis Romani
Jf	Jungfrau(en)
KJ	Grundordnung des Kirchenjahres
Kl	Kirchenlehrer
L	Lesung
Ld	Laudes
LH	Liturgia Horarum
M	Messfeier
MagnAnt	Magnificat-Antiphon
MB	Messbuch
ML	Messektionar
Mt, My	Märtyrer
Nl	Heilige der Nächstenliebe
Off	Offizium
Or	Ordensleute
Pp	Papst, Päpste
Prf	Präfation
Ps	Psalm
R, r	rot
RK	Regionalkalender
Ss	Seelsorger
StB	Stundenbuch
V, v	violett
V	Vesper
W, w	weiß

*Für die Abkürzungen der biblischen Bücher gelten die allgemeinen Regeln.*

**Erzbistum Hamburg**  
**Kollektenplan für das Jahr 2018**

- 14.01.2018      **Epiphanie-Kollekte / Afrikatag**  
(für die Mission in Afrika. Das Kollektenergebnis wird für die Katecheten-  
ausbildung in Afrika verwandt.)
- 21.01.2018      **Ehe- und Familienseelsorge**  
(für pastorale und soziale Projekte  
zugunsten von Familien)
- 04.02.2018      **Ansgarwerk / Nordische Mission**  
(für die Priesterausbildung in  
Skandinavien)
- 18.02.2018      **Sonntag der caritativen Fachverbände**  
(Suchtkrankenhilfe, Obdachlosenhilfe,  
Hilfe für Alleinerziehende)
- 04.03.2018      **Diaspora-Miva**  
(für Kfz-Beschaffung in den  
Diasporagebieten)
- 18.03.2018      **MISEREOR**  
(Das Kollektenaufkommen wird an  
Misereor abgeführt)
- 25.03.2018      **Palmsonntagskollekte**  
(für die pastoralen und sozialen Dienste der  
Kirche im Hl. Land)
- 29.03.2018      **Gründonnerstag**  
Fastenopfer der Kinder für Misereor
- 22.04.2018      **Förderung geistlicher Berufe**  
(für die Priesterausbildung in der  
Erzdiözese)

## VI

- 06.05.2018      **Kollekte für den Katholikentag**  
(wird an den VDD abgeführt)
- 13.05.2018      **Mütter in Not**
- 20.05.2018      **RENOVABIS**  
(für die Aufgaben der Kirche in  
Mittel- und Osteuropa)
- 10.06.2018      **Für die Diaspora**  
(für Aufgaben des Diözesan-Bonifatius-  
werkes)
- 01.07.2018      **Peterscentkollekte**  
(Das Kollektenergebnis wird an die  
Apostolische Nuntiatur abgeführt. Für den  
Bereich der DBK ist von der Bischofs-  
konferenz ein Mindestbeitrag von 0,10 € je  
Katholik empfohlen.)
- 08.07.2018      **Maximilian-Kolbe-Werk**  
(für die Unterstützung ehemaliger  
polnischer KZ-Häftlinge)
- 05.08.2018      **Diaspora Kinderhilfe**  
(für religiöse Bildungsmaßnahmen und  
Freizeitgestaltung)
- 09.09.2018      **Kirchliche Öffentlichkeitsarbeit**  
(für Presse und Rundfunk)
- 23.09.2018      **Caritassonntag**  
(für die Dienste und Werke der Caritas in  
der Gemeinde und in der Erzdiözese; der Er-  
trag ist zur Hälfte an das Generalvikariat zu  
senden)

- 07.10.2018      **Für den St. Marien-Dom**
- 28.10.2018      **Weltmissionssonntag**  
(für das Werk Missio in Aachen)
- 02.11.2018      **Allerseelen**  
Für Priesterausbildung in Osteuropa  
(Renovabis)
- 04.11.2018      **Solidaritätsfonds Arbeitslose**  
(für Maßnahmen zur Umschulung von  
Arbeitslosen und für Arbeitsbeschaffungs-  
maßnahmen in der Erzdiözese)
- 18.11.2018      **Diasporaopfertag**  
(für das Deutsche Bonifatiuswerk)
- 24./25.12.2018      **ADVENIAT**  
(für die Kirche in Lateinamerika)
- 30.12.2018      **Weltmissionstag der Kinder**  
(für das Päpstliche Missionswerk der  
Kinder)
- Herz-Jesu-Freitage**
- Besondere Kinder-/ Jugend-Kollekten**  
(Diasporaopfer der Erstkommunionkinder  
Diasporaopfer der Firmlinge)
- 06.01. 2018      **Aktion Sternsinger (Drei-Königs-Singen)**

**Besondere Hinweise:**

Die Weiterleitung von Kollektenerträgen, die für die kirchlichen Hilfswerke bestimmt sind, soll spätestens nach drei Monaten abgeschlossen sein.

Die kirchlichen Hilfswerke sind auf die pünktliche Zuweisung dieser Erträge, aus rechtlichen und finanziellen Gründen, angewiesen. Im Erzbistum Hamburg werden die Kollektenerträge eines Quartals an die Bistumskasse (Ref. Beteiligungs- und Finanzverwaltung) überwiesen.

Auf dem Kollektennachweis ist ein „Stichtag“ angegeben, zu dem die Kirchengemeinden den Gesamtbetrag der jeweiligen Quartals-Kollekten abzurechnen haben.

Der Endtermin der Quartaleinzahlungen und der Zusendung des Kollekten-Nachweises ist so zu bemessen, dass er 10 – 14 Tage nach der zuletzt zu haltenden Kollekte vorzuliegen hat.

Kann eine der vorstehend genannten Kollekten einer Pfarrei aus irgendeinem Grunde an dem für sie festgesetzten Termin nicht durchgeführt werden, so ist diese an dem nächstfolgenden kollektenfreien Sonntag nachzuholen.

An den nicht genannten Sonn- und Feiertagen sind die Kollekten für örtliche Zwecke kirchlicher und caritativer Art bestimmt. Kollekten für andere als die obengenannten Zwecke sind nur mit der Genehmigung der Herrn Generalvikars gestattet.

Die Kollekten, die am Sonntag gehalten werden, schließen die jeweilige Vorabendmesse mit ein.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Rolbiecki, Telefon 040/24877-239.

Hamburg, Juli 2017

**Das Erzbischöfliche Generalvikariat**



## **Bistum Hildesheim Kollektenplan für das Jahr 2018**

Die Kollekte hat in der Katholischen Kirche weltweit eine gute und lange Tradition. Bereits in den urchristlichen Gemeinden wurde für besondere Zwecke gesammelt. Heute wie damals ist die Kollekte als Lastenausgleich innerhalb der Kirchengemeinden ebenso wie auch für die Armen und Hilfsbedürftigen gedacht. Das kommt in besonderer Weise in den Kollekten für die großen Hilfswerke wie Misereor, Missio oder Adveniat zum Ausdruck: sie unterstützen Menschen, die in Not leben, mit den Spenden aus den Sonntagskollekten.

Von den 52 Sonntagskollekten im Jahr 2018 sind dreizehn Kollekten für überdiözesane Zwecke und fünf weitere Kollekten für diözesane Zwecke bestimmt. Die überwiegende Zahl der Sonntagskollekten ist für die Anliegen der Pfarrgemeinden und kommt ihnen vor Ort zu Gute. Damit dieses bewährte Instrument der Sonntagskollekte in den Gemeinden weiterhin gut genutzt wird, hat das Fundraisingbüro im Bistum Hildesheim ein Konzept zur Unterstützung der Gemeindekollekten entwickelt. Bitte nutzen Sie dieses kostenlose Angebot.

Mit dem Kirchlichen Anzeiger erhalten die Kirchengemeinden im Bistum Hildesheim den Kollektenplan 2018 für das Bistum Hildesheim (Sonntagskollekte – Empfangen. Geben. Helfen.). Darin enthalten sind nicht nur die bundes- und bistumsweiten Kollekten, sondern auch umfangreiche Informationen über die Sonntagskollekten-Materialien, die Ihnen das Fundraisingbüro zur Unterstützung der Gemeindekollekten kostenfrei anbietet.

Für weitergehende Informationen und Beratung zur Kampagne Sonntagskollekte wenden Sie sich bitte an das Fundraisingbüro Bistum Hildesheim, Herrn Wolf Tel. (05121) 17493-16 oder per Mail unter: [wolf@fundraisingbuero.de](mailto:wolf@fundraisingbuero.de)

Die unten stehenden Texte zu den bundes- und bistumsweiten Kollekten sollen Anregungen geben für die Vermeldungen im Gottesdienst bzw. für die Ankündigungen im Gemeindebrief. Sie können auch als Anregung dienen, mit ähnlichen kleinen Texten auf die gemeindeeigenen Kollekten hinzuweisen.

Im Kalenderjahr 2018 sind in allen Kirchen und Kapellen sowie bei allen öffentlichen Gottesdiensten, die außerhalb solcher Kirchen und Kapellen stattfinden, folgende Kollekten zu halten:

**Bei Überweisung der Kollekte bitte nur die achtstellige Kirchengemeindeganznummer (KIGKZ) und die sechsstellige Kollekten-Nr. angeben.**

07.01.2018 **Kollekte für Afrika** (Kto. 442 100)

Sonntag nach Erscheinung des Herrn

Priester sind Hoffnungsträger für die Menschen in vielen Ländern Afrikas, besonders, wo große Armut, Hunger und Unterdrückung das Leben bedrohen. Die Missio-Kollekte am Afrikatag unterstützt die afrikanische Kirche bei der Ausbildung von Priestern für diesen Dienst an der Seite der Menschen. Helfen Sie mit Ihrer Spende, Gottes Liebe für viele Menschen spürbar werden zu lassen und zugleich die Entwicklung der benachteiligten Länder und Regionen in Afrika zu fördern.

28.01.2018 **Verkehrshilfe des Bonifatiuswerk  
(Diaspora-MIVA)** (Kto. 441 800)

4. Sonntag im Jahreskreis

Die Verkehrshilfe des Bonifatiuswerkes MIVA wurde 1927 von Pater Paul Schulte ins Leben gerufen und hat sich die Finanzierung von Fahrzeugen in den Diaspora-Gemeinden zur Aufgabe gemacht. Seitdem konnten über 3.000 Fahrzeuge den Gemeinden, auch im Bistum Hildesheim, zur Verfügung gestellt werden.

18.02.20 18 **Diasporaopfer 1/2018** (Kto. 441 001)

1. Fastensonntag

Das Diasporaopfer ist für das Bonifatiuswerk des Bistums Hildesheim. Das Bonifatiuswerk unterstützt kleinere Instandhaltungen und Renovierungen kirchlicher Gebäude sowie Anschaffungen für pastorale Aufgaben, z. B. für Katechese, Jugendpastoral, kirchliche Gruppen. (Als einzige Kollekte in allen heiligen Messen.)

18.03.2018 **Misereor-Kollekte** (Kto. 442 105)

5. Fastensonntag

Das Bischöfliche Hilfswerk Misereor engagiert sich seit 1958 für die Entwicklungszusammenarbeit in Afrika, Asien, Lateinamerika und Ozeanien. Misereor unterstützt Projekte nach dem Grundsatz der „Hilfe zur Selbsthilfe“ gegen Hunger und Krankheit in der Welt. Am 5. Fastensonntag, zwei Wochen vor Ostern, wird die große Misereor-Kollekte in allen katholischen Pfarrgemeinden Deutschlands gehalten, zugleich ist sie auch das Fastenopfer der Kinder. (Als einzige Kollekte in allen heiligen Messen.)

25.03.2018 **Pastorale und soziale Dienste der Kirche im HI. Land** (Kto. 442 101)

Palmsonntag

Die Kollekte ist ein Zeichen der Verbundenheit mit den Christen im Heiligen Land. Der „Deutsche Verein vom Heiligen Lande“ ist ein Hilfswerk für die Christen im Nahen Osten. Er fördert die Verständigung und Versöhnung zwischen den Religionen und unterstützt die notleidenden Menschen.

08.04.2018 **Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken**  
(Kto. 441 004)

Weißer Sonntag

Das Bonifatiuswerk ist von der Deutschen Bischofskonferenz mit der Förderung der Diaspora-Seelsorge beauftragt. Diese Aufgabe nimmt das von Laien gegründete Hilfswerk seit 1849 wahr. Die Förderung der Diaspora-Seelsorge bedeutet, Christen zu befähigen, den eigenen Glauben in einer glaubensfremden – zunehmend ungläubigen – Umgebung zu leben und weiterzugeben. Als „Werk der Solidarität“ sammelt das Bonifatiuswerk Spenden und stellt diese den Diaspora-Gemeinden als „Hilfe zur Selbsthilfe“ zur Verfügung: für den Bau von Kirchen und Gemeindezentren, Jugend- und Bildungshäusern, katholischen Schulen und Kindergärten sowie für die Kinder- und Jugendseelsorge. (Als einzige Kollekte in allen heiligen Messen.)

22.04.2018 **Caritaskollekte** (Kto. 441 700))

4. Sonntag der Osterzeit

Mit 23 Ortsverbänden engagiert sich die Caritas über das gesamte Bistum Hildesheim. Sie bieten vielfältige Soziale Dienste und Einrichtungen der Gesundheitshilfe, Jugend- und Familienhilfe, Hilfen für Behinderte und Senioren an.

(Als einzige Kollekte in allen hl. Messen. Die gesamte Kollekte ist auf das Konto des Bistums zu überweisen.)

06.05.2018 **Katholikentag-Kollekte 2018** (Kto. 44 1 801)

6. Sonntag der Osterzeit

„Suche Frieden“, so lautet das Leitwort aus dem Psalm 34 für den 101. Deutschen Katholikentag in Münster. Seit über 160 Jahren sind die Katholikentage ein Spiegelbild des Lebens in unserer Kirche, bunt und vielfältig, ernst und fröhlich, geistlich und politisch zugleich. (Als einzige Kollekte in allen hl. Messen.)

20.05.2018 **Renovabis-Kollekte** (Kto. 442 108))

Pfingstsonntag

Mit der Pfingstkollekte unterstützen Sie die Arbeit des katholischen Osteuropa-Hilfswerks Renovabis. Seit 1993 hilft es den Menschen in Mittel-, Süd- und Osteuropa nachhaltig: Bei kirchlich-pastoralen Aufgaben wie zum Beispiel der Familienseelsorge oder dem Bau von Kirchen und Gemeindezentren, bei sozialen und Bildungsaufgaben wie etwa der Straßenkinderarbeit oder in Hospizeinrichtungen. Das Ziel der finanziellen oder beratenden Unterstützung ist immer die Hilfe zur Selbsthilfe.

17.06.2018 **Aufgaben der Ehe- und Familienpastoral**  
(Kto. 441 904)

11. Sonntag im Jahreskreis

In den 17 Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen, die im gesamten Bistum Hildesheim verteilt sind, werden Singles und Paare, die sich in schwierigen Lebenssituationen befinden, professionell begleitet und beraten. Die Beratung ist kostenfrei, damit sie von jedem, unabhängig von seiner wirtschaftlichen Situation, in Anspruch genommen werden kann.

01.07.2017 **Für Aufgaben des Papstes (Peterspfennig)**  
(Kto. 442 103)

13. Sonntag im Jahreskreis

Die Erlöse der Kollekte kommen dem Heiligen Stuhl und den von ihm finanzierten wohltätigen Initiativen zugute. Neben kirchlichen Einrichtungen, Geistlichen und Ordensleuten in besonderen Schwierigkeiten werden mit der Kollekte auch humanitäre Hilfsinitiativen und soziale Projekte des Papstes gefördert.

12.08.2018 **Kollekte für die Domkirche** (Kto. 441 200)

19. Sonntag im Jahreskreis

Der Mariendom symbolisiert 1.200 Jahre Bistum Hildesheim. Er steht für Einheit und katholische Identität unseres Bistums und ist Teil des Weltkulturerbes. Ein doppeltes Erbe, für das wir in Verantwortung für die kommenden Generationen zu sorgen haben.

26.08.2018 **Diasporaopfer II/2018** (Kto. 441 003)

21. Sonntag im Jahreskreis

Das Diasporaopfer ist für das Bonifatiuswerk des Bistums Hildesheim. Das Bonifatiuswerk unterstützt kleinere Instandhaltungen und Renovierungen kirchlicher Gebäude sowie Anschaffungen für pastorale Aufgaben, z. B. für Katechese, Jugendpastoral, kirchliche Gruppen. (Als einzige Kollekte in allen heiligen Messen.)

09.09.2018 **Welttag der sozialen Kommunikationsmittel**  
(Kto. 441 702)

23. Sonntag im Jahreskreis

Die Kollekte dient zur Förderung und Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit der Katholischen Kirche im Bistum Hildesheim und in Deutschland.

07.10.2018 **Caritaskollekte** (Kto. 441 701)

Erntedank

Die Caritaskollekte ist für die Dienste der Caritas in der Gemeinde und in der Diözese Hildesheim. Mit 23 Ortsverbänden engagiert sich die Caritas im Bistum Hildesheim. Sie bieten vielfältige Soziale Dienste und Einrichtungen der Gesundheitshilfe, Jugend- und Familienhilfe, Hilfen für Behinderte und Senioren

an. (Als einzige Kollekte in allen hl. Messen. Der Ertrag ist zur Hälfte auf das Konto des Bistums zu überweisen.)

28.10.2018 **Missio-Kollekte (Weltmissionssonntag)**  
(Kto. 442 107)

30. Sonntag im Jahreskreis

In allen katholischen Gemeinden der Welt wird an diesem Tag eine Kollekte für die Ärmsten gehalten. Damit ist der Sonntag der Weltmission die größte Solidaritätsaktion der Katholiken weltweit. Unsere Hilfe und Solidarität, die über missio weitergeleitet wird, ist dringend nötig: Fast die Hälfte der weltweit rund 2.500 Diözesen der katholischen Kirche befindet sich in den ärmeren Ländern der Welt. Hilfe ist hier nur möglich dank der Solidarität der Christen weltweit. (Als einzige Kollekte in allen heiligen Messen.)

02.11.2018 **Priesterausbildung Mittel- und Osteuropas (Renovabis)** (Kto. 442 001)

Allerseelen

Die Allerseelenkollekte ist für die Priesterausbildung in Mittel-, Ost- und Südosteuropa bestimmt. Das katholische Hilfswerk Renovabis unterstützt die Kirchen in diesen Ländern. Der Aufbau der Kirchenstrukturen nach dem Zusammenbruch des Kommunismus erfordert enorme Anstrengung. Die Diözesen brauchen dringend gute Priester und Ordensleute. Für die Arbeit unter oft schweren Bedingungen ist eine fachlich gute Ausbildung und gegebenenfalls auch Spezialisierung erforderlich. Auf diese Weise kann die Gesellschaft gestaltet und vorangebracht werden.

18.11.2018 **Diaspora – Kinder- und Jugendhilfe**  
(Kto. 441 006)

33. Sonntag im Jahreskreis

Seit über hundert Jahren ist die Diaspora - Kinder- und Jugendhilfe ein fester Bestandteil des Bonifatiuswerks. Jungen Menschen in der Diaspora Deutschlands und Nordeuropas wird auf vielfältige Weise eine Begegnung im Glauben ermöglicht und die christliche Botschaft vermittelt. Die Arbeit der Diaspora-Kinderhilfe basiert ausschließlich auf der Einnahme von Spenden und Kollekten. (Als einzige Kollekte in allen heiligen Messen)

24. / 25.12.2018     **Adveniat-Kollekte für die Kirche  
in Lateinamerika** (Kto. 442 104)

Heiligabend/Weihnachten

Seit 1961 wird die Adveniat-Kollekte in Deutschland an Heiligabend und am 1. Weihnachtstag gehalten. Seitdem konnten durch Ihre Spenden weit mehr als 200.000 Projekte gefördert werden. Als Bischöfliche Aktion unterstützt Adveniat Initiativen und Projekte der Kirche in allen lateinamerikanischen Ländern und der Karibik zugunsten von armen und benachteiligten Menschen. So kann Adveniat jedes Jahr dank Ihrer Spenden rund 2.500 Projekte unterstützen. (Als einzige Kollekte in allen heiligen Messen.)

An folgenden Tagen sind besondere **Kollekten der Kinder** zu halten:

1. **Kollekte der Erstkommunikanten** für die Diaspora-Kinderhilfe am Weißen Sonntag (08.04.2018) bzw. am Tag der Erstkommunion. **(441 400)**
2. **Kollekte der Firmlinge** für die Diaspora-Kinderhilfe am Tag der Firmung. **(441 401)**
3. **Fastenopfer der Kinder** am 5. Fastensonntag am 18.03.2018 (Misereor-Kollekte). **(442 105)**
4. **Weltmissionstag der Kinder** (Krippenopfer)

Mit dem Weltmissionstag der Kinder, der weltweit begangen wird, lädt das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ Kinder in Deutschland ein, durch eine persönliche Gabe die Lebenssituation von Kindern in anderen Kontinenten zu verbessern. Kinder helfen Kindern – mit dieser Aktion geben sie ein lebendiges Beispiel für Solidarität und Hilfsbereitschaft. Aus vielen kleinen Gaben wird die große Hilfe für Kinder in Not. **(441 500)**

Die Kollekte zum Weltmissionstag der Kinder wird gehalten an einem Tag zwischen Weihnachten und dem Fest Erscheinung des Herrn, den die Pfarrgemeinden bestimmen können (26. Dezember - 6. Januar).

Sämtliche Kollekten sind innerhalb von 14 Tagen auf das Konto des Bistums Hildesheim zu überweisen:

**Darlehnskasse Münster eG**

**BIC** GENO DE M1 DKM

**IBAN** DE25 4006 0265 0000 0043 00

**Verwendungszweck:**

Kirchengemeindekennziffer, Kollekten-Nr. (z. B. 442 104)

Kann eine der vorstehend angeordneten Kollekten in einer Gemeinde aus irgendeinem Grunde an dem für sie festgesetzten Tage nicht durchgeführt werden, so ist sie an dem nächstfolgenden kollektenfreien Sonntag nachzuholen.

An den nicht genannten Sonn- und Feiertagen sind die Kollekten für örtliche Zwecke kirchlicher und caritativer Art bestimmt. Kollekten für andere als die oben genannten Zwecke sind nur mit unserer Genehmigung gestattet.

### **Sternsingeraktion um Epiphanie**

Spenden zugunsten der Sternsingeraktion überweisen Sie bitte auf das Konto:

**BDKJ-Diözesanverband Hildesheim**

**Sparkasse Hildesheim**

**BIC** NOLA DE21 HIK

**IBAN** DE22 2595 0130 0000 1870 20

**Verwendungszweck:**

Ort, Pfarrgemeinde, Sternsinger 2018

Bitte informieren Sie sich über die aktuelle Sternsingeraktion im Bistum Hildesheim auf [www.sternsingerdank.de](http://www.sternsingerdank.de).

Hildesheim, den 15. August 2017

**Bischöfliches Generalvikariat**



## **Bistum Osnabrück Kollektenplan für das Jahr 2018**

01.01.*	Epiphaniekollekte (Mission in Afrika)
06.01.*	Sternsinger
21.01.	Familienseelsorge
04.02.	Ansgarwerk
25.02.	Solidaritätsfonds Arbeitslose
18.03.*	MISEREOR
25.03.*	Kollekte für das Heilige Land
29.03.	Fastenopfer der Kinder
22.04.	Förderung geistlicher Berufe
06.05.*	Katholikentag
13.05.	Mütter in Not
20.05.*	RENOVABIS
01.07.*	Für Aufgaben des Papstes
15.07.	Förderung ökologischer Maßnahmen
29.07.	Familienberatungsstellen
12.08.	Für die Diaspora
09.09.*	Kirchliche Öffentlichkeitsarbeit
23.09.*	Caritas-Sonntag
07.10.	Für die Domkirche
28.10.	Weltmissionssonntag
02.11.*	Priesterausbildung Osteuropa
18.11.*	Diaspora-Opfertag
02.12.	Sozialdienste kath. Frauen / Männer
25.12.	ADVENIAT
26.12.	Weltmissionstag der Kinder

## XVIII

Am Tag der gemeinsamen Erstkommunion soll von den Kommunionkindern, am Tag der Firmung von den Firmlingen ein Opfer für die Diaspora-Kinderhilfe erbeten werden.

An jedem ersten Freitag im Monat, auch dann, wenn die Votivmesse vom heiligsten Herzen Jesu nicht gefeiert werden kann, ist eine Kollekte für die Priesterausbildung zu halten. Mit dieser Kollekte wird die Ausbildung von Priesteramtskandidaten sowohl im Bistum Osnabrück als auch als Hilfestellung darüber hinaus gefördert. Das Anliegen soll daher empfehlend in Erinnerung gebracht werden.

Der Kollektennachweis 2018, Überweisungsformulare zur Weiterleitung der Erträge aus den angeordneten Kollekten und allgemeine Hinweise zum Kollektenwesen gehen den Kirchengebörden mit gesondertem Schreiben zu.

## Eigenkalender des Erzbistums Hamburg

Zum Rang:

H = Hochfest F = Fest G = gebotener Gedenktag

g = nichtgebotener Gedenktag

- |     |     |   |   |
|-----|-----|---|---|
| 3.  | 2.  | H | Ansgar, Erzbischof von Hamburg-Bremen, Glaubensbote in Skandinavien (865), Patron des Erzbistums Hamburg  |
| 4.  | 2.  | g | Rimbert, Erzbischof von Bremen-Hamburg (11. 6. 888)   |
| 17. | 2.  | g | Evermod (1178), Isfried (15. 6. 1204), Ludolf (29. 3. 1250), Bischöfe von Ratzeburg   |
| 5.  | 5.  | g | Godehard (5. 5. 1038), Bischof von Hildesheim   |
| 5.  | 6.  | F | Bonifatius, Bischof, Glaubensbote in Deutschland, Märtyrer (5. 6. 754)  |
| 25. | 6.  | g | Johannes Prassek, Hermann Lange, Eduard Müller, Priester und Märtyrer (10.11.1943)  |
| 28. | 6.  |   | Jahrestag der Domkirchweihe   |
|     |     | F | im Erzbistum  |
|     |     | H | im Dom  |
| 10. | 7.  | g | Knud, König von Dänemark, Märtyrer (10. 7. 1086); Erich, König von Schweden, Märtyrer (18. 5. 1160); Olaf, König von Norwegen, Märtyrer (29. 7. 1030) |
| 18. | 7.  | g | Answer, Mönch in Ratzeburg, Glaubensbote, Märtyrer (15. 7. 1066)  |
| 9.  | 8.  | F | Edith Stein – Sr. Theresia<br>Benedicta a Cruce OCD (1942)  |
| 26. | 9.  | H | Gemeinsamer Jahrestag der Kirchweihe<br>Äußere Feier am letzten So. im September  |
| 8.  | 11. | g | Alle Heiligen des Erzbistums Hamburg  |
| 25. | 11. | g | Niels Stensen, Bischof (25. 11. 1686)   |
| 4.  | 12. | g | Adolph Kolping, Priester (4. 12. 1865)  |
| 12. | 12. | g | Vizelin, Bischof von Oldenburg i. H., Glaubensbote (12. 12. 1154)   |

## Eigenkalender des Bistums Hildesheim

- |     |     |     |   |
|-----|-----|-----|---|
| 5.  | 1.  | g   | Johannes Nepomuk Neumann,<br>Bischof von Philadelphia (5. 1. 1860)                    |
| 3.  | 2.  | g   | Ansgar, Erzbischof von Hamburg-Bremen,<br>Glaubensbote in Skandinavien (3. 2. 865)    |
| 26. | 3.  | g   | Liudger, Bischof von Münster,<br>Glaubensbote (26. 3. 809)                            |
| 5.  | 5.  | F   | Godehard, Bischof von Hildesheim (5. 5. 1038)   |
| 14. | 5.  | H/F | Jahrestag der Weihe des Doms zu Hildesheim  |
| 10. | 7.  | g   | Oliver Plunkett, Bischof und Märtyrer,<br>Erzbischof von Armagh, Irland (11. 7. 1681) |
| 9.  | 8.  | F   | Theresia Benedicta a Cruce (Edith Stein),<br>Märtyrerin (1942)                        |
| 15. | 8.  | H   | Mariä Aufnahme in den Himmel,<br>Hauptpatronin des Bistums                            |
| 16. | 8.  | g   | Altfrid, Bischof von Hildesheim,<br>Gründer des Stiftes Essen (15. 8. 874)            |
| 3.  | 11. | g   | Seliger Rupert Mayer, Priester (1. 11. 1945)  |
| 8.  | 11. | g   | Willehad, Bischof von Bremen, Glaubensbote<br>der Sachsen und Friesen (8. 11. 789)    |
| 11. | 11. | G/H | Martin, Bischof von Tours, Hauptpatron des<br>Eichsfeldes (8. 11. 397), dort Hochfest |
| 20. | 11. | F   | Bernward, Bischof von Hildesheim<br>(20. 11. 1022)                                    |
| 25. | 11. | g   | Seliger Niels Stensen, Bischof (25. 11. 1686)   |
| 4.  | 12. | g   | Seliger Adolph Kolping, Priester (4. 12. 1865)  |

Die Basilika St. Godehard feiert den seligen Bernhard am 20. Juli (Grabeskirche).

Die Feier des hl. Epiphanius am 22. Januar wurde auf den Dom beschränkt, wo seine Gebeine ruhen.

Am 20. Juni gedenkt das Bistum Hildesheim seines Gründers, des Kaisers Ludwig des Frommen (20.6.840), und am 5. Juli seines ersten Bischofs Gunthar (5.7.834).

## Eigenkalender des Bistums Osnabrück

3. 2. F Ansgar, Erzbischof von Hamburg-Bremen,  
Glaubensbote in Skandinavien (865)
4. 2. g Rimbart, Erzbischof von Bremen-Hamburg  
(11. 6. 888)
13. 2. g Wiho (804), Gosbert (859), Adolf (30.6.1224),  
Bischöfe von Osnabrück
19. 3. H Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria,  
Hauptpatron des Bistums Osnabrück
26. 3. g Liudger, Bischof von Münster, Glaubensbote  
im Emsland und in Ostfriesland (26.3.809)
27. 4. g Petrus Kanisius, Ordenspriester,  
Kirchenlehrer (21.12.1597)
5. 6. F Winfried-Bonifatius, Bischof, Glaubensbote in  
Deutschland, Märtyrer (5.6.754)
25. 6. g Johannes Prassek, Hermann Lange,  
Eduard Müller, Priester und Märtyrer  
(10.11.1943)
10. 7. g Knud, König von Dänemark, Märtyrer  
(10.7.1086); Erich, König von Schweden,  
Märtyrer (18. 5. 1160); Olaf, König von  
Norwegen, Märtyrer (29.7.1030)
9. 8. F Edith Stein – Sr. Theresia  
Benedicta a Cruce OCD (1942)
9. 9. g Schwester Maria Euthymia (9.9.1955)
26. 9. H Gemeinsamer Jahrestag der Kirchweihe  
Äußere Feier am letzten So. im September
5. 10. Jahrestag der Domkirchweihe  
F im Bistum  
H im Dom
25. 10. G Krispin und Krispinian, Märtyrer,  
Zweite Patrone des Bistums Osnabrück

## XXII

- 3. 11. g P. Rupert Mayer SJ (1. 11. 1945)
- 5. 11. g Gedenktag aller Märtyrer und Heiligen des Bistums
- 8. 11. g Willehad, Bischof von Bremen, Glaubensbote (8. 11. 789)
- 25. 11. g Niels Stensen, Bischof (25. 11. 1686)
- 4. 12. g Adolph Kolping, Priester (4. 12. 1865)

## **Okkurenz und Konkurrenz**

Okkurenz (Zusammentreffen mehrerer Feste am gleichen Tage) und Konkurrenz (Zusammentreffen von Festen in der Vesper), die den General- oder Diözesankalender betreffen, sind bereits im Kalendarium berücksichtigt. Nachstehende Regeln gelten deshalb besonders für pfarreigene Feste.

Wegen der besonderen Bedeutung des ersten Tages der Woche kann nur ein Hochfest oder ein Herrenfest an die Stelle der Feier des Sonntags treten. Jedoch haben die Sonntage des Advents, der österlichen Bußzeit und der Osterzeit den Vorrang vor allen Festen des Herrn und vor allen Hochfesten. Hochfeste, die auf einen dieser Sonntage fallen, werden auf den folgenden Montag verlegt. Im Falle eines gelegentlichen Zusammentreffens wird ein Hochfest, das von einem ranghöheren verdrängt wird, auf den nächstgelegenen Tag verlegt, der keiner der unter Nr. 1-8 im Rangverzeichnis aufgeführten Tage ist; andere Feiern entfallen für das betreffende Jahr.

Wenn an einem Tag die Vesper des heutigen und die Vesper des folgenden Tages zusammentreffen, hat die Vesper jenes Tages den Vorrang, der im Verzeichnis der liturgischen Tage den höheren Rang innehat: Bei gleichem Rang geht die Vesper des heutigen Tages vor. (Vgl. Grundordnung des Kirchenjahres 5, 60f.)

## **Äußere Feier am Sonntag**

Die Verlegung verhinderter Eigenfeste ist bei der Okkurenz behandelt.

Aus pastoralen Gründen ist es erlaubt, an den Sonntagen im Jahreskreis Feiern zu halten, die in die Woche fallen und bei den Gläubigen beliebt sind. Voraussetzung dafür ist, dass diese Feiern in der Rangordnung über dem Sonntag stehen. Es können dann alle Messen mit größeren Teilnehmerzahlen die betreffende Feier zugrunde legen.

Maßgebend für den Rang der liturgischen Tage hinsichtlich der Feier ist einzig das Rangverzeichnis der liturgischen Tage. (Vgl. Grundordnung des Kirchenjahres 58f.)

## Verzeichnis der liturgischen Tage nach ihrer Rangordnung

### I.

1. Die Drei Österlichen Tage vom Leiden, vom Tod und von der Auferstehung des Herrn.
2. Weihnachten, Erscheinung des Herrn, Himmelfahrt und Pfingsten.  
Sonntage des Advents, der Fastenzeit (österlichen Bußzeit) und der Osterzeit.  
Aschermittwoch.  
Karwochentage von Montag bis Gründonnerstag einschließlich.  
Tage in der Osteroktav.
3. Hochfeste des Herrn, der seligen Jungfrau Maria und jener Heiligen, die im Generalkalender verzeichnet sind.  
Allerseelen.
4. Die Eigen-Hochfeste:
  - a) Hochfest des Hauptpatrons eines Ortes oder einer Stadt.
  - b) Hochfest der Weihe oder des Jahrestages der Weihe der betreffenden Kirche.
  - c) Hochfest des Titels der betreffenden Kirche.
  - d) Hochfest des Titels oder Stifters oder Hauptpatrons eines Ordens oder einer Genossenschaft.

### II.

5. Die Herrenfeste.
6. Die Sonntage der Weihnachtszeit und die Sonntage im Jahreskreis.
7. Die Feste der seligen Jungfrau Maria und der Heiligen des Generalkalenders.
8. Die Eigenfeste:
  - a) Das Fest des Hauptpatrons des Bistums.
  - b) Das Fest des Jahrestages der Kirchweihe der Kathedrale.
  - c) Das Fest des Hauptpatrons der Region, der Provinz, der Nation oder eines noch umfassenderen Gebietes.



- d) Das Fest des Titels, Stifters, Hauptpatrons eines Ordens, einer Genossenschaft und Ordensprovinz vorbehaltlich der Bestimmungen von Nr. 4.
  - e) Andere Eigenfeste einer Kirche.
  - f) Andere Feste, die im Kalender eines einzelnen Bistums, eines Ordens und einer Genossenschaft verzeichnet sind.
9. Die Wochentage des Advents vom 17. bis 24. Dezember einschließlich.  
Die Tage in der Weihnachtsoktav.  
Die Wochentage der Fastenzeit (österlichen Bußzeit).

### III.

10. Die gebotenen Gedenktage des Generalkalenders.
11. Die gebotenen Eigengedenktage:
- a) Der Gedenktag des zweiten Patrons des Ortes, des Bistums, der Region oder Provinz, der Nation, eines noch umfassenderen Gebietes, eines Ordens oder einer Genossenschaft und einer Ordensprovinz.
  - b) Andere gebotene Gedenktage im Eigenkalender eines Bistums, eines Ordens oder einer Genossenschaft.
12. Nicht gebotene Gedenktage, die jedoch auch entsprechend den Angaben in den Allgemeinen Einführungen in die Messe und das Stundenbuch an den in Nr. 9 genannten Tagen gehalten werden können. In gleicher Weise können gebotene Gedenktage, die hin und wieder auf einen Wochentag der Fastenzeit fallen, wie nichtgebotene Gedenktage behandelt werden.
13. Die Wochentage des Advents bis zum 16. Dezember einschließlich.  
Die Wochentage der Weihnachtszeit vom 2. Januar bis zum Samstag nach Erscheinung.  
Die Wochentage der Osterzeit vom Montag nach der Osteroktav bis einschließlich Samstag vor Pfingsten.  
Die Wochentage im Jahreskreis.  
(Vgl. Grundordnung des Kirchenjahres 59.)

**Quatembertage.** Die deutschen Bischöfe haben auf ihrer Konferenz im Februar 1972 folgenden Beschluss gefasst: Die Feier der Quatember wird beibehalten und soll der geistlichen Erneuerung der Gemeinde dienen.

Viermal im Jahr wird eine Quatemberwoche mit einem bestimmten Thema der religiösen Erneuerung festgesetzt, wobei der Zusammenhang mit besonderen pastoralen Aktionen der entsprechenden Zeit im Kirchenjahr zu berücksichtigen ist.

Innerhalb dieser Quatemberwoche kann die Feier auf einen Tag konzentriert werden.

Als Quatemberwochen gelten:  
 die erste Woche im Advent,  
 die erste Woche der Fastenzeit,  
 die Woche vor Pfingsten,  
 die erste Woche im Oktober.

Die Themen für die einzelnen Quatemberwochen und Vorschläger für die Wahl der Messformulare werden jeweils in den Direktorien oder in den Amtsblättern der Diözesen angegeben.

Der Tag innerhalb der Quatemberwoche und die Art der Feier können den örtlichen Gegebenheiten und dem besonderen Thema entsprechend in den einzelnen Gemeinden festgelegt werden.

## Stundengebet

Seit dem Erscheinen des Deutschen Stundenbuches am 1. Advent 1978 gilt die dort angegebene Ordnung des Stundengebetes (s. AEst).

### I.

#### **Die Ordnung des Stundengebetes an Gedächtnistagen der Heiligen.**

Zwischen einem verpflichtenden Heiligengedächtnis und einem freiwilligen macht die Ordnung des Stundengebetes keinen Unterschied, es sei denn für ein freiwilliges Heiligengedächtnis, das in eine privilegierte Zeit fällt.

A. Die Heiligengedächtnisse an gewöhnlichen Tagen:

Für die Lesehore, die Laudes und Vesper gelten die Regeln:

- a) Die Psalmen mit ihren Antiphonen werden aus dem Psalter genommen, wenn nicht etwa eigene Antiphonen oder Psalmen vorhanden sind.
- b) Die Antiphonen zur Gebetseinladung, der Hymnus, die Kurzlesung, die Antiphonen zum Benedictus und Magnificat sind, wenn eigen, vom Heiligen zu nehmen, andernfalls vom Commune oder auch vom Wochentag.
- c) Die Schlussoration ist vom Heiligen oder aus dem Commune.
- d) In der Lesehore ist die erste Lesung (Heilige Schrift) mit ihrem Antwortgesang aus der laufenden Lesereihe (in ungeraden Jahren I, in geraden II). Die zweite Lesung ist eine Heiligenlesung mit Antwortgesang, entweder eigen oder aus dem Commune, kein Te Deum.
- e) In der Mittleren Hore, d. h. in Terz, Sext und Non, und in der Komplet ist nichts vom Heiligen, sondern alles vom Wochentag.

B. Die Gedächtnistage der Heiligen in den privilegierten Zeiten:  
An Sonntagen, Hochfesten und Festen, am Aschermittwoch, in der Karwoche und in der Osteroktav wird kein Heiligen-Gedächtnis begangen.

An den Wochentagen vom 17. bis 24. Dezember, in der Weihnachtsoktav und an den Wochentagen der Fastenzeit gibt es kein verpflichtendes Heiligen-Gedächtnis, auch nicht in den teilkirchlichen Kalendarien. Trifft dennoch ein Heiligen-Gedächtnis in diese Zeiten, so wird es in dem betreffenden Jahr als freiwilliges behandelt. Will jemand in diesen Zeiten einen im Kalender vermerkten Heiligen feiern, so gilt folgendes:

- a) Nach der Väterlesung des Zeitproprium mit seinem Antwortgesang fügt er in der Lesehore die Heiligenlesung mit deren Antwortgesang ein und schließt mit der Oration vom Heiligen.
- b) In Laudes und Vesper kann er nach der Schlußoration die Antiphon – die eigene bzw. die aus dem Commune – und die Oration von dem Heiligen anfügen.

## II.

### **Das Gedächtnis der Muttergottes am Samstag.**

An den Samstagen im Jahreskreis, an denen ein freiwilliges Gedächtnis gestattet ist, kann man nach dem gleichen Ritus ein freiwilliges Gedächtnis der Muttergottes mit seiner eigenen Lesung halten.

## III.

### **Stundengebet mit der Gemeinde.**

1. Werden Laudes oder Vesper zusammen mit der Gemeinde gebetet, kann eine längere Schriftlesung genommen werden, z. B. aus der Lesehore oder der Tagesmesse oder dem Lektionar der Wochentage. Eine Homilie kann hinzugefügt werden. Vor der Oration kann (wenn die Messe nicht unmittelbar folgt) das Allgemeine Gebet (Fürbitten) eingefügt werden. Falls diese Teile ins Offizium eingefügt werden, genügt es, nur einen Psalm zu beten.
2. Wird die Komplet mit der Gemeinde gebetet, kann immer die Komplet des Sonntags genommen werden.
3. Von den kleinen Horen sollte diejenige gewählt werden, die der Tageszeit entspricht.

## Wahl des Messformulars und der Orationen Votiv- und Totenmessen

1. An Hochfesten, Festen und Sonntagen sowie an den Wochentagen der Advents- und Fastenzeit, ferner an allen verpflichtenden Gedenktagen ist die im Kalendarium angegebene Messe zu nehmen.
2. An freiwilligen Gedenktagen und Wochentagen „per annum“ kann man wählen zwischen der Messe vom Heiligengedächtnis, vom Wochentag oder von sonst einem Heiligen aus dem Römischen Martyrologium.
3. Votivmessen und Messen „ad diversa“ sind gestattet an Tagen mit freiwilligem Heiligengedächtnis sowie an einfachen Wochentagen während des Jahres. Die Votivmesse vom Priesterdonnerstag, am Herz-Jesu-Freitag und am Mariensamstag und beim 40stündigen Gebet ist auch an Tagen mit verpflichtendem Heiligengedächtnis möglich, „si vera utilitas fidelium id requirat“.

Votivmessen können gefeiert werden in der ihnen eigenen Farbe, in der Farbe des Tages oder der Kirchenjahreszeit.

4. Die Messe zum Begräbnis ist nicht erlaubt an Hochfesten sowie an den Sonntagen der Advents-, Fasten- und Osterzeit. An den übrigen Sonntagen ist sie theoretisch möglich, in Deutschland aber nicht üblich.

Die Totenmesse am 1. Jahrestag darf auch an Tagen mit verpflichtendem Heiligengedächtnis genommen werden. Die übrigen Totenmessen sind nur an einfachen Wochentagen während des Jahres und an Tagen mit freiwilligem Heiligengedächtnis erlaubt, vorausgesetzt, dass sie auch tatsächlich für Verstorbene appliziert werden.

5. An den Gedenktagen der Heiligen braucht in der Messe vom Heiligen nur noch das Tagesgebet von diesem zu sein:

Gaben- und Schlussgebet können vom Wochentag genommen werden.

6. An einfachen Wochentagen während des Jahres können Orationen aus dem Messbuch ausgewählt werden. Dabei müssen die drei Amtsgebete nicht alle aus dem gleichen Formular sein.

## **Trauungsmessen**

Bei der Feier der Trauung innerhalb der Messe (weiße Gewänder) wird die Trauungsmesse genommen; an Sonntagen und Hochfesten jedoch die Tagesmesse, in der gegebenenfalls der besondere Schlusssegen genommen wird.

Da jedoch der für die Trauung vorgesehene Wortgottesdienst für die Unterweisung über die Aufgaben der Eheleute große Bedeutung hat, kann man, auch wenn die Tagesmesse genommen werden muss, eine der Lesungen aus den im Lektionar Bd. VI/I, S. 152 ff. für die Trauung vorgesehenen auswählen (außer an den Drei Österlichen Tagen, an den Hochfesten Weihnachten, Erscheinung des Herrn, Christi Himmelfahrt, Pfingsten und Fronleichnam sowie an anderen Hochfesten, die gebotene Feiertage sind). An den Sonntagen der Weihnachtszeit und im Jahreskreis kann man auch die ganze Trauungsmesse nehmen, wenn die Messfeier nicht zugleich Pfarrgottesdienst ist.

Bei der Trauung im Advent, in der Fastenzeit und an anderen Tagen mit Bußcharakter soll der Pfarrer die Brautleute darauf aufmerksam machen, dass sie auf den besonderen Charakter der Zeit bzw. des Tages Rücksicht nehmen sollen.

Die Brautleute dürfen unter beiden Gestalten kommunizieren.

## Gloria – Credo

1. Das Gloria in excelsis wird nur gebetet:
  - a) an den Sonntagen außerhalb des Advents und der österlichen Bußzeit;
  - b) an den Hochfesten;
  - c) an den Festen;
  - d) bei besonderen feierlichen Gelegenheiten.
  
2. das Credo:
  - a) an den Sonntagen;
  - b) an den Hochfesten;
  - c) bei besonderen feierlichen Gelegenheiten.

## Missa pro populo

Die Sonn- und gebotenen Feiertage, an denen Applikationspflicht besteht, sind mit einem ❖ gekennzeichnet. Es sind dies:

1. **sämtliche Sonntage**
2. **die gebotenen Feiertage**, nämlich
  - Hochfest der Gottesmutter Maria, Neujahr**
  - Ostermontag**
  - Christi Himmelfahrt**
  - Pfingstmontag**
  - Weihnachten**
2. **Weihnachtstag**

Im Bistum Hildesheim und im mecklenburgischen Anteil des Erzbistums Hamburg außerdem:

**Fronleichnam**  
**Allerheiligen**

Nur im mecklenburgischen Anteil des Erzbistums Hamburg:

**Erscheinung des Herrn**

### **Hinweise zum Messbuch:**

Das Messbuch II und die Kleinausgabe sind 1988 in der zweiten Auflage erschienen. Spätere Erweiterungen finden sich in Ergänzungsheften:

Die Feier der heiligen Messe. Messbuch II.

Ergänzungsheft 1 zur zweiten Auflage 1995.

Ergänzungsheft 2 zur zweiten Auflage 2010.

Ergänzungsheft zum Messbuch. Eine Handreichung mit dem aktuellen Regionalkalender und den erweiterten Formularen (Kurzviten, Schriftlesungsangaben) der Ergänzungshefte 1 (1995) und 2 (2010). Auslieferung: Dt. Liturgisches Institut, Postfach 2628, 54216 Trier, Bestell-Nr. 5155.

Messbuch. Hochgebet für Messen für besondere Anliegen (1994); Kleinausgabe (1995).

Fünf Hochgebete. Hochgebet zum Thema „Versöhnung“. Hochgebet für Messfeiern mit Kindern. Studienausgabe für die Bistümer des deutschen Sprachgebietes mit einem Aushang für Messfeiern mit Gehörlosen. 1980.

Messbuch, Karwoche und Osteroktav

Ergänzt um die Feier der Taufe und der Firmung sowie die Weihe der Öle (1996)

Hamburg – Osnabrück:

Stundenbuch: Eigenfeiern des Erzbistums Hamburg und des Bistums Osnabrück (1995/1996)

Vorauspublikation zum Deutschen Messbuch (3. Auflage):  
Grundordnung des Römischen Messbuchs



Hrsg. Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz  
Arbeitshilfen, Nr. 215  
Bonn 2007

## **Hinweise zur liturgischen Praxis**

Im Direktorium werden jeweils zum Beginn des Monats „Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie“ veröffentlicht.

Das Deutsche Liturgische Institut ([www.liturgie.de](http://www.liturgie.de)) veröffentlicht „Praxishilfen zum Gotteslob“ zum Herunterladen:  
„Liedvorschläge für das Lesejahr B“, erarbeitet vom KMD Prof. Matthias Kreuels.

Weiterhin finden sich im „Mitarbeiterportal“ des Bistums Osnabrück ([www.bistum.net](http://www.bistum.net)) umfangreichere Liedvorschläge.

Im Themenbereich „Gotteslob 2013“ findet man dazu im Artikel „Liedvorschläge für Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen“ verschiedene pdf-Dokumente. Diese berücksichtigen auch Publikationen zur musikalischen Gestaltung des Antwortpsalms und des Rufs vor dem Evangelium.

## Gedächtnis der Verstorbenen

Im Direktorium sind die verstorbenen Bischöfe, Priester und Diakone der letzten 30 Jahre (Hamburg und Osnabrück), bzw. der letzten 25 Jahre (Hildesheim) jeweils an ihrem Sterbetag verzeichnet. Das Totenverzeichnis im Direktorium soll helfen, das Andenken der Verstorbenen im Kreis der Mitbrüder lebendig zu erhalten. Ausführliche Verzeichnisse sind erschienen: 1969 in Hildesheim, 2012 in Osnabrück, Verlag Dom Buchhandlung.

### Legende zum Totenverzeichnis

Die Reihenfolge der Angaben besagt:

Todesjahr – Name – Titel – (evtl. Heimatdiözese) – letzter Tätigkeitsort oder Todesort.

### Abkürzungen für die Heimatbistümer

Ac	Aachen
Au	Augsburg
B	Berlin
Br	Breslau
Da	Danzig
Er	Ermland
Es	Essen
Fu	Fulda
HH	Hamburg
Hi	Hildesheim
Kö	Köln
Kr	Krakau
Lei	Leitmeritz
Li	Limburg
Me	Meißen
Ms	Münster
Os	Osnabrück
Pa	Paderborn
Pr	Prag
Sch	Schneidemühl
Wü	Würzburg



# DEZEMBER 2017

## **Gebetsanliegen des Papstes**

Für die älteren Menschen: Getragen durch ihre Familien und christliche Gemeinschaften mögen sie ihre Weisheit und ihre Erfahrung in Glaubensverbreitung und Formung der jeweils jüngeren Generationen einbringen.

## **Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie**

### **Nähere und unmittelbare Vorbereitung**

- Vorgesehene Adventsgottesdienste
- Weihnachten:
  - Wortgottesdienst für Kinder am Heiligabend
  - Christmette
  - Hochamt an Weihnachten
  - Vesper
- Kindersegnung am Fest der Unschuldigen Kinder
- Fest der Heiligen Familie
- Jahresschlussgottesdienst
- Gottesdienste an Neujahr
- Erscheinung des Herrn
  - Aussendung der Sternsinger, Häusersegnung
  - Segnung an Epiphanie: Wasser, Salz, Kreide, Weihrauch

### **Längerfristige Planungen und Überlegungen**

- Berücksichtigung des Familiensonntags
- Berücksichtigung des Afrikatags
- Weltgebetswoche „Einheit der Christen“ (18.-25. Januar)
- Berücksichtigung des Bibelsonntags
- Darstellung des Herrn („Lichtmess“)
- Blasiussegen

## **DER ADVENT**

Die Adventszeit hat einen doppelten Charakter: Sie ist einerseits Vorbereitungszeit auf die weihnachtlichen Hochfeste mit ihrem Gedächtnis des ersten Kommens des Gottessohnes zu den Menschen. Andererseits lenkt die Adventszeit zugleich durch dieses Gedenken die Herzen hin zur Erwartung der zweiten Ankunft Christi am Ende der Zeiten. Unter beiden Gesichtspunkten ist die Adventszeit eine Zeit hingebender und freudiger Erwartung (KJ 39).

**Messe:** Mit dem 1. Adventssonntag beginnt das **Lesejahr B** für die Sonntagslesungen (ML B/II; „Markus“).

Wenn nicht anders angegeben, wird in der Regel eine der Advents-Prf ausgewählt.

Als Messformulare stehen für die festfreien Wochentage bis zum 16. Dezember zur Wahl:

Messe vom Wochentag

– Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Kalender verzeichnet ist

- Rorate-Messe: Die Marienmesse im Advent (MB II 890) oder die entsprechenden Messen aus der Sammlung von Marienmessen (Marien-MB 3–20) können an festfreien Tagen bis zum 16. Dezember in weißer Farbe gefeiert werden mit den laufenden Lesungen vom Tag oder den angegebenen Auswahllesungen.  
An allen festfreien Tagen im Advent ist es möglich, bei der Messfeier als Bußgesang „Ihr Himmel, tauet den Gerechten“; „Rorate caeli“ zu wählen (GL 234).
- Messen für Verstorbene (z. B. Begräbnismesse, Jahresgedächtnis).

Die **Perikopen** der Wochentage (ML IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll. (Eine Hilfe für die Auswahl bietet: Die Leseordnung der Wochentage. Pastoralliturgische Hilfen 4. Herausgegeben vom Deutschen Liturgischen Institut, Trier 1991).

**Offizium:** Stundenbuch I, Lektionar II/1; LH vol. I.  
Nach der Komplet: Marianische Antiphon „Erhabene Mutter des Erlösers“ (vgl. GL 530); „Alma Redemptoris Mater“ (GL 666,1).

Segnung des **Adventskranzes:** s. Benediktionale 25 und GL 24.

Te Deum, Gloria und Credo werden nur dann gebetet, wenn sie an den einzelnen Tagen angegeben sind.

**3 So ❖ 1. ADVENTSSONNTAG**

Der G des hl. Franz Xaver entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

V **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent I, feierlicher  
Schlussegen (MB II 532)

L 1: Jes 63,16b–17.19b; 64,3–7

APs: Ps 80,2ac u. 3bc.15–16.18–19

(R: vgl. 4; GL 46,1)

L 2: 1 Kor 1,3–9

Ev: Mk 13,33–37 oder Mk 13,24–37

*Def. 1988 Specker, Bernhard, Salzbergen - OS*

*1996 Luckhardt, Hans-Adam, Pfarrer, Celle - Hi*

*2000 Dalsing, Alfons, Bad Iburg - OS*

*2004 Eickhorst, Aloys, Breddenberg - OS*

**Das sonntägliche Taufgedächtnis**

Segnung und Ausspendung des Weihwassers (MB I 335 oder MB II 1171 bzw. II<sup>2</sup> 1207) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekennnis. Nach der Vergebungsbitte folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und Gloria.

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Zur Feier der Quatember sollte (außer am 8. Dez.) die eigene Quatembermesse im Advent (MB II 265) genommen werden.

#### 4 Mo der 1. Adventswoche

**Hl. Barbara**, Märtyrin in Nikomedien (RK) (g)

**Hl. Johannes von Damaskus**, Priester, Kirchenlehrer (g)

**Sel. Adolph Kolping**, Priester (DK) (g)

**Off** vom Tag oder von einem g

v **M** vom Tag

L: Jes 2,1–5

Ev: Mt 8,5–11

r **M** von der hl. Barbara (Com Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 8,31b–39

Ev: Mt 10,34–39

w **M** vom hl. Johannes (Com Ss oder Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Tim 1,13–14; 2,1–3

Ev: Mt 25,14–30

w **M** vom sel. Adolph Kolping (Com Ss) (MB Ergänzungsheft zur 2. Aufl. 2010, S. 24, bzw. Handreichung, 2010, S. 44)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jak 2,14–17 (ML IV 420)

Ev: Mt 5,13–16 (ML IV 732) oder Mt 25,14–23 (ML IV 734)

*Def. 2011 Schöpfer, Ludwig, Rostock - HH*

#### HH, HI und OS:

**Sel. Adolph Kolping**, Priester (g)

**Off** vom Tag oder von einem g,



- Eigenfeiern HH/OS, S. 141f.
- w **M** eig. Oration, MB II, Ergänzungsheft S. 14,  
Com HidKi  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Jak 2, 14-17  
Ev: Mt 13, 44-46

## 5 Di der 1. Adventswoche

**Hl. Anno**, Bischof von Köln, Reichskanzler  
(RK) (g)

**Off** vom Tag oder vom g

- v **M** vom Tag  
L: Jes 11,1–10  
Ev: Lk 10,21–24
- w **M** vom hl. Anno (Com Bi)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Eph 4,1–7.11–13  
Ev: Mt 23,8–12
- Def. 2006 Winkler, Jürgen, Diakon, Horn - HH*  
*2011 Schippers, Hermann Josef, Neumünster -HH*

## 6 Mi der 1. Adventswoche

**Hl. Nikolaus**, Bischof von Myra (g)

**Off** vom Tag oder vom g

- v **M** vom Tag  
L: Jes 25,6–10a  
Ev: Mt 15,29–37
- w **M** vom hl. Nikolaus (Com Bi)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 6,1–8

Ev: Lk 10,1–9

*Def.* 1998 *Traeger, Josef, Dr. theol. h.c., Warin - HH*

2000 *Schütte, Johannes, Wettrup - OS*

2008 *Mrowczynski, Anton, Pfarrer, Salzgitter - Bad  
- Hi*

2013 *Timmermann, Dietrich, Msgr., Friedrichstadt  
- HH*

**7 Do Hl. Ambrosius, Bischof von Mailand, Kirchenlehrer (G)**

**Off** vom G

1. Vp vom H der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria

**W M** vom hl. Ambrosius (Com Bi oder Kl)

L: Jes 26,1–6

Ev: Mt 7,21.24–27

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,8–12

Ev: Joh 10,11–16

*Def.* 2001 *Rade, Paul, Pfarrer, Lachendorf - Hi*

2004 *Nieland, Hermann, Wesuwe - OS*

2010 *Kastl, Ludwig, Pfarrer, Egestorf - Hi*

2014 *Gedig, Georg, Pfarrer - Duderstadt - Hi*

**8 Fr HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE  
EMPFANGENEN JUNGFRAU UND  
GOTTESMUTTER MARIA (H)**

**Off** vom H, Te Deum

- W **M** vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 554)  
 L 1: Gen 3,9–15.20  
 APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4 (R: 1ab; GL 55,1)  
 L 2: Eph 1,3–6.11–12  
 Ev: Lk 1,26–38  
*Def.* 1995 *Kremer, Hermann, Papenburg - OS*  
 1997 *von de Berg, Josef, Msgr., Kiel - HH*  
 2006 *Wolters, Enno, Wiesbaden - OS*

## 9 Sa der 1. Adventswoche

**Hl. Johannes Didakus (Juan Diego Cuauhtla-  
toatzin)**, Glaubenszeuge (**g**)

**Off** vom Tag oder vom g (Com Hl)

1. Vp vom So

- v **M** vom Tag  
 L: Jes 30,19–21.23–26  
 Ev: Mt 9,35 – 10,1.6–8
- w **M** vom hl. Johannes Didakus (MB Ergän-  
zungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 20 bzw.  
Handreichung 2010, S. 46 bzw. Kleinausga-  
be 2007, S. 1249) (Com Hl)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
(Com Hl):  
 L: ML IV 643 f.  
 Ev: ML IV 648 ff.

*Def.* 1994 *Pater Hubert von Berg OSA, Germers-  
hausen - Hi*

2002 *Hille, Josef, Fürstenberg - HH*

2012 *Schüttenhelm, Günter, Pfarrer, Lehrte - Hi*

Johannes Didacus Cuauhtlatoatzin vom Volk der Chichimecca empfing 1524 die Taufe und erhielt dabei den Namen Juan Diego. Am 9. Dezember 1531 erschien ihm das erste Mal die Gottesmutter Maria auf einem Hügel nahe Mexiko-Stadt mit dem Auftrag: „Ich bin die Jungfrau Maria, sag dem Bischof, er soll mir hier eine Kirche bauen.“ Noch 1531 wurde an dieser Stelle eine Kapelle errichtet und darin das Gnadenbild Unserer Lieben Frau von Guadalupe aufgestellt. Juan Diego lebte bis zu seinem Tod im Jahr 1548 in dieser Kapelle als Büsser und Beter. Papst Johannes Paul II. hat ihn 2002 in Mexiko als ersten Ureinwohner Lateinamerikas heiliggesprochen.

## 10 So ❖ 2. ADVENTSSONNTAG

**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

V **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent III, feierlicher Schlussegen (MB II 532)

L 1: Jes 40,1–5.9–11

APs: Ps 85,9–10.11–12.13–14 (R: 8; GL 633,5)

L 2: 2 Petr 3,8–14

Ev: Mk 1,1–8

*Def. 1971 Schröder, Bernhard, Dr. rer. pol., Weihbischof-OS*

1993 *Ivankovic, Josip, Pfarrer, Mostar,  
Göttingen - Hi*

1996 *Hentschke, Albert, Lübeck - HH*

2002 *Glowatzki, Bruno, Lähden - Holte - OS*

2008 *Asmann, Hans, Wipplingen und Renkenberge -  
OS*

## 11 Mo der 2. Adventswoche

**Hl. Damasus I., Papst (g)**

**Off** vom Tag oder vom g

v **M** vom Tag

L: Jes 35,1–10

Ev: Lk 5,17–26

w **M** vom hl. Damasus (Com Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Apg 20,17–18a.28–32.36

Ev: Joh 15,9–17

*Def. 1989 Rosenberger, Bruno (Ermland), Mölln - OS*

*1991 Jansen, Joseph Theodor, Bawinkel - OS*

*1999 P. Hartmann, Erwin, SAC, Rahlstedt - HH*

*2016 Kellermann, Karl Ludwig, Ronnenberg - Hi*

## 12 Di der 2. Adventswoche

**Gedenktag Unserer Lieben Frau in  
Guadalupe (g)**

**Off** vom Tag oder vom g (Com Maria)

v **M** vom Tag

L: Jes 40,1–11

Ev: Mt 18,12–14

w **M** vom Gedenktag Unserer Lieben Frau (MB)

Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage 2010, S. 21  
bzw. Handreichung 2010, S. 47 bzw. Klein-  
ausgabe 2007, S. 1250) (Com Maria), Prf  
Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Jes 7,10–14; 8,10 (ML IV [2007] 410)  
oder Jes 7,10–14 (ML IV 512)  
Ev: Lk 1,39–48 (ML IV [2007] 411)  
oder Lk 1,39–47 (ML IV 668)

*Def. 1997 Goldmann, Heinrich, Pfarrer, Duderstadt - Hi*  
*2000 Jaschke, Michael, Pfarrer, Gifhorn - Hi*

Am 9. Dezember 1531 erschien dem Johannes Didacus Cuauhtlatotzin (Juan Diego), einem Ureinwohner aus dem Gebiet des heutigen Mexiko, die Jungfrau Maria und beauftragte ihn, an dieser Stelle eine Kirche ihr zu Ehren zu errichten. Durch das Rosenwunder am 12. Dezember wurde der Bischof von der Echtheit des Auftrags überzeugt und ließ zur Verehrung des Gnadenbildes Unserer Lieben Frau von Guadalupe noch 1531 eine Kapelle erbauen. 1695 wurde die große Basilika errichtet. Guadalupe ist heute mit rund 14 Millionen Pilgern jährlich der meistbesuchte römisch-katholische Wallfahrtsort der Welt.

**HH:** **Hl. Vizelin, Bischof (g)**

**Off** vom Tag oder vom g;

Eigenfeiern S. 144-147.

- w **M** vom g  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Eph 3,2-12  
Ev: Mt 5,13-16

### 13 Mi der 2. Adventswoche

**Hl. Odilia**, Äbtissin, Gründerin von Odilienberg und Niedermünster im Elsass (RK) (**g**)

**Hl. Luzia**, Jungfrau, Märtyrin in Syrakus (**g**)

**Off** vom Tag oder von einem g (hl. Luzia: eig BenAnt und MagnAnt)

- v **M** vom Tag  
L: Jes 40,25–31  
Ev: Mt 11,28–30
- w **M** von der hl. Odilia (Com Or)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Jes 35,1–4a.5–6.10  
Ev: Lk 11,33–36
- r **M** von der hl. Luzia (Com Mt oder Jf)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 2 Kor 10,17 – 11,2  
Ev: Mt 25,1–13

*Def. 1994 Huisking, Carl, Msgr., Flensburg - OS*

*2013 Kaufmann, Joachim, Diakon - OS*

### 14 Do **Hl. Johannes vom Kreuz**, Ordenspriester, Kirchenlehrer (**G**)

**Off** vom G

- W **M** vom hl. Johannes

L: Jes 41,13–20

Ev: Mt 11,7b.11–15

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 2,1–10a

Ev: Lk 14,25–33

*Def. 1990 Dellinger, Emil, Lathen - OS*

*1997 Wischnewski, Karl, Laar - OS*

*1998 Hupe, Heinrich, Oesede - OS*

*2011 Drobny, Martin, Nordhorn - OS*

## 15 Fr der 2. Adventswoche

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: Jes 48,17–19

Ev: Mt 11,16–19

## 16 Sa der 2. Adventswoche

**Off** vom Tag

1. Vp vom So

V **M** vom Tag

L: Sir 48,1–4.9–11

Ev: Mt 17,9a.10–13

*Def. 2008 Gradys, Johannes, Pfarrer, Paderborn - Hi*

*2015 Kuhnert, Franz, Lingen - OS*

## Anmerkungen

### für die Tage vom 17. bis 24. Dezember

Die Messe ist immer vom Tag, Prf Advent, besonders Advent V.



Gebotene Gedenktage (G) können nur wie nicht-gebote Gedenktage (g) gefeiert werden; Kommemoration in Leschore, Laudes und Vesper möglich.

Bei der Messfeier kann das Tagesgebet des g anstelle des Tagesgebetes der Adventsmesse genommen werden.

**Zur Auswahl der Perikopen** vgl. ML IV 47.

Laudes und Vesper haben täglich eigene Antiphonen; zum Magnificat in der Vesper sind die O-Antiphonen zu nehmen. Die O-Antiphonen (vgl. GL 222) können in der Messe als Ruf vor dem Evangelium verwendet werden.

### 17 So ❖ 3. ADVENTSSONNTAG (Gaudete)

**Off** vom Sonntag bzw. 17. Dez., 3. Woche, Te Deum

V/ **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent II, feierlicher ROSA Schlussegen (MB II 532)

L 1: Jes 61,1–2a.10–11

APs: Lk 1,46–48.49–50.53–54

(R: vgl. Jes 61,10b; GL 390)

L 2: 1 Thess 5,16–24

Ev: Joh 1,6–8.19–28

*Def. 1997* Weschpfennig, Klaus von, Diakon, Kirchlinteln - Hi

*2009* Priebe, Mieczyslaw, Pfarrer, Kulm/Polen, Hannover-Kirchrode - Hi

**HH und OS:**

Tag der Priesterweihe des sel. Hermann Lange  
(1938)

**18 Mo der 3. Adventswoche**

**Off** vom 18. Dez.

V **M** vom 18. Dez.

L: Jer 23,5–8

Ev: Mt 1,18–24

*Def. 1993 Kohstall, Hubert, Domkapitular - OS*

*1998 Kiepe, Bernhard, Neustrelitz - HH*

*1998 Mischkowsky, Herbert, Ordinariatsrat, Apost*

*Prot, Br, Hildesheim - Hi*

*2013 Otting, Alois, Geeste - OS*

**19 Di der 3. Adventswoche**

**Off** vom 19. Dez.

V **M** vom 19. Dez.

L: Ri 13,2–7.24–25a

Ev: Lk 1,5–25

*Def. 1990 Bultjer, Theobald, Msgr., Propst, Lübeck - OS*

*2002 Lückertz, Johannes, Merzen - OS*

*2004 von Ohr, Nikolaus, Steinbild - OS*

*2006 Küpker, Walter, Lähden - OS*

*2006 Nitsche, Anton, Hunteburg - OS*

*2010 Franitz, Reinhard, Pfarrer, Elista/Russland -  
Hi*

*2012 Grüter, Johannes, Geeste-Osterbrock - OS*

**20 Mi der 3. Adventswoche****Off** vom 20. Dez.V **M** vom 20. Dez.

L: Jes 7,10–14

Ev: Lk 1,26–38

*Def. 2000 Belok, Leo Alois, Pfarrer, Oppeln, Altötting - Hi**2005 P. Siebers, Erwin, SAC, Hamburg - HH**2013 Wersch, Konrad, Pfarrer, Regensburg - Hi***21 Do der 3. Adventswoche****Off** vom 21. Dez.V **M** vom 21. Dez.

L: Hld 2,8–14 oder Zef 3,14–17

Ev: Lk 1,39–45

*Def. 1988 P. Schoppmann, Friedrich, SCJ, Osnabrück - OS**1991 Hanekamp, Hermann, Diakon, Breddenberg - OS**1995 Opfermann, Bernhard, Dr. phil., Dechant, Fu/Erfurt, Hildesheim - Hi**1998 Bodin, Michel (Nantes), Meppen - OS**2011 Calusic, Ivo (Sarajevo), Bremen - OS***22 Fr der 3. Adventswoche****Off** vom 22. Dez.V **M** vom 22. Dez.

L: 1 Sam 1,24–28

Ev: Lk 1,46–56

*Def. 1988 Marizy, Ludwig, Dr. theol., Msgr., Hamburg - OS*

1995 Schlagheck, Josef, Pfarrer, Hildesheim - Hi

1996 Hellmold, Karl, Pfarrer, Nesselröden - Hi

2015 Chmielus, Johannes, Pfarrer, Salzgitter-  
Gebhardshagen

### 23 Sa der 3. Adventswoche

**Hl. Johannes von Krakau, Priester (g)**

**Off** vom 23. Dez., in Lesehore und Ld

Kommemoration des g möglich

1. Vp vom So, MagnAnt vom 23. Dez.

V **M** vom 23. Dez., Tagesgebet vom Tag  
oder vom hl. Johannes

L: Mal 3,1–4.23–24

Ev: Lk 1,57–66

*Def.* 1996 Just, Dieter, Pfarrer, Hann.-Misburg - Hi

2009 Prinz, Georg, Hagen – Gellenbeck - OS

### 24 So ❖ 4. ADVENTSSONNTAG

**Off** vom Sonntag bzw. 24. Dez., 4. Woche, Te  
Deum

1. Vp vom H der Geburt des Herrn; die  
Komplet entfällt für jene, die die Vigil und  
die M in der Heiligen Nacht mitfeiern.

V **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent V, feierlicher  
Schlussegen (MB II 532)

L 1: 2 Sam 7,1–5.8b–12.14a.16

APs: Ps 89,2–3.20a u. 4–5.27 u. 29 (R: 2a;  
GL 657,3)

L 2: Röm 16,25–27

Ev: Lk 1,26–38

*Def. 1998 Hoheisel, Paul, OStR, Br, Hildesheim - Hi*

*2000 Schnackenburg, Johannes, Pfarrer,*

*Höchberg - Hi*

*2008 Müldner, Wolfgang, Pfarrer, Osterode - Hi*

## DIE WEIHNACHTSZEIT

Die Gedächtnisfeier der Geburt des Herrn und seines offenbarenden Erscheinens bildet den besonderen Charakter der Weihnachtszeit. Sie reicht von der ersten Vesper der Geburt des Herrn bis zum Sonntag nach Erscheinung des Herrn einschließlich (KJ 32, 33).

**W M am Heiligen Abend**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegens (MB II 534)

L 1: Jes 62,1–5

APs: Ps 89,20a u. 4–5.16–17.27 u. 29 (R: 2a; GL 657,3)

L 2: Apg 13,16–17.22–25

Ev: Mt 1,1–25 (oder 1,18–25)

Zu den Worten „Et incarnatus est“ – „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist“ – im Credo knien heute und morgen alle nieder.

## 25 Mo ❖ HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN Weihnachten (H)

**Off** vom H, Te Deum

W **M in der Heiligen Nacht**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 534)

L 1: Jes 9,1–6

APs: Ps 96,1–2.3 u. 11.12–13a (R: vgl. Lk 2,11; GL 635,3)

L 2: Tit 2,11–14

Ev: Lk 2,1–14

W **M am Morgen**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 534)

L 1: Jes 62,11–12

APs: Ps 97,1 u. 6.11–12 (R: GL 635,4)

L 2: Tit 3,4–7

Ev: Lk 2,15–20

W **M am Tag**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 534)

L 1: Jes 52,7–10

APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4.5–6 (R: vgl. 3cd; GL 55,1)

L 2: Hebr 1,1–6

Ev: Joh 1,1–18 (oder 1,1–5.9–14)

*Def. 2014 Nowitzki, Bruno, Diakon, Hildesheim - Hi*

Jeder Priester darf heute diese drei Messen feiern, jedoch nur zur jeweils entsprechenden Zeit: die erste in der Nacht, die zweite am Morgen, die dritte am Tag.

## 26 Di ❖ ZWEITER WEIHNACHTSTAG

**HL. STEPHANUS**, erster Märtyrer (F)

**Off** vom F, eig Ps und 4. Woche, Te Deum

Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2.  
Vp

R **M** vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., feierlicher Schlussegen (MB II 560 oder 534)

L: Apg 6,8–10; 7,54–60

APs: Ps 31,3b–4.6 u. 8.16–17 (R: vgl. 6a;  
GL 308,1)

Ev: Mt 10,17–22

*Def. 2000 Lossau, Johannes, Krankh-Seels, Hannover - Hi  
2013 P. Herkenhoff, Franz, SM, Meppen - OS*

Fürbitten für die verfolgten Christen.

Segnung von Salz und Wasser, s. Benediktionale 193.

## 27 Mi **HL. JOHANNES**, Apostel und Evangelist (F)

**Off** vom F, Te Deum

Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2.  
Vp

W **M** vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., feierlicher Schlussegen (MB II 558 oder 534)

L: 1 Joh 1,1–4

APs: Ps 97,1–2.5–6.11–12 (R: 12a; GL 635,4)

Ev: Joh 20,2–8

*Def.* 2012 *Rehse, Bruno, Pfarrer, Br, Werlte - Hi*

2014 *P. Gödt, Walter, MSC, Börgerwald u. Surwold-Börgermoor - OS*

Segnung des Johannisweines, s. Benediktionale 38.

## 28 Do UNSCHULDIGE KINDER (F)

**Off** vom F, Te Deum

Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp

R **M** vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., feierlicher Schlusseggen (MB II 534)

L: 1 Joh 1,5 – 2,2

APs: Ps 124,2–3.4–5.7–8 (R: 7a; GL 60,1)

Ev: Mt 2,13–18

*Def.* 1997 *Jaeger, Wilhelm, Nordhorn - OS*

2010 *Glunz, Karl-Hans, Diakon - HH*

Kindersegnung, s. Benediktionale 34.

## 29 Fr 5. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV

**Hl. Thomas Becket**, Bischof von Canterbury, Märtyrer (g)

**Off** von der Weihnachtsoktav, Te Deum,

Kommemoration des g möglich

Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2.

Vp



W M vom Tag, Gl, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Thomas, Prf etc wie am 25. Dez.  
 L: 1 Joh 2,3–11  
 APs: Ps 96,1–2.3–4.5–6 (R: 11a; GL 635,6)  
 Ev: Lk 2,22–35

### 30 Sa 6. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV

**Off** von der Weihnachtsoktav, Te Deum

1. Vp vom F der Heiligen Familie, Komplet vom Sonntag nach der 1. Vp

W M vom Tag, Gl, Prf etc wie am 25. Dez.  
 L: 1 Joh 2,12–17  
 APs: 96,7–8.9–10 (R: 11a; GL 635,6)  
 Ev: Lk 2,36–40

*Def. 1987 Wittler, Helmut Hermann, Dr. theol., Bischof von Osnabrück - OS*

*1991 Müller, Johannes, Wedel - OS*

*1992 Menk, Otto, Pfarrer, Duderstadt - Hi*

*2005 Marquardt, Josef, Mirow - HH*

### 31 So ❖ FEST DER HEILIGEN FAMILIE (F)

**Sonntag in der Weihnachtsoktav**

Der g des hl. Silvester I. entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom F, 1. Woche, Te Deum

1. Vp vom H der Gottesmutter Maria, Komplet vom Sonntag nach der 1. Vp

W M vom F (MB II 44 bzw. II<sup>2</sup> 42), Gl, Cr, Prf etc

wie am 25. Dez., feierlicher Schlussegens  
(MB II 534)

L 1: Sir 3,2–6.12–14

APs: Ps 128,1–2.3.4–5 (R: vgl. 1; GL 71,1)  
oder

L 1: Gen 15,1–6; 21,1–3

APs: Ps 105,1–2.3–4.5–6.8–9 (R: 7a.8a; GL  
60,1)

L 2: Kol 3,12–21 oder Hebr 11,8.11–12.17–  
19

Ev: Lk 2,22–40 (oder 2,22.39–40)

*Def. 1995 P. Bertrams, Wilhelm, Dr. theol., SJ - OS*

*2007 Vöcking, Ulrich, Pfarrer, Vienenburg - Hi*

## Heute ist Familiensonntag

Im Jahr 2015 hat der Ständige Rat der Deutschen Bischofskonferenz beschlossen, den Familiensonntag vom 2. Sonntag im Jahreskreis auf das Fest der Heiligen Familie (Sonntag der Weihnachtsoktav) zu verlegen. Der Familiensonntag soll in Zukunft in ein Jahresthema, das „familienpastorale Jahresmotto“, eingebettet werden.

Diözesen, Gemeinden, Verbände und kirchliche Einrichtungen werden eingeladen, sich mit eigenen Veranstaltungen und Initiativen zum Jahresthema einzubringen und das Jahresmotto ggf. an einem anderen Sonntag im Kirchenjahr aufzugreifen.

Näheres unter:

[http://www.ehe-familie-kirche.de/familiensonntag/  
familiensonntag.html](http://www.ehe-familie-kirche.de/familiensonntag/familiensonntag.html)

# JANUAR 2018

## **Gebetsanliegen des Papstes**

Religiöse Minderheiten in Asien:

Dass Christen und andere religiöse Minderheiten in asiatischen Ländern ihren Glauben in voller Freiheit leben können.

## **Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie**

### **Nähere und unmittelbare Vorbereitung**

- Berücksichtigung des Afrikatags
- Weltgebetswoche „Einheit der Christen“ (18.-25. Januar)
- Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus (27. Januar)
- Berücksichtigung des Bibelsonntags
- Darstellung des Herrn („Lichtmess“)
- Blasiussegen
- Aschermittwoch

### **Längerfristige Planungen und Überlegungen**

*Österliche Bußzeit:*

- Welche besonderen Gottesdienste sind vorzusehen?
  - Bußgottesdienste der Österlichen Bußzeit für besondere Gruppen: Erstkommunionkinder, Jugend, Senioren ...
  - Kreuzweg- und Passionsandachten
  - Jugendkreuzweg
  - Bußgänge

- Fastenpredigten: Wer? Welche Thematik?
- Gestaltung der Feiertage
- Belebung von Fastenbrauchtum
- Weltgebetstag der Frauen am ersten Freitag im März

### **Diskussionsthemen für Januar-Februar: Kinder in den Gottesdiensten der Heiligen Woche**

Kaum zu einer anderen Zeit des Kirchenjahres stellt sich die Frage, was im Blick auf Kinder gottesdienstlich getan werden kann und soll, so stark wie in der Heiligen Woche. Einerseits können die zentralen Feiern des Kirchenjahres sicher nicht um der teilnehmenden Kinder willen in ihrer Struktur verändert oder verkürzt werden, andererseits sollten Kinder gerade in dieser liturgisch dichtesten Zeit sich angesprochen fühlen können. Lösungen liegen in drei Richtungen:

1. Bei den zentralen Gottesdiensten der Heiligen Woche werden alle Möglichkeiten ausgeschöpft, Kinder in das Geschehen einzubeziehen.  
*Palmsonntag:* Im Vorfeld mit Kindern Palmwedel basteln und schmücken. Richtige Prozession von einem Platz außerhalb der Kirche in die Kirche. Bei der Passionslesung Verteilung einzelner Rollen außer Erzähler/in und Jesus auf größere Kinder; die Rufe des Volkes durch alle Kinder gemeinsam wiederholen lassen.  
*Gründonnerstag, Abendmahlsmesse:* Bei der Fußwaschung Kinder aus der Nähe zusehen lassen. Größere Kinder zur Anbetungsstunde nach der Eucharistiefeyer einladen; dort einige Gebete mit ihnen gemeinsam beten oder Einzelne vorbeten lassen und sie zu stillem Gebet anleiten.  
*Karfreitag:* Mit Kindern vorher die Kreuzverehrung üben (mit Kniebeugen, evtl. Kuss oder Berührung des Kreuzes mit der Hand, evtl. Niederlegen von Blumen, die am Karsamstag für den Osterschmuck verwendet werden).  
*Karsamstag:* Kinder einladen, sich beim Herrichten der Kirche zu beteiligen: evtl. Blumen mitbringen, notwendige Dinge aufstellen, Liedblätter verteilen, Holz für Osterfeuer mitbringen und aufschichten. Das alles bietet Gelegenheit, mit den Kindern über das zu sprechen, was in der Osternacht geschieht.

2. Es gibt, vor allem für Kinder im Vorschul- und Grundschulalter, eigene Feiern, die aber nicht in Konkurrenz treten zu den Feiern der Erwachsenen:
  - Kreuzweg,
  - Heiliggrab-Wache.
3. Brauchtum fördern:
  - große, reich geschmückte Palmwedel für Palmsonntag,
  - Ratschen oder Klappern am Karfreitag,
  - Heiliges Grab

## 1 Mo ♣ Neujahr, Oktavtag von Weihnachten HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA (H)

Heute ist Weltfriedenstag.

**Off** vom H, Te Deum

**W M** vom H, Gl, Cr, Prf Maria I oder Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusseggen (MB II 554 oder 536 oder 548/I)

L 1: Num 6,22–27

APs: Ps 67,2–3.5.6 u. 8 (R: 2a; GL 45,1)

L 2: Gal 4,4–7

Ev: Lk 2,16–21

*Def. 1991 Pohlabeledn, Christian, Geeste - OS*

*2004 Thole, Wilhelm, Pfarrer, Vechta - Hi*

*2012 Brügggen, Aloys, Dr. theol., Freiburg - OS*

## Festfreie Tage der Weihnachtszeit

Als Messformulare stehen zur Wahl:

- Messe vom Wochentag mit verschiedenen Tagesgebeten vor bzw. nach Erscheinung

- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Kalender verzeichnet ist
- Messen für Verstorbene (z. B. Jahresgedächtnis).

Die **Perikopen** der Wochentage (ML IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der Woche der Weihnachtszeit treffen soll.

## 2 Di Hl. Basilius der Große und hl. Gregor von Nazianz, Bischöfe, Kirchenlehrer (G)

**Off** vom G, 1. Woche, eig BenAnt und MagnAnt

W M von den hl. Basilius und Gregor (Com Bi oder Kl), Prf Weihn

L: 1 Joh 2,22–28

Ev: Joh 1,19–28

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 4,1–7.11–13

Ev: Mt 23,8–12

*Def. 2003 Wagner, Erich, Dechant, Br, Katlenburg-Lindau - Hi*

*2015 Arlt, Robert, Diakon, Bad Lauterberg - Hi*

## 3 Mi der Weihnachtszeit

**Heiligster Name Jesu (g)**

**Off** vom 3. Jan. oder vom g

W M vom 3. Jan., Prf Weihn

L: 1 Joh 2,29 – 3,6

Ev: Joh 1,29–34

W M vom heiligsten Namen Jesu (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 5 bzw.

Handreichung 2010, S. 10 bzw. MB Klein-  
ausgabe 2007, S. 1233), Prf Weihn

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 2,1–11 (ML IV [2007] 764 oder  
ML I/A 325)

Ev: Lk 2,21–24 (ML IV [2007] 765)

*Def. 1997 Köhler, Christian, Pfarrer, Me, Hildesheim - Hi*

Die Verehrung des heiligsten Namens Jesu kommt im Mittelalter auf und wird vor allem durch den Franziskanerorden verbreitet. Seit 1721 fand sich das Namen-Jesu-Fest an verschiedenen Daten im Kalender. Die Namensgebung Jesu war bei der Liturgiereform des Zweiten Vatikanischen Konzils mit dem 1. Januar verbunden worden. Im römischen Messbuch vom Jahre 2002 wird die Namensgebung wieder als eigener Gedenktag begangen. Das Geheimnis dieses Tages lässt sich zusammenfassen in dem Wort des Philipperbriefes: „Darum hat ihn Gott über alle erhöht und ihm den Namen verliehen, der größer ist als alle Namen, damit alle im Himmel, auf der Erde und unter der Erde ihre Knie beugen vor dem Namen Jesu und jeder Mund bekennt: ‚Jesus Christus ist der Herr‘ – zur Ehre Gottes des Vaters“ (Phil 2,9–11).

#### 4 Do der Weihnachtszeit

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Leitwort: „Gerechtigkeit tun“ (vgl. 1 Joh 3,7). Intention: Caritative Berufe

**Off** vom 4. Jan.

**W M** vom 4. Jan., Prf Weihn

L: 1 Joh 3,7–10



Ev: Joh 1,35–42

**M** um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def.* 2012 Schulz, Carl-Heinz, Pfarrer, Hildesheim - Hi

2012 Switala, Josef, Pfarrer, Gieboldehausen - Hi

2017 Skutnik, Rudolf, Pfarrer, Röthenbach/Allgäu - Hi

## 5 Fr der Weihnachtszeit

**Off** vom 5. Jan. oder vom g

1. V vom H Erscheinung des Herrn

W **M** vom 5. Jan., Prf Weihn

L: 1 Joh 3,11–21

Ev: Joh 1,43–51

W **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II<sup>2</sup> 1132), Prf Herz Jesu

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def.* 1993 Bruns, Werner, Bramsche u. Malgarten - OS

2014 Nöring, Richard, Pfarrer, Bremen-Aumund - Hi

**HI:** **Hl. Johannes Nepomuk Neumann, Bischof (g)**

**Off** und **M** vom g, 1. V vom H

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB.:

L: Jes 52,7-10

EV: Joh 10,11-16

## 6 Sa ❖ ERSCHEINUNG DES HERRN (H)

**Off** vom H, Te Deum

2. V vom H, Komplet vom So nach der 2. V

W **M** vom H, Gl, Cr, Prf Ersch, in den Hg I–III eig

Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 538)

L 1: Jes 60,1–6

APs: Ps 72,1–2.7–8.10–11.12–13 (R: 11; GL 260)

L 2: Eph 3,2–3a.5–6

Ev: Mt 2,1–12

*Def.* 1995 Müller, Hubert, Dr. jur. can., Bonn - OS

1997 Iwanciw, Nikolaus, Pfarrer,

Lemberg/Ukraine, Hannover - Hi

1998 Scheperjans, Wilhelm, Msgr., Friedland - OS

2002 Ries, Nikolaus, Pfarrer, Göttingen - Hi

2006 Cremer, Karl Wilhelm, Msgr., Büsum - HH

## Ankündigung der beweglichen Feste

Nach altem römischen Brauch erfolgt schon seit dem 4. Jahrhundert am heutigen Festtag nach dem Evangelium die Ankündigung der beweglichen Feste im neuen Jahr:

„Am heutigen Tag, liebe Schwestern und Brüder, ist die Herrlichkeit Christi erschienen. Sie wohnt unter uns, bis er wiederkommt und erleuchtet unser Leben. Nach dem Fest seiner Geburt und seiner Erscheinung schauen wir aus nach der höchsten Feier des Jahres, den drei Tagen seiner Kreuzigung, seiner Grabesruhe und seiner Auferstehung von den Toten. Darum kündige ich euch vor allem das Fest aller Feste an, den heiligen Ostertag am 1. April dieses Jahres, an dem wir der Auferstehung des Herrn in höchster Freude gedenken. Damit wir auch mit ihm auferstehen, begehen wir vor Ostern die vierzig Tage der Buße; sie begin-

nen am 14. Februar, am Aschermittwoch. Nach dem Fest der Erlösung schenkt uns der Herr die fünfzig Tage der Osterzeit, am 10. Mai das Fest seiner Auffahrt in den Himmel und am 20. Mai das hohe Pfingstfest, an dem der Heilige Geist herabkam in die Herzen der Jünger. Die Kirche erwartet die glorreiche Wiederkunft Christi und beginnt am 2. Dezember den Advent zur Bereitung auf sein Kommen. Ihm gebührt alle Herrlichkeit und Ehre jetzt und in Ewigkeit. Amen.“

Die Gemeinde kan als Antwort singen: GL 237,7

Segnungen zum H Erscheinung des Herrn, s. Benediktionale 41.

Sternsingeraktion.

## 7 So ❀ TAUFE DES HERRN (F)

Der g des hl. Valentin und der g des hl. Raimund von Peñafort entfallen in diesem Jahr.

**Off** vom F, 2. Woche, Te Deum

W **M** vom F, Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlusse-  
gen (MB II 548–553)

L 1: Jes 42,5a.1–4.6–7

APs: Ps 29,1–2.3ac–4.3b u. 9b–10 (R: vgl.  
11b; GL 263)

oder

L 1: Jes 55,1–11

APs: Jes 12, 2.3 u. 4bcd.5–6 (R: 3; GL 312)

L 2: Apg 10,34–38 oder 1 Joh 5,1–9

Ev: Mk 1,7–11

*Def. 2000 Meyer-Ibold, Bernward, Pfarrer,  
Hildesheim - Hi*

### **Das sonntägliche Taufgedächtnis**

Segnung und Ausspendung des Weihwassers (MB I 335 oder MB II 1171 bzw. II<sup>2</sup> 1207) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekenntnis. Nach der Vergebungsbitte folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und Gloria.

Te Deum, Gloria und Credo werden nur dann genommen, wenn sie an den einzelnen Tagen angegeben sind.

### **DIE ZEIT IM JAHRESKREIS**

Die Zeit „im Jahreskreis“ dauert vom Montag nach dem F der Taufe des Herrn bis zum Dienstag vor dem Aschermittwoch und vom Montag nach Pfingsten bis zum Samstag vor dem 1. Adventsonntag. An den Sonntagen kann ein feierlicher Schlusssegen (MB II 548–553) gesungen oder gesprochen werden.

An jenen Wochentagen, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die Messfeier folgende Texte zur Wahl:

– Messe vom Tag:

die 34 Messformulare der Sonntage im Jahreskreis  
Wochentagsmessen (MB II 275–304)

Tg: Tagesgebete (MB II 305–320)

Gg: Gabengebete (MB II 348–351)

- Sg: Schlussgebete (MB II 525–529) zur Auswahl
- Messe eines Heiligen/einer Heiligen, der/die an diesem Tag im Martyrologium Romanum verzeichnet ist
  - Messen für besondere Anliegen
  - Votivmessen
  - Messen für Verstorbene.

Zur Messe vom Tag:

Vorschläge zur Auswahl von Tagesgebet (Tg), Gabengebet (Gg) und Schlussgebet (Sg), die sich am Evangelium des Tages orientieren, sind bei der „Messe vom Tag“ angegeben.

Die Seitenzahl bezieht sich auf das Messbuch II 1975 und II<sup>2</sup> 1988; bei abweichender Seitenzahl bezieht sich die Seitenangabe in Klammer auf das Messbuch II<sup>2</sup> 1988.

Die **Perikopen** der Wochentage (ML V, Reihe II) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

**Offizium:** Stundenbuch III, Lektionar II/4; LH vol. III.

Am Schluss der Komplet: Marianische Antiphon: „Sei begrüßt, o Königin“, „Salve Regina“ (GL 666,4) oder eine andere Marianische Antiphon.

## **8 Mo der 1. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Severin**, Mönch in Norikum(g)

**Off** vom Tag, 1. Woche, oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 282; Gg 301; Sg 276

- L: 1 Sam 1,1–8  
 Ev: Mk 1,14–20
- w **M** vom hl. Severin (Com Gb)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Jak 2,14–17  
 Ev: Mt 25,31–46 (oder 25,31–40)
- Def.* 1997 Hammer, Heinrich, Domvikar, Speyer - Hi  
 1999 Meyer, Franz-Josef, Bissendorf - OS  
 2002 Möller, Friedrich, Pfarrer, Hann.-Linden - Hi  
 2003 Stratthaus, Wolfgang, Msgr., Hamburg - HH

## 9 Di der 1. Woche im Jahreskreis

- Off** vom Tag
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 306,3; Gg 286; Sg 288  
 L: 1 Sam 1,9–20  
 Ev: Mk 1,21–28
- Def.* 1994 Lampe, Joseph, Pfarrer, Hildesheim - Hi  
 2001 P. Licher, Franz-Josef, SM, Meppen - OS  
 2013 Weigel, Klaus-Peter, Pfarrer, Hannover - Hi

## 10 Mi der 1. Woche im Jahreskreis

- Off** vom Tag
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 280; Gg 280; Sg 280  
 L: 1 Sam 3,1–10.19–20  
 Ev: Mk 1,29–39
- Def.* 2000 Mock, Heinrich, Diakon, Garbsen - Hi  
 2003 Elskamp, Paul, Pfarrer, Bilshausen - Hi  
 2004 Hallmann, Georg Horst, Pfarrer,  
 Garbsen - Hi  
 2017 Keßler, Hanns, Bremen - OS

**11 Do der 1. Woche im Jahreskreis****Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 286; Sg 286

L: 1 Sam 4,1b–11

Ev: Mk 1,40–45

*Def. 1998 Disse, Theodor, Pfarrer, Hannover - Hi**1998 Schmidt, Willi, Pfarrer, Bad Pyrmont - Hi**2005 Kuculis, Bronislaw (Ermland) - HH**2006 Jünemann, Karl-August (Hildesheim),**Pfarrer, Dreilützow/Mecklenburg - HH**2007 Bock, Karl-Ernst, Pfarrer, Gieboldehausen - Hi***12 Fr der 1. Woche im Jahreskreis****Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 315,27; Gg 302; Sg 303

L: 1 Sam 8,4–7.10–22a

Ev: Mk 2,1–12

*Def. 2008 Hiltermann, Heinrich, Osnabrück - OS***13 Sa der 1. Woche im Jahreskreis****Hl. Hilarius**, Bischof von Poitiers, Kirchenlehrer  
(g)**Marien-Samstag** (g)**Off** vom Tag oder von einem g

1. V vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 319,39; Gg 278; Sg 278

L: 1 Sam 9,1–4.17–19; 10,1

Ev: Mk 2,13–17

w **M** vom hl. Hilarius (Com Bi oder Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 2,18–25

- Ev: Mt 5,13–19
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
- Def.* 1988 *Peuker, Franz (Königgrätz), Raden - OS*  
2008 *Hanusch, Horst, Dömitz - HH*  
2009 *Peterek, Hubert, Bissendorf-Wissingen - OS*  
2017 *Konetzki, Rainer Maria, Pfarrer, Er,  
Salzgitter - Hi*

#### 14 So ♣ 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum
- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
Schlusseggen
- L 1: 1 Sam 3,3b–10.19  
APs: Ps 40,2 u. 4ab.7–8.9–10 (R: vgl. 8a.9a;  
GL 31,1)
- L 2: 1 Kor 6,13c–15a.17–20
- Ev: Joh 1,35–42
- Def.* 1995 *Kordic, Andreas, Pastor, Hamburg - Hi*  
2017 *Schneemilch, Harald, Diakon, Aurich - Pd*

#### 15 Mo der 2. Woche im Jahreskreis

- Off** vom Tag
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 348,2; Sg 529,15
- L: 1 Sam 15,16–23
- Ev: Mk 2,18–22
- Def.* 1996 *Hasselmann, Josef, Papenburg - OS*  
2000 *Wocken, Hermann, Spelle u. Venhaus - OS*  
2001 *Schneider, Heinrich, Bargtheide - HH*



- 2002 *de Oliveira Pontes, Nelson, Bremen - OS*  
 2012 *Wiechens, Bernward, Dr., Pastor, Hildesheim Hi*  
 2013 *Rotermann, Hermann, Voltlage - OS*  
 2015 *Gruber, Georg, Sustrum-Moor u. Walchum-  
 Hasselbrock - OS*

## 16 Di der 2. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 270; Gg 270; Sg 271

L: 1 Sam 16,1–13

Ev: Mk 2,23–28

- Def.* 1988 *Grünefeld, Heinrich, Lingen - OS*  
 1996 *Pater Godehard Herr OCistR, Heimbach - Hi*  
 1998 *Poll, Heinz, Diakon, Schüttorf - OS*  
 2000 *Petrausch, Gerhard, Pfarrer, Br, Braunschweig - Hi*  
 2002 *Dietz, Wilhelm, Pastor, Braunschweig-  
 Querum - Hi*

## 17 Mi Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten (G)

**Off** vom G

W **M** vom hl. Antonius

L: 1 Sam 17,32–33.37.40–51

Ev: Mk 3,1–6

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 6,10–13.18

Ev: Mt 19,16–26

- Def.* 1993 *Westholt, Fritz, Wellendorf - OS*  
 2008 *Strzedulla, Alfons, Pfarrer, Br, Hildesheim-  
 Marienrode - Hi*  
 2009 *Aßmann, Wolfgang, Pfarrer, Braunschweig - Hi*

Vom 18. bis 25. Januar wird die **Gebetswoche für die Einheit der Christen** begangen (Thema: „Deine rechte Hand, Herr, ist herrlich an Stärke“ Ex 15,6a). In den Gottesdiensten soll für die Wiedervereinigung der Christen gebetet werden (Fürbitten). Die Messe um die Einheit der Christen (MB II 1040–1047 bzw. II<sup>2</sup> 1062–1069, eig Prf; ML VIII 110–130) kann an allen Tagen (auch am Sonntag) gefeiert werden.

### 18 Do der 2. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 308,11; Gg 349,4; Sg 525,2  
 L: 1 Sam 18,6–9; 19,1–7  
 Ev: Mk 3,7–12

*Def. 1998 Schulz, Alfred (Breslau), Bruchhausen-Vilsen - OS*

*2010 Wieczorek, Mieczyslaw, Pfarrer, Tostedt - Hi*

*2011 Dierken, Paul, Travemünde - HH*

### 19 Fr der 2. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 1047 (1069); Gg 1039 (1061); Sg 1040 (1062)  
 L: 1 Sam 24,3–21  
 Ev: Mk 3,13–19

*Def. 1994 Solinsky, Gotthard, Kirchweyhe - OS*

*2008 Hejna, Eugen, Pfarrer, Kattowitz, Braunschweig-Lehndorf - Hi*

**20 Sa der 2. Woche im Jahreskreis****Hl. Fabian**, Papst, Märtyrer (g)**Hl. Sebastian**, Märtyrer (g)**Marien-Samstag** (g)**Off** vom Tag oder von einem g

1. V vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 348,3; Sg 131 (129)

L: 2 Sam 1,1–4.11–12.17.19.23–27

Ev: Mk 3,20–21

r **M** vom hl. Fabian (Com Mt oder Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 5,1–4

Ev: Joh 21,1.15–17

r **M** vom hl. Sebastian (Com Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 3,14–17

Ev: Mt 10,28–33

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def. 1996 Marx, Georg, Pfarrer, Br, Einbeck - Hi**2009 Ottmann, Hubertus, Pfarrer, Herford - Hi**2017 Holze, Gerhard, Diakon, Seesen - Hi***21 So ❖ 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der g des hl. Meinrad und der g der hl. Agnes entfallen in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te DeumGR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher

Schlussegen

L 1: Jona 3,1–5.10

APs: Ps 25,4–5.6–7.8–9 (R: 4; GL 142,2)

L 2: 1 Kor 7,29–31

Ev: Mk 1,14–20

- GR M** um die Einheit der Christen (MB II 1040–1047 bzw. II<sup>2</sup> 1062–1069), Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlussegen  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (ML VIII 110–130)

*Def.* 1989 *Reiring, Florenz, Bremen - OS*

1998 *Pater Matthias Linden SJ, Spiritual, Hildesheim - Hi*

## 22 Mo der 3. Woche im Jahreskreis

**Hl. Vinzenz**, Diakon, Märtyrer in Spanien (g)

**Off** vom Tag oder vom g

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 1104 (1136); Gg 1105 (1137); Sg 1107 (1139)

L: 2 Sam 5,1–7.10

Ev: Mk 3,22–30

- r **M** vom hl. Vinzenz (Com Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 4,7–15

Ev: Mt 10,17–22

*Def.* 1992 *Kotten, Wilhelm, Schwagstorf - OS*

1993 *Fischer, Georg, Pfarrer, Hildesheim - Hi*

- HH:** Die hl. Messe kann vom hl. Vinzenz Pallotti genommen werden.

**HI:** Im Dom: **Hl. Epiphanius**, Bischof, Eigengedenktag des Domes

**23 Di der 3. Woche im Jahreskreis**

**Sel. Heinrich Seuse**, Ordenspriester, Mystiker  
(g)

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 197 (195); Gg 196 (194);  
Sg 527,7

L: 2 Sam 6,12b–15.17–19

Ev: Mk 3,31–35

w **M** vom sel. Heinrich (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 6,12–19

Ev: Mt 5,13–19

*Def. 1990 Stegt, Wilhelm, Oldenburg/H - OS*

*2000 Winkler, Johannes (Br), Neustrelitz - HH*

*2001 Hecke, Erhard, Pfarrer, Landau/Isar - Hi*

**24 Mi Hl. Franz von Sales**, Bischof von Genf,  
Ordensgründer, Kirchenlehrer (G)

**Off** vom G

W **M** vom hl. Franz (Com Bi oder Kl)

L: 2 Sam 7,4–17

Ev: Mk 4,1–20

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,8–12

Ev: Joh 15,9–17

**25 Do BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS  
PAULUS (F)**

**Off** vom F, Te Deum

W **M** vom F, Gl, Prf Ap I, feierlicher Schlussegan  
(MB II 556)

L: Apg 22,1a.3–16 oder Apg 9,1–22

APs: Ps 117,1.2 (R: vgl. Mk 16,15; GL 454)

Ev: Mk 16,15–18

*Def.* 1991 Wessendarp, Heinrich, H.-Barmbek - OS

2008 Reimann, Werner (Limburg), Hamburg - HH

**26 Fr Hl. Timotheus und hl. Titus, Bischöfe,  
Apostelschüler (G)**

**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W **M** von den hl. Timotheus und Titus (Com Bi)

L: 2 Tim 1,1–8 oder Tit 1,1–5

Ev: Mk 4,26–34

oder aus den AuswL, zB:

Lk 10,1–9

*Def.* 1993 Moschner, Joh. Maria, Mölln - OS

2007 Roelfs, Franz, Lingen - Brögbern - OS

2007 Durschlag, Paul, Leer und Oldersum - OS

**27 Sa der 3. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Angela Merici, Jungfrau, Ordensgründerin  
(g)**

**Marien-Samstag (g)**

**Off** vom Tag oder von einem g

1. V vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 1078 (1108); Gg 1078  
(1108); Sg 1080 (1110)

- L: 2 Sam 12,1–7a.10–17  
 Ev: Mk 4,35–41
- w **M** von der hl. Angela (Com Jf oder Ez)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Petr 4,7b–11  
 Ev: Mk 9,34–37
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
*Def. 2000 Hornow, Richard, Pfarrer, Hambühren - Hi*

Heute ist Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus. Hinweise zur Gestaltung in: Dt. Liturgisches Institut, Ökumenische Gottesdienste, Freiburg 2003, S. 64 ff.

---

## 28 So ❖ 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der G des hl. Thomas von Aquin entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen

L 1: Dtn 18,15–20

APs: Ps 95,1–2.6–7c.7d–9 (R: vgl. 7d.8a; GL 53,1)

L 2: 1 Kor 7,32–35

Ev: Mk 1,21–28

*Def. 1999 Brule, Johannes C. van den, Pfarrer, AM  
 Wijchen/NL - Hi*

*2005 Mackels, Albert, Hamburg - HH*

*2007 Klekamp, Franz, Bad Rothenfelde - OS*

2011 *Beckers, Silvester OP, Pater, Braunschweig - Hi*

2015 *Weth, Rüdiger-Leo, Bremen, St. Katharina - OS*

## 29 Mo der 4. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 302; Gg 1080 (1110); Sg 303

L: 2 Sam 15,13–14.30; 16,5–13a

Ev: Mk 5,1–20

*Def. 2013 Vehring, Joseph, HH-Ochsenzoll - OS*

## 30 Di der 4. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 228; Gg 274; Sg 529,14

L: 2 Sam 18,6.9–10.14b.24–25b.30 – 19,3

Ev: Mk 5,21–43

*Def. 2001 P. Schütt, Theodor, SCJ, Gersten - OS*

2005 *Henning, Rudolf, Dr. theol., Universitäts-Prof, Gundelfingen - Hi*

2013 *Pischel, Otto, Pfarrer, Hameln - Hi*

## 31 Mi Hl. Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer (G)

**Off** vom G

W **M** vom hl. Johannes (Com Ss oder Ez)

L: 2 Sam 24,2.9–17

Ev: Mk 6,1b–6

oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 4,4–9



Ev: Mt 18,1–5

*Def. 1993 Müller, Karl Josef, Diakon, Steinbrück - Hi*

*1999 Rieger, Alfred, Pfarrer, Msgr., Br,  
Hildesheim - Hi*

*2009 Reimann, Walter, Diakon, Kreiensen - Hi*

# FEBRUAR 2018

## Gebetsanliegen des Papstes

„Nein“ zur Korruption:

Dass jene, die über wirtschaftliche, politische oder religiöse Macht verfügen, ihre Position nicht missbrauchen.

## Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie

### Nähere und unmittelbare Vorbereitung

- Aschermittwoch
- Einladung an Gruppen zu Gottesdiensten an bestimmten Wochentagen, besonders an Freitagen
- Tagzeitenfeiern, Frühschichten
- Besondere Gottesdienste in der Österlichen Bußzeit
- Bußgottesdienste
  - Kreuzweg- und Passionsandachten
  - Jugendkruzweg
  - Bußwege, Bußgänge
- Fastenbrauchtum, Fastenpredigten
- Weltgebetstag der Frauen am ersten Freitag im März

### Längerfristige Planungen und Überlegungen

*Heilige Woche:*

- Termin der Osternachtfeier: später Abend oder Sonntag früh?
- Welche Gottesdienste der Heiligen Woche können von wem (musikalisch) gestaltet werden, damit die Gestaltung ihrer Bedeutung gerecht wird?

- Was kann getan werden, um die Gläubigen zur Mitfeier der Gottesdienste an den Drei Österlichen Tagen zu bewegen?
- Palmsonntag, Palmprozession, Gesänge (Chor, Kantor, Gemeinde)
- Beichtgelegenheit
- Bußgottesdienst am Beginn der Karwoche
- Gründonnerstag
  - Hauskommunion für Kranke
  - Übertragung der Öle
  - Abendmahlsmesse mit Fußwaschung
  - Anbetung (Ölbergwache)
- Karfreitag:
  - Die Feier vom Leiden und Sterben Christi
  - Trauermette, Lesehore
  - Kreuzweg
  - Grablegung
- Karsamstag:
  - Trauermette, Lesehore
  - Wortgottesdienst
  - Andacht (ggf. am Heiligen Grab)
- Osternacht:
  - Taufe
  - Nachtwache einer Gruppe
- Osterhochamt
- Ostervesper
- Osterbrauchtum
- Weißer Sonntag – Erstkommunion

### **Diskussionsthemen:**

#### **Kinder in den Gottesdiensten der Heiligen Woche (s. Januar)**

## **1 Do der 4. Woche im Jahreskreis**

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Thema: „Jesus rief die Zwölf zu sich und sandte sie aus“ (Mk 6,7). Intention: **Priester Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 1036 (1058); Gg 350,7; Sg 153 (151)

L: 1 Kön 2,1–4.10–12

Ev: Mk 6,7–13

**M** um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def.* 1994 *Thien, Johannes, Rostock - OS*

2005 *Meinhardt, Ansgar, Diakon,*

*Bremerhaven - Hi*

## 2 Fr **DARSTELLUNG DES HERRN (F)**

### **Lichtmess**

Heute ist der Tag des geweihten Lebens. Thema: „Seht, ich sende meinen Boten (Mal 3,1)“ – In den Fürbitten wird dieses Anliegen gedacht.

**Off** vom F, Te Deum

W **M** vom F, Gl, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 548/I)

L: Mal 3,1–4 oder

Hebr 2,11–12.13c–18

APs: Ps 24,7–8.9–10 (GL 633,3)

Ev: Lk 2,22–40

*Def.* 1999 *P. Schartmann, Hermann, SM, Lahn - OS*

Die **Kerzenweihe** kann in zwei verschiedenen Formen gefeiert werden:

1. Mit Prozession (MB II 619): Die Gläubigen versammeln sich mit Kerzen außerhalb der Kirche oder in einer anderen Kirche. Nach der Weihe (mit Pluviale oder Kasel), dem Einzug in die Kirche und dem Einzugslied beginnt

die Messe mit Altarkuss (und Altarinzens). Es folgt sogleich das Gloria.

2. Mit feierlichem Einzug (MB II 622): Die Gläubigen versammeln sich mit Kerzen bereits in der Kirche. Der Priester begibt sich zur Kerzenweihe mit der Assistenz und einer Vertretung der Gemeinde an einen geeigneten Platz innerhalb oder außerhalb der Kirche. Für Einzug und Beginn der Messfeier gelten die oben genannten Hinweise.

Die Votivmesse vom Herz-Jesu-Freitag kann heute nicht gefeiert werden.

Heute Nachmittag und morgen kann der **Blasiussegen** erteilt werden. Dies geschieht mit zwei in Kreuzform verbundenen Kerzen, die vorher mit einem geeigneten Gebet (Benediktionale 51) gesegnet worden sind.

Zur Beauftragung von Laien mit Segnungen s.: Die deutschen Bischöfe, Zum gemeinsamen Dienst berufen, Nr. 54.

**HH:**     **Off:** 1. V vom H des hl. Ansgar

### 3 Sa der 4. Woche im Jahreskreis

**Hl. Ansgar**, Bischof von Hamburg-Bremen, Glaubensbote in Skandinavien (**g**)

**Hl. Blasius**, Bischof von Sebaste in Armenien, Märtyrer (**g**)

**Marien-Samstag (g)**

**Off** vom Tag oder von einem g

1. V vom So
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 350,8; Sg 527,8  
L: 1 Kön 3,4–13  
Ev: Mk 6,30–34
- w **M** vom hl. Ansgar (Com Bi oder Gb)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Jes 52,7–10  
Ev: Mk 1,14–20
- r **M** vom hl. Blasius (Com Mt oder Bi)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Röm 5,1–5  
Ev: Mk 16,15–20
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
*Def. 1994 Thelen, Michael, Pfarrer, Reifferscheid - Hi*  
*2007 Ludewig, Randolf, Pfarrer, Hildesheim - Hi*

**HI:** **HL. ANSGAR**, Bischof von Hamburg-Bremen,  
Glaubensbote in Skandinavien (**g**)

**HH:** **HL. ANSGAR, ERZBISCHOF, GLAUBENS-  
BOTE UND PATRON DES ERZBISTUMS  
HAMBURG (H)**

- Off** vom H, Te Deum, 2. V vom H  
Eigenfeiern S. 9-20, alles eigene Texte
- W **M** vom H, Gl, Cr, Prf HidKi  
L1: Jes 61, 1-3a  
L2: 1 Kor 2, 1-10a  
Ev: Mk 16, 15-20

**OS:** **HL. ANSGAR**, Erzbischof, Glaubensbote (F)  
**Off** vom F, Te Deum, 1.V vom So  
 Eigenfeiern S. 9-20, alles eigene Texte  
**M** vom F, Gl, Prf HidKi

---

**4 So ❖ 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der g des hl. Rabanus Maurus entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

**GR M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
 Schlusssegen

L 1: Ijob 7,1–4.6–7

APs: Ps 147,1–2.3–4.5–6 (R: vgl. 3a; GL  
 77,1)

L 2: 1 Kor 9,16–19.22–23

Ev: Mk 1,29–39

*Def. 2008 Peters, Joseph, Barnstorf - OS*

*2017 Justus, Heinz-Joachim, Prälat - HH*

**HH und OS:** Der g des hl. Rimbart entfällt in diesem Jahr.

**5 Mo Hl. Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Catania (G)**

**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

**R M** von der hl. Agatha (Com Mt oder Jf)

L: 1 Kön 8,1–7.9–13

Ev: Mk 6,53–56

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 1,26–31

Ev: Lk 9,23–26

*Def.* 1995 Witte, Emil, Lingen-Darme - OS

2001 Pater Cornelius Potters SMA, Pastor,  
Helmstedt - Hi

2002 Garus, Georg, Holsten-Bexten - OS

2005 Biehl, Peter Ulrich, Pfarrer, Algermissen - Hi

2013 von Stockhausen, Franz-Armin, Bohmte - OS

2017 Plate, Klaus, Msgr., Bremen - OS

**6 Di Hl. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki (G)**

**Off** vom G

R **M** von den hl. Paul und Gefährten (Com Mt)

L: 1 Kön 8,22–23.27–30

Ev: Mk 7,1–13

oder aus den AuswL, zB:

L: Gal 2,19–20

Ev: Mt 28,16–20

*Def.* 2009 Kiedels, Siegfried, Diakon, Lübeck - HH

**7 Mi der 5. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,1; Gg 242; Sg 525,1

L: 1 Kön 10,1–10

Ev: Mk 7,14–23

*Def.* 2017 Drexler, Herbert, Pfarrer, Otterndorf - Hi

**8 Do der 5. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Hieronymus Ämiliani, Ordensgründer (g)**

**Hl. Josefine Bakhita, Jungfrau (g)**

Heute ist Weltgebets- und Aktionstag zur Verhin-



derung von Verbrechen gegen die Menschlichkeit – In den Fürbitten soll dieses Anliegen gedacht werden.

**Off** vom Tag oder von einem g (hl. Hieronymus Ämiliani: Com Ez; hl. Josefine: Com Jf)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 177 (175); Gg 134 (132); Sg 527,7

L: 1 Kön 11,4–13

Ev: Mk 7,24–30

w **M** vom hl. Hieronymus (Com Ez)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Tob 12,6–13

Ev: Mk 10,17–30 (oder 10,17–27)

w **M** von der hl. Josefine (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 6 bzw. Handreichung 2010, S.13 bzw. MB Kleinausgabe 2007, S. 1234) (Com Jf)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB.

L: 1 Kor 7,25–35 (ML V 612)

Ev: Mt 25,1–13 (ML V 576)

*Def.* 1997 *Fischer, Henry, Dr. theol., Msgr.,*

*Ahrensburg - HH*

1998 *Nagel, Otto, Msgr., Osnabrück - OS*

1999 *Berning, Wilhelm, Dr. theol., Msgr., HH-Blankenese - HH*

2015 *Scharf, Reinhold, Rütenbrock u. Fehndorf - OS*

2015 *Lammers, Bernhard, Dr. theol., OS-Christus-König - OS*

Josefine Bakhita wurde 1869 im Sudan geboren. Sie musste im Kindesalter am eigenen Leib die Härte der Sklaverei erleben und gelangte, noch als Unfreie, nach Italien. 1890 wurde sie in Venedig getauft und trat kurz darauf in die Ordensgemeinschaft der Canossianerinnen ein. Ihr Schicksal bewegte die Menschen ihrer Zeit. Wegen ihres öffentlichen Eintretens gegen die Benachteiligung der Frauen wurde sie schon zu Lebzeiten sehr verehrt. Sie starb am 8. Februar 1947. Papst Johannes Paul II. hat sie am 1. Oktober 2000 heiliggesprochen.

## 9 Fr der 5. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,1; Gg 217 (215); Sg 217 (215)

L: 1 Kön 11,29–32; 12,19

Ev: Mk 7,31–37

*Def.* 1989 *Wache, Gerhard (Breslau), Wyk - OS*

2000 *Stankiewicz, Hubert (Schnm.), Lübz - HH*

## 10 Sa Hl. Scholastika, Jungfrau (G)

**Off** vom G (Com Jf), eig BenAnt

1. V vom So

W **M** von der hl. Scholastika (Com Jf oder Or)

L: 1 Kön 12,26–32; 13,33–34

Ev: Mk 8,1–10

oder aus den AuswL, zB:

L: Hld 8,6–7

Ev: Lk 10,38–42

*Def.* 1999 *Hübner, Alfred, Pfarrer, GeistlR,*

*Hildesheim - Hi*

**11 So ❖ 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der g Unserer Lieben Frau in Lourdes entfällt in diesem Jahr.

Heute ist Welttag der Kranken – Fürbitten für die Kranken

**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen

L 1: Lev 13,1–2.43ac.44ab.45–46

APs: Ps 32,1–2.5.10–11 (R: vgl. 7; GL 431)

L 2: 1 Kor 10,31 – 11,1

Ev: Mk 1,40–45

*Def.* 1989 Möller, Franz, Wallenhorst - OS

2008 Hohn, Wilhelm, Bützow - HH

2009 Meyer, Josef, Ankum, Eggermühlen,  
Kettenkamp - OS

2017 Langhans, Franz, Rostock - HH

**12 Mo der 6. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 277; Gg 280; Sg 280

L: Jak 1,1–11

Ev: Mk 8,11–13

*Def.* 2003 Behnen, Hermann, Lünne - OS

2012 Danel, Georg, Pfarrer, EhrDkp, Bremen - Hi

2017 Kaiping, Lothar, Osnabrück - OS

**13 Di der 6. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 348,3; Sg 527,7

L: Jak 1,12–18

Ev: Mk 8,14–21

*Def. 2013 Steffan, Friedrich, Wallenhorst - OS*

- OS:** **Hll. Wiho, Gosbert und Adolf**, Bischöfe (g)  
**Off** und **M** vom g, eig. 2. Lesung,  
 eig. BenAnt u. MagnAnt (Eigenfeiern S. 25-32)  
**W** L und Ev vom Tag oder aus den AusL, zB.  
 L: 2 Kor 4, 1-2.5-7  
 Ev: Lk 22, 24-30

## **DIE QUADRAGESIMA FASTENZEIT – ÖSTERLICHE BUSSZEIT**

**„Die Quadragesima dient der Vorbereitung auf die Feier des Todes und der Auferstehung Christi. Die Liturgie der Vierzig Tage bereitet die Gläubigen zur Feier des Ostergeheimnisses durch Taufgedächtnis und tätige Buße“ (GOK 27).**

Vor allem folgende Weisungen sind zu beachten: cc. 1249–1253 CIC; Kongregation für den Gottesdienst, Rundschreiben »Über die Feier von Ostern und ihre Vorbereitung« 16.1.1988 (=VApS 81), Bonn 1988; auch in: Messbuch. Karwoche und Osteroktav, 1996, S. 9\*–30\*

**1. Die gebotenen Gedenktage (G)** werden an den Ferialtagen der Quadragesima wie nicht gebotene Gedenktage (g) behandelt und weichen der Feier der Ferialtage. **In der Lh, den Ld und der V** können die Gedenktage kommemoriert werden: „In der Lh fügt man nach der Väterlesung und ihrem Responsorium die entsprechende hagiographi-

sche Lesung mit ihrem Responsorium hinzu und schließt mit der Oration des Tagesheiligen. In Ld und V kann man nach der Oration, deren Schlussformel man dann weglässt, die Antiphon (eigen oder aus dem Com) und die Oration des Tagesheiligen hinzufügen“ (AES 239). Bei der **Messfeier** kann jedoch anstelle des Tagesgebetes des Ferialtages das Gebet des Gedenktages (G oder g) gesprochen werden.

**2.** Vom Beginn der Quadragesima bis zur Osternacht entfällt das »**Halleluja**« in allen Gottesdiensten, und zwar auch an den Hochfesten und Festen, und wird durch einen anderen **Ruf vor dem Evangelium** ersetzt („Herr Jesus, dir sei Ruhm und Ehre!“ etc. GL 176,3-5)

**3.** Wenn nicht anders angegeben, wird während der Quadragesima in der Regel eine der **Fasten-Prf** verwendet.

**4.** An den Wochentagen empfiehlt sich eines der **Segensgebete** über das Volk (MB II<sup>2</sup> 569–574).

**5. Votivmessen, Messen für besondere Anliegen und Messen für Verstorbene** (ausgenommen beim Eintreffen der Todesnachricht, bei der Beisetzung des Verstorbenen und am ersten Jahrestag, nicht aber am Aschermittwoch; vgl. AEM 337) sind während der ganzen Quadragesima nicht gestattet. Dasselbe gilt auch für die Messen um geistliche Berufe und vom Herz-Jesu-Freitag sowie Herz-Mariä-Samstag.

**6.** In der Quadragesima (ausgenommen am 4. Fastensonntag, an Hochfesten und Festen) darf der Altar nicht mit **Blumen** geschmückt werden; die **Orgel** darf nur zur Begleitung des Gesangs verwendet werden. Beides unterstreicht den Bußcharakter dieser Zeit (vgl. Zeremoniale für die Bischöfe, 252).

7. Die **Gesänge** bei Gottesdiensten, besonders bei der Eucharistiefeier, aber auch bei Andachten, müssen dieser Zeit angepasst sein und soweit wie möglich den liturgischen Texten entsprechen.

8. Die **Volksandachten**, die zur Quadragesima gehören, wie zB die Kreuzweg- oder Ölbergandacht, sollen gepflegt und mit liturgischem Geist erfüllt werden, so dass die Gläubigen durch sie leichter zur Feier des Paschamysteriums Christi hingeführt werden.

9. Durch Bußfeiern sollen die **Taufbewerber** zu den Sakramenten der Eingliederung geführt und die Getauften auf die Erneuerung des Taufversprechens vorbereitet werden. Eine gemeinschaftliche **Bußfeier mit Beichtgelegenheit** am Ende der Quadragesima soll den einzelnen Gläubigen und der ganzen Gemeinde helfen, tiefer in das Paschamysterium einzugehen (vgl. Rundschreiben über die Feier von Ostern und ihre Vorbereitung, Nr. 6–10 und 37).

### 10. Empfang der Ostersakramente

Die Feier der Eucharistie bewirkt die volle Gemeinschaft der Getauften mit dem Herrn und stellt die Einheit der Kirche sichtbar dar. Die Kirche empfiehlt daher nachdrücklich den Gläubigen, wenn sie an der Eucharistiefeier teilnehmen, die heilige **Kommunion** zu empfangen; sie verpflichtet sie, dies wenigstens einmal im Jahr, in der Osterzeit, zu tun (vgl. Katechismus der Katholischen Kirche 1417, c. 920 CIC, GL 29,7,3).

Wer sich einer schweren Sünde bewusst ist, muss im **Bußsakrament** seine Sünden bereuen und aufrichtig bekennen, damit er durch die priesterliche Absolution von Gott die Verzeihung seiner Sünden erlangt und so wieder die

volle Gemeinschaft mit Gott und der Kirche hergestellt wird (vgl. c. 959-960; 916 CIC).

Auch den Gläubigen, die keine schweren Sünden zu beichten haben, wird zur Erneuerung und Vertiefung der Bußsinnung sowie zur sakramentalen Sündenvergebung der häufigere Empfang des Bußsakramentes empfohlen. Er fördert zudem die Selbsterkenntnis und trägt zur inneren Reife bei.

(Vgl. „Weisungen der Deutschen Bischöfe zur kirchlichen Bußpraxis“ 24.11.1986).

Das Gebot der Kirche lautet daher für **alle Gläubigen**: „Empfange wenigstens einmal im Jahr das Sakrament der Versöhnung zur Vergebung deiner Sünden!“ (GL 29,7,2; vgl. KKK 2042)

**11.** Wünschenswert ist es, dass in der Österlichen Bußzeit gar keine **Trauungen** gehalten werden. Wird in der Quadagesima eine Trauung gehalten, möge der Pfarrer die Brautleute ersuchen, auf die Bedeutung dieser liturgischen Zeit Rücksicht zu nehmen. Am Karfreitag und am Kar Samstag ist die Feier der Trauung verboten (vgl. Die Feier der Trauung, <sup>2</sup>1992, Nr. 31, Prænotanda Nr. 32; Pastorale Einführung Nr. 22).

## **12. Fasten- und Abstinenzgebot**

Das **Abstinenzgebot** (Verzicht auf Fleischspeisen) am Aschermittwoch und Karfreitag verpflichtet alle, die das 14. Lebensjahr vollendet haben; das an diesen Tagen geltende **Fastengebot** (Einschränkung des Essens auf nur eine Sättigung am Tag) verpflichtet alle Volljährigen bis zum Beginn des 60. Lebensjahres. Die Seelsorger und die Eltern sollen aber dafür sorgen, dass auch diejenigen, die wegen ihres jugendlichen Alters zu Fasten und Abstinenz

nicht verpflichtet sind, zu einem echten Verständnis der Buße geführt werden (vgl. c. 1251-1252 CIC).

### **13. Freitagsopfer**

Alle Freitage des Jahres sind im Gedenken an das Leiden und Sterben des Herrn kirchliche Bußtage, an denen die Gläubigen zu einem Freitagsopfer (Abstinenz von Fleischspeisen oder von einer anderen Speise entsprechend den Vorschriften der Bischofskonferenz; c. 1251 CIC) verpflichtet sind; ausgenommen sind die Freitage, auf die ein Hochfest fällt. Das Freitagsopfer kann verschiedene Formen annehmen: Verzicht auf Fleischspeisen, der nach wie vor sinnvoll und angemessen ist; spürbare Einschränkung im Konsum, besonders bei Genussmitteln; Dienste und Hilfeleistungen für den Nächsten. Das durch das Freitagsopfer Ersparte sollte mit Menschen in Not geteilt werden (vgl. Partikularnormen der DBK v. 1986).

### **14. Stationsgottesdienste**

Es ist sehr zu empfehlen, dass die Ortsgemeinden, wenigstens in größeren Städten, entsprechend dem römischen Brauch, in geeigneter Form Stationsfeiern halten. Das gilt vor allem für die Fastenzeit. Es ist passend, dass der Diözesanbischof solche Feiern leitet. Als Tage empfehlen sich die Sonntage und besonders geeignete Wochentage, als Orte die bedeutenden Kirchen und Kapellen einer Stadt, die Heiligengräber und beliebte Wallfahrtsorte der Diözese (MB II<sup>2</sup> 76).

**Formulare für die Messfeier an Wochentagen in der Fastenzeit, auf die kein H, F oder G fällt:**

**Messe vom Wochentag;** am G oder g kann man, ausge-



nommen am Aschermittwoch und in der Karwoche, dessen Tagesgebet nehmen;

eine **Begräbnismesse** ist an allen Tagen möglich, außer an den gebotenen Hochfesten, den Fastensonntagen und am Gründonnerstag (AEM 336);

**Messen für Verstorbene nach Eintreffen der Todesnachricht und am ersten Jahrestag** sind auch an G möglich, nicht aber am Aschermittwoch und in der Karwoche (AEM 337).

### **Perikopen der Wochentage: ML IV.**

**Offizium:** Stundenbuch II, 4. Woche, Lektionar II/2, LH vol. II.

## **14 Mi ASCHERMITTWOCH, Fast- und Abstinenztag**

Das F des hl. Cyrill (Konstantin) und des hl. Methodius entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Tag, 4. Woche; zu den Ld können Psalmen und Canticum mit ihren Antiphonen auch vom Freitag der 3. Woche genommen werden.

V **M** vom Tag, Prf Fastenzeit III oder IV

L 1: Joël 2,12–18

APs: Ps 51,3–4.5–6b.12–13.14 u. 17 (R: vgl. 3; GL 639)

L 2: 2 Kor 5,20 – 6,2

Ev: Mt 6,1–6.16–18

*Def.* 1991 Rasche, Heinrich, Dohren - OS

1992 v. Stockhausen, Joachim, Hamburg - OS

2015 Jung, Klaus, Pfarrer, Hannover - Hi

### Segnung und Auflegung der Asche

Die Segnung und Auflegung der Asche wird in jeder Messfeier vorgenommen. Die Asche soll aus Palmzweigen oder anderen Zweigen, die im Vorjahr am Palmsonntag gesegnet worden sind, zubereitet werden. Nach dem Einzugslied folgt das Tagesgebet, der Bußritus entfällt. Nach der Homilie wird die Asche mit einem der im Messbuch vorgesehenen Gebete gesegnet.

Zur Auflegung der Asche wird eines der vorgesehenen Worte gesprochen, währenddessen wird ein passendes Lied oder eine Antiphon gesungen. Nach der Auflegung der Asche folgen die Fürbitten.

Segnung und Auflegung der Asche können auch ohne Messfeier vorgenommen werden. In diesem Fall wird der Wortgottesdienst der Tagesmesse in der beschriebenen Form gefeiert. Der Gottesdienst schließt mit Fürbitten, Vaterunser und Segen.

### 15 Do nach Aschermittwoch

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: Dtn 30,15–20

Ev: Lk 9,22–25

*Def. 1996 Schenk, Heinrich, Gen-Vik, Dkp, Präl,  
Hildesheim - Hi*

*2010 Maußner, Johann, Hamburg - HH*

### 16 Fr nach Aschermittwoch

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: Jes 58,1–9a

Ev: Mt 9,14–15

*Def.* 2004 P. Gehrken, Marcellus, OFM, Ohrbeck - OS  
2016 Kaiser, Karl, Diakon, Rostock - HH

## 17 Sa nach Aschermittwoch

**Hll. Sieben Gründer des Servitenordens (g)**

**Off** vom Tag, in Lesehore und Ld Kommemoration des g möglich

1. V vom So

V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder von den hll. Sieben Gründern

L: Jes 58,9b–14

Ev: Lk 5,27–32

*Def.* 1999 Jäger, Johannes, Pfarrer, Hildesheim - Hi  
2001 Machens, Heinrich, Weihbischof em.,  
Hildesheim - Hi  
2009 P. Schmitz, Lambert, Lect. et Dr. theol., OP,  
Hamburg - HH

**HH:** **Hll. Evermod, Idfried und Ludolf**, Bischöfe von Ratzeburg (**g**)

**Off** vom Tag, in Lesehore und Ld Kommemoration des g möglich.  
Eigenfeiern S. 33-42

V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder von den hll. Beischöfen

L und Ev vom Ta oder aus den AuswL, zB.:

L: Röm, 5,1-5

Ev: Mt 10,28-33

**18 So ❖ 1. FASTENSONNTAG****Off** vom Sonntag, 1. WocheV **M** vom Sonntag, Cr, eig Prf, feierlicher  
Schlusseggen (MB II 540)

L 1: Gen 9,8–15

APs: Ps 25,4–5.6–7.8–9 (R: vgl. 10; GL  
623,2)

L 2: 1 Petr 3,18–22

Ev: Mk 1,12–15

*Def. 1989 Albers, Joseph, Papenburg - OS**2013 Hölscher, Rudolf, Osnabrück - OS**2015 Hölsken, Herbert, Pfarrer, Celle - Hi***Bei „Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche“:**

Wenn in der Osternacht die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche vorgesehen ist, wird am Ersten Fastensonntag im Gottesdienst die „Feier der Zulassung zur Taufe“ gehalten (vgl. Die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche. Grundform, Trier 2001, S. 74 ff.). Ist für diesen Sonntag die Verlesung eines Hirtenbriefes angesetzt, wird dieser am Zweiten Fastensonntag verlesen.

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Eigene Quatembermesse in der Fastenzeit (MB II 266).

**19 Mo der 1. Fastenwoche****Off** vom TagV **M** vom Tag

L: Lev 19,1–2.11–18

Ev: Mt 25,31–46

**20 Di der 1. Fastenwoche****Off** vom TagV **M** vom Tag

L: Jes 55,10–11

Ev: Mt 6,7–15

*Def. 2002 Hauck, Johannes, Pfarrer, Holle - Hi***21 Mi der 1. Fastenwoche****Hl. Petrus Damiani**, Bischof, Kirchenlehrer (g)**Off** vom Tag, Kommemoration des g möglichV **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Petrus Damiani

L: Jona 3,1–10

Ev: Lk 11,29–32

*Def. 1995 P. Brackhagen, Ferdinand, OFM, Ohrbeck - OS  
2007 Schulz, Rainer, Pfarrer, Hannover - Hi***22 Do KATHEDRA PETRI (F)****Off** vom F, Te DeumW **M** vom F, Gl, Prf Ap I, feierlicher Schlussegens  
(MB II 556)

L: 1 Petr 5,1–4

APs: Ps 23,1–3.4.5.6 (R: 1; GL 37,1)

Ev: Mt 16,13–19

*Def. 1995 P. Brinkmann, Leonhard, OFM, Kiel - HH  
1999 Gronemeyer, Joseph, Osnabrück-Voxtrup - OS  
2012 Hoppe, Vincent, Pfarrer, Hildesheim - Hi  
2012 Oppermann, Norbert, Pfarrer, Salzgitter - Hi*

**23 Fr der 1. Fastenwoche**

**Hl. Polykarp**, Bischof von Smyrna, Märtyrer  
(G)

**Off** vom Tag, Kommemoration des G möglich

V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl.  
Polykarp

L: Ez 18,21–28

Ev: Mt 5,20–26

*Def. 2006 Kiel, Fritz, Pfarrer, Hildesheim - Hi*

*2012 Laudahn, Wolfgang, Pfarrer, Wilhelmshaven -  
Hi*

**24 Sa HL. MATTHIAS, Apostel (F)**

**Off** vom F, Te Deum

1. V vom So

R **M** vom F, Gl, Prf Ap I, feierlicher Schlussegen  
(MB II 558)

L: Apg 1,15–17.20ac–26

APs: Ps 113,1–2.3–4.5 u. 6–7 (R: vgl. 6a;  
GL 62,1)

Ev: Joh 15,9–17

**25 So ❖ 2. FASTENSONNTAG**

Der g der hl. Walburga entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 2. Woche

V **M** vom Sonntag, Cr, eig Prf, feierlicher  
Schlussegen (MB II 540)

L 1: Gen 22,1–2.9a.10–13.15–18

APs: Ps 116,10 u. 15.16–17.18–19 (R: vgl.

9; GL 629,3)

L 2: Röm 8,31b–34

Ev: Mk 9,2–10

*Def.* 2001 *Wolters, Johannes, Georgsmarienhütte - OS*

2002 *Breuning, Klaus, Dr. phil., Osnabrück - OS*

2002 *P. Merschbrock, SAC, Hamburg - HH*

2015 *Schmidt, Leodegar, Pfarrer, Braunschweig - Hi*

## 26 Mo der 2. Fastenwoche

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: Dan 9,4b–10

Ev: Lk 6,36–38

*Def.* 1990 *Schmidt, Josef, Diepholz - OS*

1999 *Eberlein, Leonhard, Hamburg-Eidelstedt - HH*

2015 *Mangelsdorf, Gerhard, Schwerin - HH*

## 27 Di der 2. Fastenwoche

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: Jes 1,10.16–20A

Ev: Mt 23,1–12

*Def.* 1993 *Sprenger, Anton, Rühle - OS*

1997 *Borghorst, Anton, Lähden - OS*

2011 *Liedeka, Hellmut, Lübeck - HH*

## 28 Mi der 2. Fastenwoche

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: Jer 18,18–20

Ev: Mt 20,17–28

*Def. 1988 Enzmann, Paul (Breslau), Barmstedt - OS*

*2001 Bögel, Heinrich, Pfarrer, Hildesheim - Hi*

*2017 Schoeßler, Johannes, Pfarrer, Hildesheim -  
Hi*

*2017 Böning, Alois, Pfarrer, Duderstadt-Hilkerode  
- Hi*





# MÄRZ 2018

## **Gebetsanliegen des Papstes**

Ausbildung in geistlicher Unterscheidung:

Dass die Kirche erkennt, wie dringend die Ausbildung zu geistlicher Unterscheidung ist und diese sowohl auf persönlicher als auch auf der Ebene der Gemeinden fördert.

## **Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie**

### **Nähere und unmittelbare Vorbereitung**

*Österliche Bußzeit:*

Kreuzweg- und Passionsandachten

Jugendkreuzweg

- Berücksichtigung von Misereor

*Heilige Woche:*

- Palmsonntag, Palmprozession, Gesänge (Chor, Kantor, Gemeinde)
- Beichtgelegenheit
- Bußgottesdienst am Beginn der Karwoche
- Gründonnerstag
  - Hauskommunion für Kranke
  - Übertragung der Öle
  - Abendmahlsmesse mit Fußwaschung
  - Anbetung (Ölbergwache)
- Karfreitag:
  - Die Feier vom Leiden und Sterben Christi
  - Trauermette, Lesehore
  - Kreuzweg

- Grablegung
- Karsamstag:
  - Trauermette, Lesehore
  - Wortgottesdienst
  - Andacht (ggf. am Heiligen Grab)
- Osternacht:
  - Taufe
  - Nachtwache einer Gruppe
- Osterhochamt
- Ostervesper
- Osterbrauchtum
- Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit/Weißer Sonntag –  
Erstkommunion
- Verkündigung des Herrn am 9. April 2018

### **Diskussionsthema für März-April: „Lied des Monats“ oder „Geistliches Lied“**

Für eine lebendige musikalische Gestaltung der Gottesdienste hängt viel davon ab, wie bei den Gläubigen der Gesang wahrgenommen wird: nur als Element der Abwechslung zwischen vielen Texten oder als Teil der Liturgie selbst mit einem wichtigen inhaltlichen Beitrag.

Dem Erlernen neuer Gesänge, etwa aus dem Gebet- und Gesangbuch „Gotteslob“ von 2013, durch die Gemeinde kommt beim Erfassen der Bedeutung des Gesangs ein ebenso hoher Stellenwert zu wie der mystagogischen Erschließung einzelner Gesänge. Dem dienen Projekte wie:

- „Lied des Monats“: An einem bestimmten Sonntag im Monat wird vor Beginn der Sonntagsmesse ein neuer Gesang vorgestellt und mit der Gemeinde so weit eingeübt, dass er danach im Gottesdienst gemeinsam gesungen werden kann. Dazu kann die Unterstützung durch Chorsänger/innen hilfreich sein. Es ist zu empfehlen, den neu gelernten Gesang an den folgenden Sonntagen, wo immer es sinnvoll und möglich ist, einzusetzen.
- „Geistliches Lied“: Ein neues oder auch ein altbekanntes Lied steht im Mittelpunkt einer eigenen, etwa 30 Minuten dauernden Feier unter Mitwirkung des Kirchenchors (oder einer anderen Gesangsgruppe). Zu Beginn singt der Chor mehrere Strophen. Darauf folgt eine Auslegung

(durch eine/n Seelsorger/in oder sonst jemand, der die erforderliche Kompetenz hat) mit Informationen über Dichter, Komponist, Inhalt, Wirkungsgeschichte usw. Dazwischen singt die Gemeinde einzelne Strophen. Den Abschluss bilden ein Schriftwort, ein Gebet und der Segen sowie eine Orgelmeditation zum Lied. Diese Feier kann am frühen Sonntagabend oder zu einem anderen geeigneten Zeitpunkt als neue Form eines auch Fernstehenden offenen Gottesdienstes stattfinden.

## 1 Do der 2. Fastenwoche

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe.  
Thema: „Gesegnet der Mensch, der auf den Herrn vertraut“ (Jer 17,7). Intention: Apostolats-  
helferinnen

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: Jer 17,5–10

Ev: Lk 16,19–31

*Def. 2001 P. Bücker, Albert, SM, Wachstum - OS*

## 2 Fr der 2. Fastenwoche

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: Gen 37,3–4.12–13a.17b–28

Ev: Mt 21,33–43.45–46

Die Votivmesse vom Herz-Jesu-Freitag kann heute nicht gefeiert werden.

Weltgebetstag – Frauen alle Konfessionen laden ein.

**3 Sa der 2. Fastenwoche****Off** vom Tag

1. Vp vom So

V **M** vom Tag

L: Mi 7,14–15.18–20

Ev: Lk 15,1–3.11–32

*Def. 2015 Kruse, Bernhard, Syke - OS**2016 Haunert, Heinrich, Msgr., Meppen-Schwefingen/Varloh - OS***4 So ❖ 3. FASTENSONNTAG**

Der g des hl. Kasimir entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 3. WocheV **M** vom Sonntag, Cr, Prf Fastenzeit I oder II,  
feierlicher Schlussegens (MB II 540)

L 1: Ex 20,1–17 (oder 20,1–3.7–8.12–17)

APs: Ps 19,8.9.10.11–12 (R: Joh 6,68c; GL  
312,7)

L 2: 1 Kor 1,22–25

Ev: Joh 2,13–25

oder (mit eig Prf)

L 1: Ex 17,3–7

APs: Ps 95,1–2.6–7c.7d–9 (R: vgl. 7d.8a;  
GL 53,1)

L 2: Röm 5,1–2.5–8

Ev: Joh 4,5–42

(oder 4,5–15.19b–26.39a.40–42)

*Def. 2004 Borgs, Erich, Listrup - OS*  
*2016 Wegner, Peter, HH-Tonndorf - HH*

Wenn in der Osternacht die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche stattfindet, ist heute der erste Stärkungsritus (Skrutinium).

Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche genommen werden:

L: Ex 17,1–7

Ev: Joh 4,5–42

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Von der Samariterin“.

## 5 Mo der 3. Fastenwoche

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: 2 Kön 5,1–15a

Ev: Lk 4,24–30

*Def. 2006 Kreiß, Wilhelm, Hamburg-Horn - HH*  
*2010 Starostzik, Josef, Pfarrer, Br,*  
*Eschenbach/Oberpfalz - Hi*

## 6 Di der 3. Fastenwoche

**Hl. Fridolin von Säcking**, Mönch, Glaubensbote (RK) (g)

**Off** vom Tag, Kommemoration des g möglich

V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Fridolin

L: Dan 3,25.34–43

Ev: Mt 18,21–35

*Def. 1994 Günther, Hubert (Glatz), Msgr., Osnabrück - OS*  
*2013 P. Kleene, Siegbert, Hamburg - HH*

**7 Mi der 3. Fastenwoche**

**Hl. Perpetua und hl. Felizitas**, Märtyrinnen in Karthago (G)

**Off** vom Tag, Kommemoration des G möglich

V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder von den hll. Perpetua und Felizitas

L: Dtn 4,1.5–9

Ev: Mt 5,17–19

*Def. 1999 Littfin, Leo (Schneidemühl), Gehlenberg - OS*  
*2006 Schwanken, Wilhelm, Vörden - OS*

**8 Do der 3. Fastenwoche**

**Hl. Johannes von Gott**, Ordensgründer (g)

**Off** vom Tag, Kommemoration des g möglich

V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Johannes

L: Jer 7,23–28

Ev: Lk 11,14–23

**9 Fr der 3. Fastenwoche**

**Hl. Bruno von Querfurt**, Bischof von Magdeburg, Glaubensbote bei den Preußen, Märtyrer (RK) (g)

**Hl. Franziska von Rom**, Witwe, Ordensgründerin in Rom (g)

**Off** vom Tag, Kommemoration eines g möglich

V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag, vom hl. Bruno oder von der hl. Franziska

L: Hos 14,2–10  
 Ev: Mk 12,28b–34

### 10 Sa der 3. Fastenwoche

**Off** vom Tag  
 1. Vp vom So

V **M** vom Tag  
 L: Hos 6,1–6  
 Ev: Lk 18,9–14

*Def.* 1992 P. Recker, Wilhelm, SCJ, Bawinkel - OS

### 11 So ❖ 4. FASTENSONNTAG (Laetare)

**Off** vom Sonntag, 4. Woche

V/ **M** vom Sonntag, Cr, Prf Fastenzeit I oder II,  
 ROSA feierlicher Schlusssegen (MB II 540)

L 1: 2 Chr 36,14–16.19–23

APs: Ps 137,1–2.3–4.5–6 (R: vgl. 5a; GL  
 74,1)

L 2: Eph 2,4–10

Ev: Joh 3,14–21

oder (mit eig Prf)

L 1: 1 Sam 16,1b.6–7.10–13b

APs: Ps 23,1–3.4.5.6 (R: 1; GL 37,1)

L 2: Eph 5,8–14

Ev: Joh 9,1–41 (oder 9,1.6–9.13–17.34–  
 38)

*Def.* 1993 Tittel, Josef M. (Leitmeritz), Feldberg - OS  
 2003 Fehlauer, Hans-Burkhard, Osnabrück - OS  
 2006 P. Meyer, Werner, SAC, Hamburg - HH



Heute erfolgt die Zählung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Gottesdienst.

Wenn in der Osternacht die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche stattfindet, ist heute der zweite Stärkungsritus (Skrutinium).

Heute beginnt die Woche der Brüderlichkeit. Thema: „Angst überwinden – Brücken bauen“. Material für jüdisch-christliche Gemeinschaftsfeiern wird herausgegeben vom Koordinierungsrat für christlich-jüdische Zusammenarbeit, Otto-Weiß-Str. 2, 61213 Bad Nauheim, Tel. 06032 / 9111-0, Fax – 25;

[www.deutscher-koordinierungsrat.de/wdb-aktuell](http://www.deutscher-koordinierungsrat.de/wdb-aktuell)  
[info@deutscher-koordinierungsrat.de](mailto:info@deutscher-koordinierungsrat.de)

Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche genommen werden:

L: Mi 7,7–9

Ev: Joh 9,1–41 (oder 9,1.6–9.13–17.34–38)

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Vom Blindgeborenen“.

## 12 Mo der 4. Fastenwoche

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: Jes 65,17–21

Ev: Joh 4,43–54

**13 Di der 4. Fastenwoche**

Heute ist Jahrestag (2013) der Wahl von Papst Franziskus – Fürbitten für den Papst und die Kirche.

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: Ez 47,1–9.12

Ev: Joh 5,1–16

**HH und OS:**

Tag der Priesterweihe des **sel. Johannes Prassek** (1937)

**HH:** Morgen ist der Jahrestag der Bischofsweihe und der Amtseinführung (14. März 2015) von Erzbischof Dr. Stefan Heße. Fürbitten für Bischof und Bistum.

**14 Mi der 4. Fastenwoche**

**Hl. Mathilde**, Gemahlin König Heinrichs I. (RK) (g)

**Off** vom Tag, Kommemoration des g möglich

V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder von der hl. Mathilde

L: Jes 49,8–15

Ev: Joh 5,17–30

*Def.* 2002 Kubetta, Egon, Pfarrer, Br, Northeim - Hi

2008 Schäferhoff, Paul, Bordesholm - HH

**15 Do der 4. Fastenwoche**

**Hl. Klemens Maria Hofbauer**, Ordenspriester (RK) (g)

**Off** vom Tag, Kommemoration des g möglich

V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Klemens Maria

L: Ex 32,7–14

Ev: Joh 5,31–47

*Def. 2003 Kreuzkamp, Friedrich, Pfarrer, Braunschweig - Hi*

*2005 Schwermer, Wilhelm, Pfarrer, Hannover - Hi*

**16 Fr der 4. Fastenwoche**

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: Weish 2,1a.12–22

Ev: Joh 7,1–2.10.25–30

*Def. 1991 Dotzler, Richard, Berge - OS*

*2014 Flohre, Ferdinand, Riemsloh u. St. Annen - OS*

**17 Sa der 4. Fastenwoche**

**Hl. Gertrud**, Äbtissin von Nivelles (RK) (g)

**Hl. Patrick**, Bischof, Glaubensbote in Irland (g)

**Off** vom Tag, in Lesehore und Ld Kommemoration eines g möglich

1. Vp vom So

V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag, von der hl. Gertrud oder vom hl. Patrick

L: Jer 11,18–20

Ev: Joh 7,40–53

*Def. 1990 Debbrecht, Josef, Icker - OS*

*1996 Voß, Bernhard, Pfarrer, Soltau - Hi*

Gemmen-Kreuze (Prunkkreuze) und Bilder sollen nach altem Brauch verhüllt werden. Die Kreuze bleiben bis zum Ende der Karfreitagsliturgie, die Bilder bis zur Feier der Osternacht verhüllt.

---

## 18 So ❖ 5. FASTENSONNTAG

Der g des hl. Cyrill von Jerusalem entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 1. Woche

2. Vp vom So

V **M** vom Sonntag, Cr, Prf Fastenzeit I oder II, feierlicher Schlusssegen (MB II 540)

L 1: Jer 31,31–34

APs: Ps 51,3–4.12–13.14–15 (R: vgl. 12a; GL 301)

L 2: Hebr 5,7–9

Ev: Joh 12,20–33

oder (mit eig Prf)

L 1: Ez 37,12b–14

APs: Ps 130,1–2.3–4.5–6b.6c–7a u. 8 (R: 7bc; GL 639,3)

L 2: Röm 8,8–11

Ev: Joh 11,1–45

(oder 11,3–7.17.20–27.33b–45)

*Def. 1988 Thomas, Rudolf, Grafeld - OS*

*2007 Siepenkort, Helmut, Lübeck - HH*

2017 Pohla, Joseph, Pfarrer, Hannover-Bothfeld -  
Hi

Wenn in der Osternacht die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche stattfindet, ist heute der dritte Stärkungsritus (Skrutinium).

**Offizium:** In der Lesehore, den Ld und der V können an den Tagen dieser Woche die Hymnen der Karwoche verwendet werden.

**Perikopen:** Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche (außer am 19. März) genommen werden:

L: 2 Kön 4,18b–21.32–37

Ev: Joh 11,1–45

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Von der Auferweckung des Lazarus“.

## 19 Mo HL. JOSEF, BRÄUTIGAM DER GOTTESMUTTER MARIA (H)

**Off** vom H, Te Deum

W **M** vom H, Gl, Cr, Prf Josef, feierlicher Schlusssegen (MB II 560)

L 1: 2 Sam 7,4–5a.12–14a.16

APs: Ps 89,2–3.4–5.27 u. 29 (R: Lk 1,32b;  
GL 401)

L 2: Röm 4,13.16–18.22

Ev: Mt 1,16.18–21.24a oder Lk 2,41–51a

*Def. 2006 Breiding, Eckehart, Pfarrer, Enkenbach-  
Alsenhorn - Hi*

**OS      Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter  
Maria. Hauptpatron des Bistums Osnabrück  
(H)**

Die Orgel und andere Instrumente können ge-  
spielt werden, der Altarraum kann mit Blumen  
geschmückt werden.

**20 Di der 5. Fastenwoche**

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf

L: Num 21,4–9

Ev: Joh 8,21–30

*Def. 1993 Sendker, Adalbert, Apost Prot, Dkp,  
Hildesheim - Hi*

*1999 P. van Wissing, Heinrich, SVD, Brual - OS*

*2007 Scholz, Otto, Msgr., Hamburg - HH*

*2012 Theus, Kunibert, Papenburg - OS*

**21 Mi der 5. Fastenwoche**

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf

L: Dan 3,14–21.49a.91–92.95

Ev: Joh 8,31–42

*Def. 2005 Ziegeler, Kurt, Tessin - HH*

*2010 Loxen, Bernhard, Lorup - OS*

*2011 Schäferhoff, Peter, Bremen - OS*

**22 Do der 5. Fastenwoche****Off** vom TagV **M** vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf

L: Gen 17,1a.3–9

Ev: Joh 8,51–59

*Def. 2013 Ziegler, Heinz, Riemsloh - OS*

Heute ist der Todestag des seligen Clemens August Graf von Galen (22.3.1946).

**23 Fr der 5. Fastenwoche****Hl. Turibio von Mongrovejo**, Bischof von Lima  
(g)**Off** vom Tag, Kommemoration des g möglichV **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl.  
Turibio, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf

L: Jer 20,10–13

Ev: Joh 10,31–42

*Def. 1997 Jeibmann, Heinrich, Pfarrer, Bad Lipp-  
springe - Hi**1998 Böhnlein, Leander, Pfarrer, Kairol/Ägypten - Hi**2003 Axmann, Gerhard, Diakon, Wesuwe - OS**2013 Heilker, Mathias, Wittmund - OS***24 Sa der 5. Fastenwoche****Off** vom Tag

1. Vp vom So

V **M** vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf

L: Ez 37,21–28

Ev: Joh 11,45–57

*Def. 1994 Kanthak, Konrad, Emden - OS*

*1997 Hollemann, Heinrich, Pfarrer, Hildesheim -  
Hi*

Für die folgenden beiden Wochen werden „Messbuch. Karwoche und Osteroktav“ (1996) und „Stundenbuch. Karwoche und Osteroktav“ (1992) empfohlen.

## HEILIGE WOCHE – KARWOCHE

Beginn der Sommerzeit.

---

### 25 So ♣ PALMSONNTAG

Das H Verkündigung des Herrn wird in diesem Jahr auf den 9. April (Montag nach der Osteroktav) verlegt.

**Off** vom Sonntag, 2. Woche

#### R **Feier des Einzugs Christi in Jerusalem**

Palmprozession oder feierlicher Einzug (mit Kasel oder Pluviale)

Ev: Mk 11,1–10 oder Joh 12,12–16

oder einfacher Einzug

R **M** vom Sonntag (wird die Palmweihe mit Prozession oder feierlichem Einzug gehalten, beginnt die M mit dem Tagesgebet), Cr, eig Prf, feierlicher Schlusseggen (MB Karwoche und Osteroktav 14 bzw. MB I 226 bzw. Kleinausgabe 540)

L 1: Jes 50,4–7

APs: Ps 22,8–9.17–18.19–20.23–24 (R: 2;



GL 293)

L 2: Phil 2,6–11

Ev: Mk 14,1 – 15,47 (oder 15,1–39)

*Def. 2000 Raudisch, Erich, HH - Bergedorf - HH*

## 26 Mo DER KARWOCHE

Der g des hl. Liudger entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag, Leidens-Prf (II) oder Kreuz-Prf

L: Jes 42,5a.1–7

Ev: Joh 12,1–11

*Def. 1999 Karst, Joachim, Diakon, Hannover-Langenhagen - Hi*

*2011 Winter, Alois, Prof. Dr. theol., Prälat, Perl - Hi*

## 27 Di DER KARWOCHE

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag, Leidens-Prf (II) oder Kreuz-Prf

L: Jes 49,1–6

Ev: Joh 13,21–33.36–38

*Def. 1957 Demann, Franz, Dr. theol., Bischof - OS*

*1992 Hubrich, Theodor, Bischof, Schwerin - OS*

*2000 Esser, Martin, Pfarrer, Bremervörde - Hi*

*2003 Wiederholt, Rudolf, Pfarrer, Göttingen - Hi*

*2007 Wycislok, Johannes, Goldberg - HH*

*2009 Hörnschemeyer, Heinz, Diakon, Osnabrück - OS*

*2012 P. Koepchen, Rembert, OFM, Kloster Bardel - OS*

**28 Mi DER KARWOCHE****Off** vom TagV **M** vom Tag, Leidens-Prf (II) oder Kreuz-Prf

L: Jes 50,4–9a

Ev: Mt 26,14–25

*Def. 2002 Stickfort, Heinrich, Hüven - OS**2012 Rössler, Hans-Günter, Pfarrer, Duingen - Hi***29 Do GRÜNDONNERSTAG****oder HOHER DONNERSTAG****Off** vom Tag, zur Lesehore können auch die Psalmen und Antiphonen vom Freitag der 3. Woche genommen werden.

Die Vp wird nur von denen gebetet, die nicht an der Abendmahlsmesse teilnehmen. Komplet vom Sonntag nach der 2. Vp, eig Responsorium.

*Def. 2003 Sousa Pinho, Assis Gomes de, CSSp,**Hannover-Linden - Hi*

Messen ohne Gemeinde und Begräbnismessen sind heute nicht erlaubt.

Den Kranken darf während des ganzen Tages die Kommunion gereicht werden.

W **Chrisam-Messe** (MB Karwoche und Osteroktav 339), Gl, eig Prf, feierlicher Schlussegen (MB I 226 bzw. Kleinausgabe 540 oder MB II<sup>2</sup> 1030)

L 1: Jes 61,1–3a.6a.8b–9

APs: Ps 89,20a u. 21–22.25 u. 27 (R: 2a;

GL 657,3)

L 2: Offb 1,5–8  
 Ev: Lk 4,16–21

**DIE DREI ÖSTERLICHEN TAGE  
 VOM LEIDEN UND STERBEN,  
 VON DER GRABESRUHE  
 UND DER AUFERSTEHUNG DES HERRN**

Begräbnismessen sind an den Drei Österlichen Tagen nicht erlaubt.

**W M vom Letzten Abendmahl** (zwischen 16 und 21 Uhr), Gl (Glocken und Orgel), Fußwaschung nach dem Ev empfohlen, Prf Euch I oder II, in den Hg I–III eig Einschub  
 L 1: Ex 12,1–8.11–14  
 APs: Ps 116,12–13.15–16.17–18  
 (R: vgl. 1 Kor 10,16; GL 305,3)  
 L 2: 1 Kor 11,23–26  
 Ev: Joh 13,1–15

- Nach dem Schlussgebet wird das Eucharistische Brot für die Kommunionfeier des Karfreitags an einen geeigneten Ort übertragen.
- Der Altar wird ohne besonderen Ritus nach der Feier abgedeckt. Kreuze sollen aus der Kirche entfernt oder verhüllt werden.
- Ölbergandachten und Anbetungsstunden werden nach örtlichem Brauch gehalten.

**30 Fr KARFREITAG**, Fast- und Abstinenztag  
 Zum Fasten- und Abstinenzgebot vgl. den Hinweis vor dem Aschermittwoch.

**Off eig**

Die Lesehore und die Laudes sollen gemeinsam mit der Gemeinde in der Kirche gefeiert werden (vgl. GL 307,1–9); liturgische Farbe: violett.

Die V wird nur von denen gebetet, die nicht an der Feier vom Leiden und Sterben Christi teilnehmen.

Komplet vom Sonntag nach der 2. Vp, eig Responsorium.

**R Die Feier vom Leiden und Sterben Christi**

Zu Beginn der Feier (15 Uhr oder später) soll der Altar leer sein: ohne Kreuz, Leuchter und Tücher.

\* Wortgottesdienst:

L 1: Jes 52,13 – 53,12

APs: Ps 31,2 u. 6.12–13.15–16.17 u. 25

(R: Lk 23,46; GL 308,1)

L 2: Hebr 4,14–16; 5,7–9

Ev: Joh 18,1 – 19,42

Große Fürbitten (Auswahl möglich)

\* Kreuzverehrung (GL 308,2.3.4.5; GL 300)

\* Kommunionfeier

*Def.* 2004 P. Kohlstrung, Rudolf, OFM, Hoya - OS

2010 Homeyer, Josef, Dr. phil., Bischof em.,

Hildesheim - Hi

2016 Oldiges, Josef, GMH-Harderberg - OS

- Die Eucharistie darf nur während dieser Feier ausgeteilt werden. Den Kranken darf sie zu jeder Tageszeit gereicht werden.

Bei der Grablegung kann nach örtlichem Brauch das Kreuz oder eine Statue mitgetragen werden.

### **31 Sa KARSAMSTAG**

#### **Off eig**

Die Lesehore und die Laudes sollen gemeinsam mit der Gemeinde in der Kirche gefeiert werden (vgl. GL 310,1–10); liturgische Farbe: violett.

Die Komplet (vom Sonntag nach der 2. Vp, eig Responsorium) entfällt für jene, die an der Feier der Osternacht teilnehmen.

*Def. 1994 Oberthür, Adalbert, HH-Niendorf - OS*

Messen ohne die Osternachtfeier mit der Gemeinde sind nicht gestattet.

Die Kommunion kann am Karsamstag nur als Wegzehrung gereicht werden.

# APRIL 2018

## Gebetsanliegen des Papstes

Verantwortliche in der Wirtschaft:

Die Weltwirtschaft möge sich dahingehend wandeln, dass es strukturell keine Benachteiligten mehr gibt.

## Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie

### Nähere und unmittelbare Vorbereitung

- Autosegnung (z. B. am 1. Mai)
- Maiandachten
- Berücksichtigung des Weltgebetstags um geistliche Berufungen
- Bittwoche, Bittprozessionen
- Christi Himmelfahrt
- Pfingstnovene
- Pfingstvigil
- Pfingsten
- Berücksichtigung der Renovabis-Kollekte

### Längerfristige Planungen und Überlegungen

- Fronleichnam

### Diskussionsthema:

„Lied des Monats“ oder „Geistliches Lied“ (s. März)

## DIE OSTERZEIT

Die Zeit der Fünfzig Tage vom Sonntag der Auferstehung bis Pfingstsonntag wird als „der große Tag des Herrn“ gefeiert. In diesen Tagen wird vor allem das „Halleluja“ gesungen (vgl. KJ 22).

Die ersten acht Tage der Osterzeit bilden die Osteroktav und werden wie Hochfeste des Herrn begangen (KJ 24).

**Offizium:** Lektionar II/3.

---

### 1 So ❖ HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN (H)

#### OSTERSONNTAG

#### W DIE FEIER DER OSTERNACHT

Der Beginn soll nicht vor Einbruch der Dunkelheit und das Ende nicht nach Sonnenaufgang sein.

- \* **Lichtfeier:** Segnung des Feuers, Lichtprozession (GL 312,1), Osterlob (Exsultet)
- \* **Wortgottesdienst:** In dieser Nachtfeier, der Mutter aller Vigilien, werden neun Lesungen vorgelesen, davon sieben aus dem Alten Testament:

**L 1: Gen 1,1 – 2,2** (oder 1,1.26–31a)

APs: Ps 104,1–2.5–6.10 u. 12.13–14b.24 u. 1ab

(R: vgl. 30; GL 312,2)

oder Ps 33,4–5.6–7.12–13.20 u. 22

(R: vgl. 5b; GL 312,2)

**L 2: Gen 22,1–18** (oder 22,1–2.9a.10–13.15–18)

APs: Ps 16,5 u. 8.9–10.2 u. 11 (R: vgl. 1; GL 312,3)

**L 3: Ex 14,15 – 15,1**

APs: Ex 15,1b–2b.2c–3.4–5.6 u. 13.17–18  
(R: vgl. 1bc; GL 312,4)

**L 4: Jes 54,5–14**

APs: Ps 30,2 u. 4.5–6b.6cd u. 12a u. 13b  
(R: vgl. 2ab; GL 312,5)

**L 5: Jes 55,1–11**

APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (R: 3; GL 312,6)

**L 6: Bar 3,9–15.32 – 4,4**

APs: Ps 19,8.9.10.11–12 (R: Joh 6,68c; GL 312,7)

**L 7: Ez 36,16–17a.18–28**

APs: Ps 42,3.5 u. 10a; 43,3–4 (R: vgl. 42,2;  
GL 312,8)  
oder Ps 51,12–13.14–15.18–19  
(R: vgl. 12a; GL 301)

Aus pastoralen Gründen kann die Zahl der alttestamentlichen Lesungen vermindert werden, wenigstens drei aus den Büchern des Gesetzes und der Propheten sind auszuwählen. Die Lesung vom Durchzug durch das Rote Meer (L 3) darf nie ausfallen.

Gl (Glocken und Orgel)

**Epistel: Röm 6,3–11**

APs: Ps 118,1–2.16–17.22–23

R: Halleluja (GL 312,9)

**Ev: Mk 16,1–7**

\* **Tauffeier:** Litanei (entfällt, wenn kein Tauf-



wasser geweiht wird), Taufwasserweihe (oder Wasserweihe), Taufe, Erneuerung des Taufversprechens, Fürbitten

Gesänge: GL 488, GL 491

- \* **Eucharistiefeier:** Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe; nach dem feierlichen Schlusssegen: „Gehet hin in Frieden. Halleluja, Halleluja“ (bis zum 2. Sonntag der Osterzeit einschließlich; wenn gesungen, bis zum Ende der Osterzeit möglich)

**Speisensegnung,** s. MB Karwoche und Osteroktav 182 oder Benediktionale 58.

## AM OSTERTAG

**Off** eig

Die Mitfeier der Osternacht gilt als Lesehore.

Am Schluss der Komplet (während der ganzen Osterzeit): „O Himmelskönigin, frohlocke“; „Freu dich, du Himmelskönigin“ (GL 3,7; GL 525); „Regina caeli“ (GL 666,3).

- W **M** am Ostertag (anstelle des Allgemeinen Schuldbekenntnisses empfiehlt sich das Taufgedächtnis mit Besprengung mit dem in der Osternacht geweihten Wasser), Gl, Sequenz, Cr, Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe, nach dem feierlichen Schlusssegen: „Gehet hin in Frieden. Halleluja, Halleluja“

L 1: Apg 10,34a.37–43

APs: Ps 118,1–2.16–17.22–23 (R: vgl. 24;  
GL 66,1)

L 2: Kol 3,1–4 oder 1 Kor 5,6b–8  
Sequenz „Victimae paschali laudes“  
(GL 320)

Ev: Joh 20,1–9 oder Joh 20,1–18  
oder Mk 16,1–7

bei der Abendmesse: wie am Tag  
oder Lk 24,13–35

*Def. 1996 Wätjer, Karl, Pfarrer, Br, Hohn - Hi/HH*  
*2016 Menzel, Justus, Pastor, Hildesheim*  
*2016 Debbrecht, Heinrich, Halstenbek - HH*

## DIE OSTERZEIT

Die Zeit der **Fünfundzwanzig Tage** vom Sonntag der Auferstehung bis Pfingstsonntag wird als einziger Festtag gefeiert, als »der große Tag des Herrn«.

„Die ersten acht Tage der Osterzeit bilden die **Osteroktav** und werden wie Hochfeste des Herrn begangen“ (GOK 24).

Das **Halleluja** ist der Gesang der Osterzeit (vgl. GOK 22); er sollte in dieser Zeit neben den charakteristischen Osterliedern mit Halleluja als eigener Hallelujaruf (GL 318, 322, 324, 326, 328, 331, 332, 333, 337) in Erscheinung treten – etwa als Kehrsvers zum APs, als Ruf vor dem Evangelium (GL 174-176) und als österlicher Entlassungsruf: »Gehet hin in Frieden, Halleluja, Halleluja ... « (in der gesungenen Form).

Die **Osterkerze** hat bis Pfingsten ihren hervorgehobenen Platz im Altarraum. Sie brennt bei allen Gottesdiensten. Besonders die **Sonntage der Osterzeit** sollen in ihrer festlichen Gestaltung das österliche 50-Tage-Fest zum Ausdruck bringen.

Das **sonntägliche Taufgedächtnis** (bis Pfingsten mit »Vidi aquam« GL 125) soll an die Stelle des Allgemeinen Schuldbekenntnisses treten (Segnung und Austeilung des Weihwassers sowie Vergebungsbitte, MB I 335 oder II<sup>2</sup> 1207).

Während der Osteroktav **Komplet** vom So n.d. 1. oder 2. Vp, eig Responsorium; am Schluss während der ganzen Osterzeit: **Regina caeli** (GL 666,3), Freu dich, du Himmelskönigin (GL 525).

## 2 Mo ❖ OSTERMONTAG

Der g des hl. Franz von Páola entfällt in diesem Jahr.

**Off** von der Osteroktav, Te Deum

Während der Osteroktav wird täglich die Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp, eig Responsorium, gebetet.

**W M** vom Tag, Gl, (Sequenz), (Cr), Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe, feierlicher Schlussegens und Entlassungsruf: MB Karwoche und Ostern 322 bzw. 317 (Segensgebet); oder: feierlicher Schlussegens: MB II 542, Entlassungsruf: MB II 531

L 1: Apg 2,14.22–33

APs: Ps 89,2–3.4–5 (R: 2a; GL 657,3)

L 2: 1 Kor 15,1–8.11

Ev: Lk 24,13–35

Heute ist der Todestag des hl. Papstes Johannes Paul II.

### 3 Di **DER OSTEROKTAV**

**Off** von der Osteroktav, Te Deum

W **M** vom Tag, Gl, (Sequenz), Oster-Prf I etc wie am Ostermontag

L: Apg 2,14a.36–41

Ev: Mt 28,8–15

### 4 Mi **DER OSTEROKTAV**

Der g des hl. Isidor entfällt in diesem Jahr.

**Off** von der Osteroktav, Te Deum

W **M** vom Tag, Gl, (Sequenz), Oster-Prf I etc wie am Ostermontag

L: Apg 3,1–10

Ev: Joh 20,11–18

### 5 Do **DER OSTEROKTAV**

Der g des hl. Vinzenz Ferrer entfällt in diesem Jahr.

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe.  
Thema: „Dafür sind wir Zeugen“ (Apg 3,15).  
Intention: Eheleute / Eltern / Familien

**Off** von der Osteroktav, Te Deum

W **M** vom Tag, Gl, (Sequenz), Oster-Prf I etc wie am Ostermontag

L: Apg 3,11–26

Ev: Lk 24,35–48

**M** um geistliche Berufe  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
*Def. 1988 Prost, Alfons (Ermland), Schleswig - OS*

## 6 **Fr DER OSTEROKTAV**

**Off** von der Osteroktav, Te Deum

**W M** vom Tag, Gl, (Sequenz), Oster-Prf I etc wie  
am Ostermontag  
L: Apg 4,1–12  
Ev: Joh 21,1–14

*Def. 1999 Raczeck, Leo (Ermland), Hilter - OS*  
*2012 Meenen, Theodor, Pfarrer, Emmerich - Hi*  
*2013 Kaesbach, Hans-Rudolf, Hamburg-Osdorf - OS*  
*2017 Nölker, Konrad, Osnabrück - OS*  
*2017 Lampczak, Johannes, Pfarrer, Wittingen - Hi*

Die Votivmesse vom Herz-Jesu-Freitag kann heute nicht  
gefeiert werden.

## 7 **Sa DER OSTEROKTAV**

Der G des hl. Johannes Baptist de la Salle entfällt  
in diesem Jahr.

**Off** von der Osteroktav, Te Deum

1. Vp vom So

**W M** vom Tag, Gl, (Sequenz), Oster-Prf I etc wie  
am Ostermontag  
L: Apg 4,13–21  
Ev: Mk 16,9–15

*Def. 1995 Wosniza, Johannes, Pfarrer, Salzgitter-  
Gebhardshagen - Hi*  
*2000 Straub, Christian, Pfarrer, Hi, Lippstadt - Hi*

2004 Nowak, Otto, Pfarrer, Br, Duderstadt-Nesselröden - Hi

2010 P. Schönhoff, Christian, SCJ, Heide - HH

---

**8 So ♣ 2. SONNTAG DER OSTERZEIT oder SONNTAG DER GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT**

**Weißer Sonntag**

**Off** von der Osteroktav, Te Deum

2. Vp vom So

**W M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe, feierlicher Schlussegens und Entlassungsruf: MB Karwoche und Ostern 314 bzw. 317 (Segensgebet); oder: feierlicher Schlussegens: MB II 542, Entlassungsruf: MB II 531

L 1: Apg 4,32–35

APs: Ps 118,2 u. 4.16–17.18 u. 22.23–24 (R: 1; GL 444)

L 2: 1 Joh 5,1–6

Ev: Joh 20,19–31

*Def.* 1991 *Große Kracht, Wilhelm, Dr. theol., Ankum - OS*

1999 *Revermann, Franz, Borgloh - OS*

2005 *van Lengerich, Paul, Voltlage - OS*

**Der Ablass am Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit** wird unter den gewohnten Bedingungen (Beichte mit entschlossener Abkehr von jeder Sünde, Kommunionemp-

fang und Gebet in den Anliegen des Papstes: Vaterunser und ‚Gegrüßet seist du, Maria‘ oder ein anderes Gebet nach freier Wahl) den Gläubigen gewährt, die in einer Kirche oder einem Oratorium an einer Feier zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit teilnehmen oder wenigstens vor dem Allerheiligsten das Glaubensbekenntnis sprechen, das Vaterunser mit dem Zusatz einer kurzen Anrufung des barmherzigen Herrn Jesus (z. B. Barmherziger Jesus, ich vertraue auf dich) beten.

Ein Teilablass wird den Gläubigen gewährt, wenn sie mit reuigem Herzen eine der rechtmäßig genehmigten Anrufungen an den barmherzigen Herrn Jesus richten.

(Rom, 29.6.2002; AAS 94. 2002, 634–636)

### **Festfreie Tage der Osterzeit**

Als **Messformulare** stehen zur Wahl:

- Messe vom Wochentag
- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Kalender verzeichnet ist
- Messen für Verstorbene (vgl. aber AEM 337)

Wenn nicht anders angegeben, wird während der Osterzeit eine der Oster-Prf gewählt.

Die **Perikopen** der Wochentage haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

**9 Mo VERKÜNDIGUNG DES HERRN** (vgl. 25. März)

**H** Das H Verkündigung des Herrn wird in diesem

Jahr auf den ersten Tag nach der Osteroktav verlegt (vgl. Notitiae 42 [2006] S. 96).

**Off** vom H (Lektionar II/2, 261), Te Deum

**W M** vom H, Gl, Cr (zum „Et incarnatus est“ – „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist“ – knien alle nieder), eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 548 oder 554: ... Euch und allen, die heute das Fest der Verkündigung des Herrn begehen, schenke Gott die wahre Freude und den ewigen Lohn. ...)

L 1: Jes 7,10–14

APs: Ps 40,7–8.9–10.11 (R: vgl. 8a.9a; GL 625,4)

L 2: Hebr 10,4–10

Ev: Lk 1,26–38

*Def. 2011 P. Liening, Alfons, SM, Lübeck - HH*

## 10 Di der 2. Osterwoche

**Off** vom Tag, 2. Woche

**W M** vom Tag

L: Apg 4,32–37

Ev: Joh 3,7–15

*Def. 2005 Lindemann, Bernd, Diakon, Klütz - HH*

Wo das Gedächtnis des hl. Liudger (26.3.) als **H** begangen wird und wegen der Karwoche verlegt wird, wird es in diesem Jahr am 10. April gefeiert.



**11 Mi Hl. Stanislaus**, Bischof von Krakau, Märtyrer  
(G)

**Off** vom G

R **M** vom hl. Stanislaus (Com Mt oder Bi)

L: Apg 5,17–26

Ev: Joh 3,16–21

oder aus den AuswL, zB:

L: Offb 12,10–12a

Ev: Joh 17,6a.11b–19

*Def. 1994 Leineweber, Hubert, Pfarrer, Duderstadt - Hi*

*2005 Kohne, Wilhelm, Dohren - OS*

**12 Do der 2. Osterwoche**

**Off** vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 5,27–33

Ev: Joh 3,31–36

*Def. 1989 Große, Franz, Niendorf - OS*

*2002 P. Kayser, Wilhelm, SM, Teterow - HH*

**13 Fr der 2. Osterwoche**

**Hl. Martin I.**, Papst, Märtyrer (g)

**Off** vom Tag oder vom g

w **M** vom Tag

L: Apg 5,34–42

Ev: Joh 6,1–15

r **M** vom hl. Martin (Com Mt oder Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Tim 2,8–13; 3,10–12

Ev: Joh 15,18–21

*Def. 2002 Kuckhoff, Ludwig Maria, Pfarrer,  
Hildesheim - Hi*

*2006 Vogelsang, Hermann, Ankum - OS*

*2014 Burchhardt, Clemens, Propst, Verden - Hi*

#### 14 Sa der 2. Osterwoche

**Off** vom Tag

1. Vp vom So

W **M** vom Tag

L: Apg 6,1–7

Ev: Joh 6,16–21

*Def. 1995 Rahe, Antonius, Thuine - OS*

*1996 Pater Thaddäus Krafczyk, OFM, Ottbergen - Hi*

*2013 Sommer, Johannes, Hunteburg - OS*

*2017 Buffo, Gunter, Krkh-Seels, Hannover - Hi*

#### 15 So ❖ 3. SONNTAG DER OSTERZEIT

**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

W **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf, feierlicher  
Schlusseggen (MB II 542), Entlassungsruf  
(MB II 531)

L 1: Apg 3,12a.13–15.17–19

APs: Ps 4,2.4 u. 7.8–9 (R: vgl.7b; GL 46,1)

L 2: 1 Joh 2,1–5a

Ev: Lk 24,35–48

#### 16 Mo der 3. Osterwoche

**Off** vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 6,8–15

Ev: Joh 6,22–29

*Def. 2013 P. Bollmann, Hans-Bernd, SJ, Hamburg - HH*

### 17 Di der 3. Osterwoche

**Off** vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 7,51 – 8,1a

Ev: Joh 6,30–35

*Def. 1997 P. Herbert Goderski SJ, Lic. phil., Lic. theol.,*

*Dr. rer. pol., Pastor, Goslar-Hahnenklee - Hi*

*2003 Cordes, Augustinus, HH-Eidelstedt - HH*

*2015 Beenen, Jan-Robert, Meppen - OS*

### 18 Mi der 3. Osterwoche

**Off** vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 8,1b–8

Ev: Joh 6,35–40

*Def. 2009 Fecker, Heinrich, Sustrum - OS*

### 19 Do der 3. Osterwoche

**Hl. Leo IX.**, Papst (RK) (g)

**Sel. Marcel Callo**, Märtyrer (1945) (DK) (g)

**Off** vom Tag oder von einem g

w **M** vom Tag

L: Apg 8,26–40

Ev: Joh 6,44–51

w **M** vom hl. Leo (Com Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Ez 34,11–16

- Ev: Joh 15,9–17
- r **M** vom Sel. Marcel Callo (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 24 bzw. Handreichung 2010, S. 14) (Com My)
- L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
- L: 2 Kor 6,4–10 (ML IV 609)
- Ev: Mt 10,28–33 (ML IV 585)

Das Leben von Marcel Callo, geboren am 6. Dezember 1921 in Rennes (Frankreich) als zweites von neun Kindern, wird in der Pfadfinderbewegung und in der Katholischen Arbeiterjugend (KAJ) geprägt. Marcel Callo arbeitete in einer Buchdruckerei. Zur Zwangsarbeit verpflichtet, fährt er am 19. März 1943 „als Missionär“, wie er selbst sagt, nach Deutschland. Dort baut er zusammen mit fünf katholischen Jungarbeitern, zwei Pfadfindern und Seminaristen von neuem die KAJ auf, wird aber am 19. April 1944 verhaftet, weil er „viel zu katholisch“ ist. Es ist der Anfang des Kreuzweges, der ihn ins Gefängnis nach Gotha und in das Konzentrationslager Mauthausen führt, wo er am 19. März 1945 an Erschöpfung stirbt. Für einen seiner Mithäftlinge, der ungläubig war und ihn sterben sah, „war es eine Offenbarung: sein Blick verriet die tiefe Überzeugung, dass er auf das Glück zugeht“.

## 20 Fr der 3. Osterwoche

**Off** vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 9,1–20

Ev: Joh 6,52–59

*Def.* 1996 *Wehner, Walter, Pfarrer, Br, Salzgitter - Hi*  
 1997 *P. Komsthöft, Linus, SCJ, Osnabrück - OS*  
 2005 *P. Casey, Paul, SSC, Hasselbrock - OS*

**OS:** Das Martyrologium Romanum verzeichnet heute den hl. Wiho, den ersten Bischof von Osnabrück (vgl. 13.2.)

## 21 Sa **der 3. Osterwoche**

**Hl. Konrad von Parzham**, Ordensbruder in Altötting (RK) (**g**)

**Hl. Anselm**, Bischof von Canterbury, Kirchenlehrer (**g**)

**Off** vom Tag oder von einem g

1. Vp vom So

w **M** vom Tag

L: Apg 9,31–42

Ev: Joh 6,60–69

w **M** vom hl. Konrad (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 4,7b–11

Ev: Lk 12,35–40

w **M** vom hl. Anselm (Com Bi oder Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,14–19

Ev: Mt 7,21–29

*Def.* 1993 *Ren, Stanislaw (Posen), Lübeck - OS*

2004 *Lieke, Guido, Pfarrer, Pa, Himmelsthür - Hi*

2015 *Zimmer, Joachim, Osnabrück - OS*

**22 So ❖ 4. SONNTAG DER OSTERZEIT**

Heute ist Weltgebetstag um geistliche Berufungen. Thema: „Suche Frieden“ – Fürbitten um geistliche Berufe

**Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

W **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf, feierlicher Schlussegen (MB II 542), Entlassungsruf (MB II 531)

L 1: Apg 4,8–12

APs: Ps 118,1 u. 4.8–9.21–22.23 u. 26.28–29

(R: 22; GL 558,1)

L 2: 1 Joh 3,1–2

Ev: Joh 10,11–18

*Def. 2008 P. Bergmann, Matthäus, OFMCap,  
Werpeloh - OS*

**23 Mo der 4. Osterwoche**

**Hl. Adalbert**, Bischof von Prag, Glaubensbote bei den Preußen, Märtyrer (RK) (g)

**Hl. Georg**, Märtyrer in Kappadozien (g)

**Off** vom Tag oder von einem g

w **M** vom Tag

L: Apg 11,1–18

Ev: Joh 10,1–10

r **M** vom hl. Adalbert (Com Bi oder Gb oder Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 1,21 – 2,2 oder

2 Kor 6,4–10 (ML IV 609)

Ev: Joh 12,24–26 oder

Joh 10,11–16 (ML IV 549)

- r **M** vom hl. Georg (Com Mt)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Offb 21,5–7  
 Ev: Joh 15,1–8  
*Def. 2008 Neuhaus, Sigwart, Dr. iur. can., Ehrenkano-  
 niker an der Basilika St. Peter zu Rom, Keve-  
 laer - OS*  
*2011 Körber, Johannes-Georg, Dompfarrer, Ehren-  
 domherr, Osnabrück - OS*  
*2012 Mertes, Markus, Pfarrer, Ayl-Biebelhausen - Hi*

## 24 Di der 4. Osterwoche

**Hl. Fidelis von Sigmaringen**, Ordenspriester,  
 Märtyrer (RK) (g)

**Off** vom Tag oder vom g

- w **M** vom Tag  
 L: Apg 11,19–26  
 Ev: Joh 10,22–30
- r **M** vom hl. Fidelis (Com Or oder Mt)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Offb 3,7b–8.11–12  
 Ev: Joh 10,11–16  
*Def. 1995 P. Krause, Bellarmin Bruno, SDS, Sögel - OS*

## 25 Mi HL. MARKUS, Evangelist (F)

**Off** vom F (Lesehore: Hymnus und Psalmodie  
 aus Com Ap), Te Deum

- R **M** vom F, Gl, Prf Ap II, feierlicher Schlusse-  
 gen (MB II 558)  
 L: 1 Petr 5,5b–14  
 APs: Ps 89,2–3.6–7.16–17 (R: 2a; GL 401)

Ev: Mk 16,15–20

*Def.* 1991 *Struve, Fritz, Berge - OS*

2007 *Wehrmeyer, Werner, Brinkum - OS*

2009 *P. Gelhot, Hubert, SM, Meppen - OS*

2011 *Simon, Erich, Diakon i. R., Kiel - HH*

## 26 Do der 4. Osterwoche

**Off** vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 13,13–25

Ev: Joh 13,16–20

*Def.* 1988 *Berentzen, Bernhard, Lage-Rieste - OS*

1997 *Peschel, Erich, Pfarrer, Duderstadt - Hi*

2000 *Dalhaus, Paul, Fullen - OS*

2008 *Sliwanski, Jan, Prälat, Hamburg - HH*

2015 *P. Westendorf, Heinrich, SCJ, Handrup - OS*

## 27 Fr der 4. Osterwoche

**Hl. Petrus Kanisius**, Ordenspriester, Kirchenlehrer (RK; ARK: 21. Dez.) (g)

**Off** vom Tag oder vom g

w **M** vom Tag

L: Apg 13,26–33

Ev: Joh 14,1–6

w **M** vom hl. Petrus Kanisius (Com Ss oder Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 2,1–10a

Ev: Mt 5,13–19

*Def.* 2000 *Jung, Adolf (Pa), Heiligenhafen - HH*

2009 *Thieleke, Heinz Godehard, Pfarrer, Ms,*

*Oldenburg - Hi*



**OS:**    **Hl. Petrus Kanisius (g)**, s.o.  
**Off** Eigenfeiern S. 49-52

**28 Sa der 4. Osterwoche**

**Hl. Peter Chanel**, Priester, erster Märtyrer in Ozeanien (g)

**Hl. Ludwig Maria Grignon de Montfort**, Priester (g)

**Off** vom Tag oder von einem g (hl. Ludwig: Com Ht)

1. Vp vom So

w    **M** vom Tag

L:    Apg 13,44–52

Ev:   Joh 14,7–14

r    **M** vom hl. Peter Chanel (Com Mt oder Gb)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L:    1 Kor 1,18–25

Ev:   Mk 1,14–20

w    **M** vom hl. Ludwig (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 7 bzw. Handreichung 2010, S. 15 bzw. MB Kleinausgabe 2007, S. 1236) (Com Gb)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L:    1 Kor 1,18–25 (ML IV 480)

Ev:   Mt 28,16–20 (ML IV 697)

*Def.* 1993 P. Honisch, Josef, SAC, Malente - OS

1997 Nowak, Alexius, Dr. theol., Pfarrer, Braunschweig-Rüningen - Hi

2001 P. Güthoff, Bruno, CSSp, Gut Hange - OS

Ludwig Maria Grignion wurde 1673 in Montfort in der Bretagne geboren und 1700 in Paris zum Priester geweiht. Papst Klemens XI. bestellte ihn zum Volksmissionar. Daraufhin zog er unermüdlich durch den Nordwesten Frankreichs und lehrte einen Weg der Heiligkeit, der durch Maria zu Jesus führt. Die marianische Spiritualität förderte er durch zahlreiche Schriften und konnte für sein Werk Priester, Ordensbrüder und -schwestern, die „Töchter der Weisheit“ oder „Montfort-Schwestern“, gewinnen. Ludwig Maria Grignion starb am 28. April 1716 in St. Laurent-sur-Sèvre in der Diözese Luçon und wurde 1947 heiliggesprochen.

---

## 29 So ♣ 5. SONNTAG DER OSTERZEIT

Das F der hl. Katharina von Siena entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

W **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf, feierlicher Schlussegen (MB II 542), Entlassungsruf (MB II 531)

L 1: Apg 9,26–31

APs: Ps 22,26–27.28 u. 30ab.30c–32 (R: 26a; GL 401)

L 2: 1 Joh 3,18–24

Ev: Joh 15,1–8

## 30 Mo der 5. Osterwoche

**Hl. Pius V.**, Papst (g)

**Off** vom Tag oder vom g

- 
- w **M** vom Tag  
L: Apg 14,5–18  
Ev: Joh 14,21–26
- w **M** vom hl. Pius (Com Pp)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Kor 4,1–5  
Ev: Joh 21,1.15–17

*Def. 1997 Meier, Rudolf, Pfarrer, Br, Wietze - Hi*

*2014 P. Doyle, John, CSSp - HH*

# MAI 2018

## **Gebetsanliegen des Papstes**

Die Sendung der Laien:

Christen sind in der heutigen Welt vielfach herausgefordert; sie mögen ihrer besonderen Sendung gerecht werden.

## **Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie**

### **Nähere und unmittelbare Vorbereitung**

- Pfingsten
- Pfarrfest / Pfarrwanderung
- Fronleichnam
- Herz-Jesu-Fest

### **Längerfristige Planungen und Überlegungen**

- Schulgottesdienste zum Ende des Schuljahres
- Gottesdienste während der Ferien (evtl. Sonntagsgottesdienste ohne Priester)  
Berücksichtigung von Gästen und Touristen im Gottesdienst

### **Diskussionsthema für Mai-Juni-Juli:**

#### **Werktagsgottesdienste**

Aufgrund der abnehmenden Zahl von Priestern im aktiven Dienst sind in den letzten Jahren vielerorts die gewohnten Werktagsmessen reduziert worden oder ersatzlos weggefallen. Andernorts wurde aus der Not eine Tugend gemacht, indem einzelne Laien oder Gruppen die Verantwortung für regelmäßige einfache Gottesdienste übernommen haben. Dadurch ge-

lingt es, auch bei einer unausweichlichen Konzentration von Seelsorge und Liturgie auf Zentren einer Verödung der übrigen traditionellen Gottesdienstorte entgegenzuwirken. Kirchen, in denen täglich gebetet und – vielleicht auch nur in einfachsten Formen – täglich Gottesdienst gefeiert wird, werden nicht zugesperrt, sondern es finden sich Wege und Mittel, sie zu erhalten und offen zu halten, weil am Ort eine Gemeinde lebt.

Das Grundmodell solcher Gottesdienste ist die Tagzeitenliturgie, vor allem in der Form von Morgenlob und Abendlob. Die Hochform sind das offizielle Stundengebet der Kirche (Laudes und Vesper) sowie stärker als Gemeindeliturgie konzipierte Formen. Schon in der Geschichte gab es für einfachere Verhältnisse dafür auch einfachere Formen wie dreimal am Tag den „Engel des Herrn“ oder den Rosenkranz, der sich mit 3 x 5 x 10 „Gegrüßet seist du, Maria“ an die 150 Psalmen anlehnte, sowie eine Fülle verschiedener Andachten.

Heute kann an diese traditionellen Formen angeknüpft werden und es sind neue Formen zu entwickeln, z. B.

- ein Abendgebet für Familien mit Vorschul- und Grundschulkindern.
- Der Kirchenchor kann vor seiner wöchentlichen Probe einen Hymnus und einen Psalm singen und um Gottes Segen bitten.
- Der Pfarrgemeinderat oder einer seiner Ausschüsse kann vor seiner Sitzung sich zu einer kleinen Schriftbetrachtung in der Kirche versammeln.
- Andere Gruppen verbinden ihre regelmäßige Zusammenkunft mit einer kleinen Meditation oder einem Gebet (z. B. Abendlob) in der Kirche.
- Ausgebildete Wortgottesdienstleiter/innen können werktägliche Wort-Gottes-Feiern leiten.

Das alles wird im Pfarrbrief angekündigt und ist offen für alle, die dazu kommen wollen. Mit Engagement und Geduld lässt sich ein Netz von Menschen aufbauen, die verantwortlich die Aufgabe übernehmen, als Einzelne oder mit anderen zusammen als kleinere oder größere Gruppe einmal im Monat oder auch öfters für ein gemeinschaftliches Gebet oder einen kleinen Gottesdienst zu sorgen.

## 1 Di der 5. Osterwoche

### Hl. Josef, der Arbeiter (g)

Off vom Tag oder vom g (Ant zum Invitatorium,

- BenAnt und MagnAnt eig)
- w **M** vom Tag  
L: Apg 14,19–28  
Ev: Joh 14,27–31a
- w **M** vom hl. Josef, Prf Josef  
L vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
Gen 1,26 – 2,3 oder Kol 3,14–15.17.23–24  
Ev: Mt 13,54–58  
*Def. 1992 Kramer, Franz, Osnabrück - OS*  
*1993 Boitmann, Karl, Bohmte - OS*
- 2 Mi HL. Athanasius**, Bischof von Alexandrien,  
Kirchenlehrer (**G**)  
**Off** vom G
- W **M** vom hl. Athanasius (Com Bi oder Kl)  
L: Apg 15,1–6  
Ev: Joh 15,1–8  
oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Joh 5,1–5  
Ev: Mt 10,22–25a  
*Def. 2016 Muffler, Christian, Pfarrer, Campina Grande/Paraiba, Brasilien - Hi*
- 3 Do HL. PHILIPPUS UND HL. JAKOBUS**,  
Apostel (**F**)  
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen.  
Thema: „Das Evangelium ist der Grund, auf dem ihr steht“ (1 Kor 15,1).  
Intention: Gemeinde-/PastoralreferentInnen  
**Off** vom F, Te Deum
- R **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlusssegen

(MB II 558)

L: 1 Kor 15,1–8

APs: Ps 19,2–3.4–5b (R: 5; GL 35,1)

Ev: Joh 14,6–14

#### 4 Fr der 5. Osterwoche

**Hl. Florian, Märtyrer, und heilige Märtyrer von Lorch (RK) (g)**

**Off** vom Tag oder vom g

w **M** vom Tag

L: Apg 15,22–31

Ev: Joh 15,12–17

r **M** vom hl. Florian und den hl. Märtyrern von Lorch (Com Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Offb 12,10–12a

Ev: Mt 10,17–22

w **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II<sup>2</sup> 1132; vgl. Einleitung S. ), Prf Herz Jesu  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def. 2010 Schönberner, Clemens, Pfarrer, Leipzig - Hi*

#### 5 Sa der 5. Osterwoche

**Hl. Godehard, Bischof von Hildesheim (RK) (g)**

**Off** vom Tag oder vom g

1. Vp vom So

w **M** vom Tag

L: Apg 16,1–10

Ev: Joh 15,18–21

w **M** vom hl. Godehard (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 12,1–6a.9–11

Ev: Lk 9,57–62

*Def. 2010 Herrmann, Hubertus, Wellendorf - OS*

**HH:** **Hl. Godehard**, Bischof (g), s. o., Eigenfeiern  
S. 53-55, 1. V vom So

**HI:** **Hl. Godehard**, Bischof von Hildesheim (F)

**Off** vom F, Te Deum, 1. V vom So

W **M** vom F, Gl, Oster-Prf oder Prf HidKi  
oder Prf von den Heiligen,  
Feierlicher Schlussegen

L: 1 Petr 5,1-4

Ev: Mt 24,42-47

## 6 So ♣ 6. SONNTAG DER OSTERZEIT

**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

W **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf, feierlicher  
Schlussegen (MB II 542), Entlassungsruf  
(MB II 531)

L 1: Apg 10,25–26.34–35.44–48

APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4 (R: vgl. 2; GL 55,1)

L 2: 1 Joh 4,7–10

Ev: Joh 15,9–17

*Def. 1997 Kupries, Eugen, Diakon, Hildesheim - Hi*

*2002 Menkhaus, Franz, Nordhorn-Brandlecht - OS*

*2015 Grzeschik, Joachim, Pfarrer, Winsen/Aller -  
Hi*

*2016 Kombrink, Heinz, OS-Hellern - OS*



Die Tage vor dem Hochfest Christi Himmelfahrt werden als **Bitttage** begangen. Ihre Feier soll den unterschiedlichen örtlichen und menschlichen Gegebenheiten entsprechen. Die liturgische Ordnung für die Messfeier an diesen Tagen möge den „Messen bei besonderen Anliegen“ oder der „Bittmesse“ (MB II 272–274; ML VIII 298–302) entnommen werden.

Anstelle des Schlussegens der Messe können an den Bitttagen der **Wettersegen** (MB II 566–568) oder eines der **Segensgebete über das Volk mit dem Schlussegens** (MB II 569–575) gebetet werden.

Der Wettersegen (MB II 566–568 oder Benediktionale 59–63) kann bis zur Einbringung der Ernte gebetet werden.

## 7 Mo der 6. Osterwoche

**Off** vom Tag

w **M** vom Tag

L: Apg 16,11–15

Ev: Joh 15,26 – 16,4a

v **M** vom Bitttag

*Def. 1994 Altmeyen, Johannes, Schleddehausen - OS*

*1996 Fangohr, Otto, Pfarrer, Fu, Empelde - Hi*

## 8 Di der 6. Osterwoche

**Off** vom Tag

w **M** vom Tag

L: Apg 16,22–34

Ev: Joh 16,5–11

v **M** vom Bitttag

*Def. 1999 Hanke, Bruno, Pfarrer, Salzgitter-Bad - Hi*

**9 Mi der 6. Osterwoche****Off** vom Tag

1. Vp vom H Christi Himmelfahrt

w **M** vom Tag

L: Apg 17,15.22 – 18,1

Ev: Joh 16,12–15

v **M** vom Bitttag*Def. 2013 Pater Karl-Heinz Ditzer CSsR, Prof., Dr.,  
Salzgitter-Thiede - Hi***10 Do ❖ CHRISTI HIMMELFAHRT (H)****Off** vom H, Te DeumW **M** vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig  
Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II  
544), Entlassungsruf (MB II 531)

L 1: Apg 1,1–11

APs: Ps 47,2–3.6–7.8–9 (R: vgl. 6; GL 340)

L 2: Eph 1,17–23 oder 4,1–13 (oder 4,1–  
7.11–13)

Ev: Mk 16,15–20

Die Tage zwischen dem Hochfest Christi Himmelfahrt und Pfingsten (Pfingstnovene) sollen in besonderer Weise der Vorbereitung auf Pfingsten dienen. Weitere Informationen und ein Gebetsheft sind bei „Renovabis“ erhältlich oder unter [www.pfingstnovene.de](http://www.pfingstnovene.de).

**11 Fr der 6. Osterwoche****Off** vom TagW **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 18,9–18  
 Ev: Joh 16,20–23a

## 12 Sa der 6. Osterwoche

**Hl. Nereus und hl. Achilleus**, Märtyrer (g)

**Hl. Pankratius**, Märtyrer (g)

**Off** vom Tag oder von einem g

1. Vp vom So

w **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 18,23–28

Ev: Joh 16,23b–28

r **M** von den hl. Nereus und Achilleus (Com Mt),  
 Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Offb 7,9–17

Ev: Mt 10,17–22

r **M** vom hl. Pankratius (Com Mt), Oster-Prf  
 oder Prf Himmelfahrt

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Offb 19,1.5–9a

Ev: Mt 11,25–30

---

## 13 So ❖ 7. SONNTAG DER OSTERZEIT

Der g Unserer Lieben Frau von Fatima entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

W **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf oder Prf  
 Himmelfahrt, feierlicher Schlusssegen (MB  
 II 542 oder 544), Entlassungsruf (MB II 531)

L 1: Apg 1,15–17.20a.c–26

APs: Ps 103,1–2.11–12.19–20b (R: 19a; GL  
79,1)

L 2: 1 Joh 4,11–16

Ev: Joh 17,6a.11b–19

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Eigene Quatembermesse in der Woche vor Pfingsten (MB II 267).

#### 14 Mo der 7. Osterwoche

**Off** vom Tag

W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 19,1–8

Ev: Joh 16,29–33

*Def. 1994 Lawetzki, P. Romanus, OFM, HH-Altona - OS*

*2000 Leuschner, Gerhard, HH-Rothenburgsort -  
HH*

*2007 Naczenski, Johannes, Güstrow - HH*

#### HI: Kirchweihfest des Doms

Im Dom (**H**)

**Off** vom H, Te Deum

W **M** vom H, Gl, Cr, Kirchweih-Prf

L1: Offb 21,1-5a oder 21,9-12.23-24

L2: Hebr 12,18-19.22-23

Ev: Joh 4,19-24 oder Lk 2,41-49

In den Kirchen des Bistums: (**F**)

**Off** vom F, Te Deum

W **M** vom F, Gl, Kirchweih-Prf

L: Offb 21,1-5a oder 21,9-12.23-24  
 oder Hebr 12,18-19.22-23  
 Ev: Joh 4,19-24 oder Lk 2,41-49

## 15 Di der 7. Osterwoche

**Hl. Johannes Nepomuk**, Priester, Märtyrer  
 (RK) (g)

**Off** vom Tag oder vom g

w **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 20,17–27

Ev: Joh 17,1–11a

r **M** vom hl. Johannes (Com Ss oder Mt), Oster-  
 Prf oder Prf Himmelfahrt

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 5,1–5

Ev: Mt 10,28–33

*Def. 2000 Freter, Wolfgang, Dkp, Hildesheim - Hi*

## 16 Mi der 7. Osterwoche

**Off** vom Tag

W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 20,28–38

Ev: Joh 17,6a.11b–19

*Def. 1988 Hellmann, Hubert, Westerland - OS*

*1988 Hörnschemeyer, Klaus, Msgr., Osnabrück - OS*

*2007 Kwasek, Tadeusz, Pfarrer, Elbing/Polen - Hi*

## 17 Do der 7. Osterwoche

**Off** vom Tag

W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 22,30; 23,6–11

Ev: Joh 17,20–26

*Def.* 1992 P. Lemper, Heinrich, SCJ, Handrup - OS

2014 Kollmann, Johannes, Pfarrer, Giesen - Hi

## 18 Fr der 7. Osterwoche

**Hl. Johannes I.**, Papst, Märtyrer (g)

**Off** vom Tag oder vom g

w **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 25,13–21

Ev: Joh 21,1.15–19

r **M** vom hl. Johannes (Com Mt oder Pp), Oster-Prf

oder Prf Himmelfahrt

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Offb 3,14b.20–22

Ev: Lk 22,24–30

*Def.* 1992 P. Engelhauser, Johann, Dr. theol., MSF,

Bremen - OS

2010 Clemens, Rudolf, Messingen - OS

## 19 Sa der 7. Osterwoche

**Off** vom Tag

1. Vp vom H Pfingsten

W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 28,16–20.30–31

Ev: Joh 21,20–25

R **M von Pfingsten**

**am Vorabend:** Gl, Cr, Prf Pfingsten, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegens (MB II 546), Entlassungsruf (MB II 531)

L 1: Gen 11,1–9 oder Ex 19,3–8a.16–20  
oder Ez 37,1–14 oder Joël 3,1–5

APs: Ps 104,1–2.24–25.27–28.29–30

(R: vgl. 30; GL 312,2)

L 2: Röm 8,22–27

Ev: Joh 7,37–39

*Def. 2010 Bolmer, Bernhard, Kluse – Steinbild - OS*

*2010 Smelters, Anton (Riga/Lettland), Harpstedt - OS*

- Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen von der Messe: Pfingsten, am Tag, genommen werden.
- Der Wortgottesdienst der Vorabendmesse kann durch eine vermehrte Zahl der Lesungen zu einer Pfingstvigil erweitert werden (MB Ergänzungsheft zur 2. Auflage, 1995, S. 5 bzw. Handreichung 2010, S. 5 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1228).
- Diese Pfingstvigil kann auch als eigene Feier gehalten werden.

---

## 20 So ❖ PFINGSTEN (H)

Der g des hl. Bernhardin von Siena entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom H, Te Deum

2. Vp: Gehet hin in Frieden. Halleluja, halleluja.

R **M am Tag:** Gl, Sequenz „Veni Sancte Spiritus“ – „Komm herab, o Heiliger Geist“ (GL 343/344), Cr, Prf Pfingsten, in den Hg I–III

eig Einschub, feierlicher Schlussegens (MB II 546), Entlassungsruf (MB II 531)

L 1: Apg 2,1–11

APs: Ps 104,1–2.24–25.29–30.31 u. 34

(R: vgl. 30; GL 312,2)

L 2: 1 Kor 12,3b–7.12–13 oder

Gal 5,16–25

Ev: Joh 20,19–23 oder

Joh 15,26–27; 16,12–15

*Def. 1991 P. Robben, Bernhard, SCJ, Wissingen - OS*

*2000 P. Peretzki, Andreas, SAC, Gadebusch - HH*

*2008 Lorz, Franz, Burg Stargard - HH*

Nach Ablauf der Osterzeit empfiehlt es sich, der Osterkerze einen würdigen Platz beim Taufbecken zu geben. An ihr werden bei der Feier der Taufe die Taufkerzen entzündet. Bei Begräbnissen soll die Osterkerze an den Sarg gestellt werden.

## DIE ZEIT IM JAHRESKREIS

Die Zeit „im Jahreskreis“ dauert vom Montag nach Pfingsten bis zum Samstag vor dem 1. Adventsonntag. An den Sonntagen kann ein feierlicher Schlussegens (MB II 548–553) gesungen oder gesprochen werden.

An jenen Wochentagen, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die **Messfeier** folgende Texte zur Wahl:

– Messe vom Tag:

die 34 Messformulare der Sonntage im Jahreskreis  
Wochentagsmessen (MB II 275–304)



Tg: Tagesgebete (MB II 305–320)

Gg: Gabengebete (MB II 348–351)

Sg: Schlussgebete (MB II 525–529) zur Auswahl

- Messe eines Heiligen/einer Heiligen, dessen/deren Gedächtnis an diesem Tag im Martyrologium Romanum verzeichnet ist
- Messen für ein besonderes Anliegen
- Votivmessen
- Messen für Verstorbene.

Zur Messe vom Tag:

Vorschläge zur Auswahl von Tagesgebet (Tg), Gabengebet (Gg) und Schlussgebet (Sg), die sich am Evangelium des Tages orientieren, sind bei der „Messe vom Tag“ angegeben.

Die Seitenzahl bezieht sich auf das Messbuch II 1975 und II<sup>2</sup> 1988; bei abweichender Seitenzahl bezieht sich die Seitenangabe in Klammer auf das Messbuch II<sup>2</sup> 1988.

Die **Perikopen** der Wochentage (ML V, Reihe II) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

**Offizium:** Stundenbuch III, Lektionar II/5; LH vol. III.

Am Schluss der Komplet: Marianische Antiphon: „Sei begrüßt, o Königin“, „Salve Regina“ (GL 666,4) oder eine andere Marianische Antiphon.

**21 Mo ❖ PFINGSTMONTAG**

Der g des hl. Hermann Josef und der g des hl. Christophorus Magallanes können im Stunden-  
gebet begangen werden.

R **M** vom Pfingstmontag

Es kann die Messe von Pfingsten (MB II 203  
oder II<sup>2</sup> 201) oder eine Motivmesse vom Hei-  
ligen Geist (MB II 1101–1109 bzw. II<sup>2</sup>  
1133–1141) mit den jeweiligen Perikopen  
genommen werden oder die folgende Messe:  
MB II 207 bzw. II<sup>2</sup> 205, Gl, Prf So VIII

L 1: Apg 8,1b.4.14–17 oder

Ez 37,1–14

APs: Ps 22,23–24.26–27.28 u. 31b–32

(R: vgl. 23a; GL 616,3)

L 2: Eph 1,3a.4a.13–19a

Ev: Lk 10,21–24

*Def. 2002 Hehenkamp, Konrad, Msgr., Osnabrück - OS*

**22 Di der 7. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Rita von Cascia, Ordensfrau (g)**

**Off** vom Tag oder vom g (Com Or)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 247; Gg 247; Sg 525,1

L: Jak 4,1–10

Ev: Mk 9,30–37

w **M** von der hl. Rita (MB Ergänzungsheft 2 zur  
2. Auflage, 2010, S. 9 bzw. Handreichung  
2010, S. 19 bzw. Kleinausgabe 2007,  
S. 1239) (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 4,4–9 (ML V 615)

Ev: Lk 6,27–38 (ML V 883)

*Def. 2017 Lakomy, Gerhard, Pfarrer, Lübeck-Travemünde - Hi*

Rita, geboren um 1370 bei Cascia in Umbrien, wurde entgegen ihrem Wunsch in jungen Jahren zur Ehe mit einem Mann gezwungen, dessen Rohheit sie mit größter Geduld ertrug. Nachdem ihr Gatte und ihre beiden Söhne ermordet worden waren, trat sie im Alter von 33 Jahren in das Augustinerinnen-Kloster in Cascia ein. Sie zeichnete sich durch strenge Askese und tiefe Liebe zum leidenden Jesus aus. Rita starb am 22. Mai 1447 in Cascia.

### 23 Mi der 7. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 307,7; Gg 349,6; Sg 525,2

L: Jak 4,13–17

Ev: Mk 9,38–40

*Def. 2001 Pater Canisius Grothus OFM, Krankh-Seels, Essen - Hi*

*2004 Gehrman, Johannes, Hilter - OS*

*2007 Klenke, Aloys, Ostercappeln - OS*

*2008 Heine, Karl, Pfarrer, Wedemark-Mellendorf - Hi*

### 24 Do der 7. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 315,29; Gg 348,1; Sg 529,13

L: Jak 5,1–6

Ev: Mk 9,41–50

*Def. 2006 Kaltenthaler, Hubert, Pfarrer, Hildesheim - Hi*  
*2011 Harich, Alfons, Diakon, Peine - Hi*

Heute ist der Tag des Gebetes für die Kirche in China. Papst Benedikt XVI. hat in seinem Brief an die Katholiken in China (27. Mai 2007) dazu aufgerufen, künftig den 24. Mai als „Tag des Gebetes für die Kirche in China“ weltweit zu begehen. Es ist dies der liturgische Gedenktag der Allerseligsten Jungfrau Maria, die von den Gläubigen in China im Marienheiligum von She-Shan in Shanghai als „Hilfe der Christen“ verehrt wird. Das Gebet soll die Einheit der Kirche in China und mit der Universalkirche stärken und sichtbar machen.

## 25 Fr der 7. Woche im Jahreskreis

**Hl. Beda der Ehrwürdige**, Ordenspriester, Kirchenlehrer (g)

**Hl. Gregor VII.**, Papst (g)

**Hl. Maria Magdalena von Pazzi**, Ordensfrau (g)

**Off** vom Tag oder von einem g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 174 (172); Gg 175 (173); Sg 175 (173)

L: Jak 5,9–12

Ev: Mk 10,1–12

w **M** vom hl. Beda (Com Kl oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 2,10b–16

Ev: Mt 7,21–29

w **M** vom hl. Gregor (Com Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

- L: Apg 20,17–18a.28–32.36  
 Ev: Mt 16,13–19  
 w **M** von der hl. Maria Magdalena (Com Jf oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 7,25–35

Ev: Mk 3,31–35

*Def.* 2006 Gratzki, Wolfgang, Pfarrer, Walsrode - Hi

2014 Tebben, Helmut Hermann, Börger - OS

**26 Sa Hl. Philipp Neri**, Priester, Gründer des Oratoriums (**G**)

**Off** vom G

1. Vp vom H Dreifaltigkeitssonntag (StB III 73; LH III 467, LH III<sup>2</sup> 505)

- W **M** vom hl. Philipp (Com Ss oder Or)

L: Jak 5,13–20

Ev: Mk 10,13–16

oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 4,4–9

Ev: Joh 17,20–26

---

**27 So ❖ DREIFALTIGKEITSSONNTAG (H)**

Der g des hl. Augustinus entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom H (Lektionar II/5, 237), Te Deum

- W **M** vom H (MB II 250), Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlusssegen (MB II 552)

Perikopen (ML B/II 241–244):

L 1: Dtn 4,32–34.39–40

APs: Ps 33,4–5.6 u. 9.18–19.20 u. 22

(R: vgl. 12b; GL 56,1)

L 2: Röm 8,14–17

Ev: Mt 28,16–20

*Def.* 2004 Lantz, Friedhelm, Mil-Pfarrer, Bocholt - Hi

2011 Fipp, Josef, Osnabrück - OS

## 28 Mo der 8. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag, 4. Woche

gr **M** vom Tag, zB: Tg 94 (92); Gg 94 (92); Sg 525,1

L: 1 Petr 1,3–9

Ev: Mk 10,17–27

*Def.* 2001 Viere, Friedrich, Nortrup - OS

2005 Fujisawa, Petrus Harnaki, Hamburg - HH

2015 Voorwold, Heinrich, Diakon, Aurich u.

Oldersum - OS

## 29 Di der 8. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 279; Gg 279; Sg 245

L: 1 Petr 1,10–16

Ev: Mk 10,28–31

*Def.* 2013 Preuß, Bernhard, Pfarrer, Er, Hildesheim - Hi

## 30 Mi der 8. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

1. Vp vom H Fronleichnam (StB III 88; LH III 485, LH III<sup>2</sup> 524)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 311,19; Gg 350,7; Sg 529,13

L: 1 Petr 1,18–25

Ev: Mk 10,32–45

**31 Do ❖ HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES  
CHRISTI (H)  
FRONLEICHNAM**

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen (Gebetstag Juni). Thema: „Alles, was der Herr gesagt hat, wollen wir tun“ (Ex 24,3). Intention: Diakone

**Off** vom H (Lektionar II/5, 241), Te Deum

**W M** vom H (MB II 255), Gl, Sequenz adlibitum, Cr, Prf Euch, feierlicher Schlusssegen (MB II 540 oder II<sup>2</sup> 1030 bzw. Ergänzungsheft S. 28)

In Messen mit anschließender Prozession kein Segen und keine Entlassung.

Perikopen (ML B/II 245–251):

L 1: Ex 24,3–8

APs: Ps 116,12–13.15–16.17–18

(R: vgl. 1 Kor 10,16; GL 305,3)

L 2: Hebr 9,11–15

Sequenz „Lauda Sion Salvatorem“ – „Lobe, Zion, deinen Hirten“

Ev: Mk 14,12–16.22–26

*Def. 2005 Göbel, Josef, Neustadt-Gödens - OS*

*2012 Averbeck, Wilhelm, Msgr., Dr. theol., Ehren-  
domherr - OS*

# JUNI 2018

## Gebetsanliegen des Papstes

Die sozialen Netzwerke:

Dass die Menschen durch das Geschehen in den sozialen Netzwerken zu einem Miteinander finden, das die Vielfalt der Einzelnen respektiert.

## Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie

### Nähere und unmittelbare Vorbereitung

- Schulgottesdienste zum Ende des Schuljahres
- Gottesdienste während der Ferien
- Berücksichtigung von Gästen und Touristen im Gottesdienst

### Längerfristige Planungen und Überlegungen

- Gottesdienste am Anfang des Schuljahres
- Kindersegnung der Einzuschulenden
- Erntedank

**Diskussionsthema: Werktagsgottesdienste** (s. Mai)

- 1 Fr Hl. Justin**, Philosoph, Märtyrer (**G**)  
**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt  
**r M** vom hl. Justin



- L: 1 Petr 4,7–13  
 Ev: Mk 11,11–25  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Kor 1,18–25  
 Ev: Mt 5,13–19
- w **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II<sup>2</sup> 1132), Prf Herz Jesu  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

## 2 Sa der 8. Woche im Jahreskreis

**Hl. Marcellinus und hl. Petrus**, Märtyrer in Rom (g)

**Marien-Samstag (g)**

**Off** vom Tag oder von einem g

1. Vp vom So

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 261; Gg 261; Sg 529,15  
 L: Jud 17.20b–25  
 Ev: Mk 11,27–33
- r **M** von den hll. Marcellinus und Petrus (Com Mt)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 2 Kor 6,4–10  
 Ev: Joh 17,6a.11b–19
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
- Def. 2005 Lipp, Wilhelm, Pfarrer, Herzberg - Hi*  
*2010 Hülsmann, Rudolf, Salzbergen - OS*  
*2015 Schreen, Alfred, Diakon, Schwanewede - Hi*

### 3 So ❖ 9. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der G des hl. Karl Lwanga und der Gefährten entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
Schlussegen

L 1: Dtn 5,12–15

APs: Ps 81,3–4.5–6b.6c–8a.10–11 (R: vgl.  
2a; GL 60,1)

L 2: 2 Kor 4,6–11

Ev: Mk 2,23 – 3,6 (oder 2,23–28)

*Def.* 1992 Scholz, Rudolf (Meißen), Hamburg - OS

2017 Sattler, Manfred, Diakon, Emsbüren, Listrup -  
OS

2017 Ritter, Hermann, Flachsmeer - OS

Heute ist der Todestag des hl. Papstes Johannes XXIII.  
(1963)

Wo Fronleichnam am Sonntag gefeiert wird, alles wie am  
31. Mai.

**OS:** Wo es üblich ist: 1. Früchteprozession

### 4 Mo der 9. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 3

08,9; Gg 350,8; Sg 528,11

L: 2 Petr 1,2–7

Ev: Mk 12,1–12

*Def.* 1989 Kokoschka, Günther, Malchow - OS

2004 *Pochaba, Georg, Pfarrer, Br, Gieboldehausen - Hi*

- 5 Di HL. BONIFATIUS**, Bischof, Glaubensbote in Deutschland, Märtyrer (DK) **(F)**  
**Off** vom F, eig BenAnt und MagnAnt  
 R **M** vom hl. Bonifatius, Gl, eig Prf, feierlicher Schlussegen (MB II 560)  
 L: Apg 26,19–23  
 Ev: Joh 15,14–16a.18–20 oder Joh 10,11–16
- Def. 1999 Meuffels, Eugen Thomas, Pfarrer, Schwalbach a.Ts. - Hi*  
*1999 Kaczmarczyk, Kurt Georg (Breslau), Rostock-Warnemünde - HH*  
*2001 Weidner, Ernst, Msgr., Ribnitz-Domgarten - HH*  
*2003 Stoffels, Hans-Dieter, Pastor, Salzgitter-Thiede - Hi*

## HH und OS:

**Hl. Bonifatius (F)**

**Off** s. Eigenfeiern S. 56-68

- 6 Mi der 9. Woche im Jahreskreis**  
**Hl. Norbert von Xanten**, Ordensgründer, Bischof von Magdeburg (RK) **(g)**  
**Off** vom Tag oder vom g  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 244; Gg 245; Sg 245  
 L: 2 Tim 1,1–3.6–12  
 Ev: Mk 12,18–27

- w **M** vom hl. Norbert (Com Bi oder Or)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Ez 34,11–16  
 Ev: Lk 14,25–33  
*Def.* 1993 Pohlmann, P. Constantin, OFM, Dr. theol.,  
 Ohrbeck - OS  
 1997 Rosen, Bernhard, Osnabrück - OS

## 7 Do der 9. Woche im Jahreskreis

- Off** vom Tag  
 1. Vp vom H Heiligstes Herz Jesu (StB III  
 105; LH III 504, LH III<sup>2</sup> 544)  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 299; Gg 300; Sg 300  
 L: 2 Tim 2,8–15  
 Ev: Mk 12,28b–34  
*Def.* 2012 Linka, Hans, Glücksburg - HH

## 8 Fr HEILIGSTES HERZ JESU (H)

- Off** vom H (Lektionar II/5, 247), Te Deum  
 W **M** vom H (MB II 257–260), Gl, Cr, eig Prf,  
 feierlicher Schlussegens (MB II 552)  
 Perikopen (ML B/II 252–255):  
 L 1: Hos 11,1.3–4.8a.c–9  
 APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (R: 3; GL 312,6)  
 L 2: Eph 3,8–12.14–19  
 Ev: Joh 19,31–37

## 9 Sa Unbeflecktes Herz Mariä (G)

- Der g des hl. Ephräm des Syrers entfällt in die-  
 sem Jahr.  
**Off** vom G (StB III 783, Lektionar II/5, 272; LH

- III 1191, LH III<sup>2</sup> 1265), eig BenAnt  
 1. Vp vom So  
**W M** von Herz Mariä (MB II 679), Prf Maria  
 L: Jes 61,9–11 (ML V 688)  
 Ev: Lk 2,41–51 (ML V 689)  
*Def.* 2000 Wilken, Gerhard, Domkapitular, Osnabrück - OS  
 2001 Adrian, Alois, Pfarrer, Koblenz-  
 Pfaffendorf - Hi  
 2005 Eyjolfsson, August, Berge u. Grafeld - OS  
 2006 Schultz, Ferdinand, Dr. med., Remsede - OS  
 2009 Feind, Josef, Pfarrer, Hildesheim - Hi  
 2015 Woldering, Dieter, Oesede - OS

---

## 10 So ❖ 10. SONNTAG IM JAHRESKREIS

**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

- GR M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
 Schlusssegen  
 L 1: Gen 3,9–15  
 APs: Ps 130,1–2.3–4.5–6b.6c–7a u. 8 (R:  
 7bc; GL 518)  
 L 2: 2 Kor 4,13 – 5,1  
 Ev: Mk 3,20–35  
*Def.* 1996 Bennemann, Anton, Pfarrer, Augsburg - Hi

**OS:** Wo es üblich ist: 2. Früchteprozession

## 11 Mo Hl. Barnabas, Apostel (G)

- Off** vom G; Ant zum Invitatorium, Ld und V eig  
**R M** vom hl. Barnabas, Prf Ap

L: Apg 11,21b–26; 13,1–3

Ev: Mt 10,7–13

*Def. 1992 Wolke, Georg, Neubürger - OS*

*2014 Suren, Franz-Josef, Diakon, Sögel - OS*

## 12 Di der 10. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 319,38; Gg 350,7; Sg 301

L: 1 Kön 17,7–16

Ev: Mt 5,13–16

*Def. 1999 P. Veenhof, Bernard, MHM,*

*Hasselbrock - OS*

## 13 Mi Hl. Antonius von Padua, Ordenspriester, Kirchenlehrer (G)

**Off** vom G

W **M** vom hl. Antonius (Com Ss oder Kl oder Or)

L: 1 Kön 18,20–39

Ev: Mt 5,17–19

oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 61,1–3a

Ev: Lk 10,1–9

*Def. 2010 Frölich, Aloys, Pfarrer, Duderstadt-Nessel-  
röden - Hi*

## 14 Do der 10. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 312,21; Gg 83 (81); Sg 83  
(81)

L: 1 Kön 18,41–46

Ev: Mt 5,20–26

*Def. 1992 Sandtel, August, Msgr., Domkapitular - OS*  
*1997 Schlütken, Otto, Dörpen - OS*  
*2011 Bemboom, Hans, Flensburg - HH*

## 15 Fr der 10. Woche im Jahreskreis

**Hl. Vitus (Veit)**, Märtyrer in Sizilien (RK) (g)

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 166 (164); Gg 167 (165);  
 Sg 167 (165)

L: 1 Kön 19,9a.11–16

Ev: Mt 5,27–32

r **M** vom hl. Vitus (Com Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 10,10–14

Ev: Joh 15,18–21

*Def. 2003 Kobold, Karl-Heinz, Pfarrer, Rehburg-  
 Loccum - Hi*

*2013 Kindler, Wolfgang, Freren - OS*

## 16 Sa der 10. Woche im Jahreskreis

**Hl. Benno**, Bischof von Meißen (RK) (g)

**Marien-Samstag (g)**

**Off** vom Tag oder von einem g

1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 1052 (1076); Gg 1053  
 (1077); Sg 1053 (1077)

L: 1 Kön 19,19–21

Ev: Mt 5,33–37

w **M** vom hl. Benno (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 6,1–10

Ev: Joh 14,1–6

- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
*Def. 2000 Stenzaly, Franz, Prälat, Rendsburg - HH*  
*2007 Motzki, Franz, Lauenburg - HH*

**OS:** Heute wird im Kapuziner-Orden des seligen Anicet Koplinski (1875-1941) gedacht. Er stammte aus einer deutsch-polnischen Familie in Westpreußen und wurde 1900 zum Priester geweiht. In den Jahren 1911 und 1912 war er im Kapuzinerkloster **Clemenswerth** bei Sögel stationiert. In dieser Zeit predigte er in vielen Gemeinden des Emslandes und war als Beichtvater tätig. Im Jahre 1918 kam er nach Warschau, war ein gefragter Beichtvater und setzte sich besonders für die Armen und Arbeitslosen ein. Man nannte ihn „Vater der Armen“ und den „Bettler von Warschau“.

Im Jahre 1941 wurde er verhaftet und kam ins Konzentrationslager Auschwitz, wo er am 16. Oktober ermordet wurde.

Die Seligsprechung von P. Anicet und 107 weiteren Märtyrern der NS-Zeit erfolgte am 13. Juni 1999 in Warschau durch Papst Johannes Paul II.

## 17 So ❖ 11. SONNTAG IM JAHRESKREIS

**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher



Schlusssegen

L 1: Ez 17,22–24

APs: Ps 92,2–3.13–14.15–16 (R: 2a; GL  
401)

L 2: 2 Kor 5,6–10

Ev: Mk 4,26–34

*Def. 2006 Gollan, Georg, Pfarrer, Er, Wangen - Hi*

**OS:** Wo es üblich ist: 3. Früchteprozession

### 18 Mo der 11. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 350,8; Sg 527,8

L: 1 Kön 21,1–16

Ev: Mt 5,38–42

*Def. 1988 P. Heinemann, Godehard, OFM, Holte - OS*

*1999 Opitz, Harald, Diakon, Hamburg-Bergedorf -  
HH*

### 19 Di der 11. Woche im Jahreskreis

**Hl. Romuald**, Abt, Ordensgründer (**g**)

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 213 (211); Gg 213 (212);  
Sg 236

L: 1 Kön 21,17–29

Ev: Mt 5,43–48

w **M** vom hl. Romuald (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 3,8–14

Ev: Lk 14,25–33

**20 Mi der 11. Woche im Jahreskreis****Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 293; Gg 293; Sg 294

L: 2 Kön 2,1.4b.6–14

Ev: Mt 6,1–6.16–18

**OS:** Heute ist der Gedenktag der Übertragung der Reliquien der heiligen Krispin und Krispinian und der Jahrestag der ersten Kirchweihe des Domes (um 786). Im Osnabrücker Dom kann die Messe von den heiligen Märtyrern gefeiert werden mit dem Messformular vom 25. Oktober.

**HI:** Heute gedenkt das Bistum Hildesheim seines Gründers, des Kaisers Ludwig des Frommen (20. Juni 840). Es kann die Messe „für das Bistum“ (MB II 1021) gefeiert werden.

**21 Do Hl. Aloisius Gonzaga, Ordensmann (G)****Off** vom GW **M** vom hl. Aloisius

L: Sir 48,1–14

Ev: Mt 6,7–15

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 5,1–5

Ev: Mt 22,34–40

*Def. 1994 Pohlmann, Bernhard, HH-Volksdorf - OS**1998 Herrmann, Paul, Pfarrer, Er, Visselhövede - Hi***22 Fr der 11. Woche im Jahreskreis****Hl. Paulinus, Bischof von Nola (g)**

**Hl. John Fisher**, Bischof von Rochester, **und hl. Thomas Morus**, Lordkanzler, Märtyrer (**g**)

**Off** vom Tag oder von einem g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 349,6; Sg 528,10

L: 2 Kön 11,1–4.9–18.20

Ev: Mt 6,19–23

w **M** vom hl. Paulinus (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 8,9–15

Ev: Lk 12,32–34

r **M** von den hll. John Fisher und Thomas Morus (Com Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 4,12–19

Ev: Mt 10,34–39

*Def. 1995 Pater Suitbert Klapheck OFM, Pfarrer,*

*Ottbergen - Hi*

*2011 Lang, Karl-Heinz, Pfarrer, Cuxhaven - Hi*

## 23 Sa der 11. Woche im Jahreskreis

**Marien-Samstag (g)**

**Off** vom Tag oder vom g

1. Vp vom H der Geburt des hl. Johannes des Täuflers

gr **M** vom Tag, zB: Tg 291; Gg 291; Sg 292

L: 2 Chr 24,17–25

Ev: Mt 6,24–34

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

W **M** vom hl. Johannes

**am Vorabend:** Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig  
Einschub, feierlicher Schlusseggen (MB II 560)

L 1: Jer 1,4–10

APs: Ps 71,5–6.7–8.15 u. 17 (R: vgl. 6ab;  
GL 670,8)

L 2: 1 Petr 1,8–12

Ev: Lk 1,5–17

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der  
Tagesmesse vom H genommen werden.

## 24 So ♣ GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFERS (H)

**Off** vom H, Te Deum

W **M am Tag:** Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig  
Einschub, feierlicher Schlusseggen (MB II  
560)

L 1: Jes 49,1–6

APs: Ps 139,1–3.13–14.15–16 (R: vgl. 14a;  
GL 312,2)

L 2: Apg 13,16.22–26

Ev: Lk 1,57–66.80

*Def. 2005 Rother, Arnestus, Osnabrück – Sutthausen -  
OS*

## 25 Mo der 12. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag, 4. Woche

gr **M** vom Tag, zB: Tg 299; Gg 300; Sg 300

L: 2 Kön 17,5–8.13–15a.18

Ev: Mt 7,1–5

*Def.* 2002 *Schnieders, Hubert, Holte-Lastrup - OS*

## HH und OS:

**Selige Lübecker Märtyrer (g)**

**Off** vom Tag oder vom g

Liturgische Texte s. S. 280

## 26 Di der 12. Woche im Jahreskreis

**Hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer, Priester (DK) (g)**

**Off** vom Tag oder vom g (Com Ht)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 220 (218); Gg 220 (219);  
Sg 220 (219)

L: 2 Kön 19,9b–11.14–21.31–35a.36

Ev: Mt 7,6.12–14

w **M** vom hl. Josefmaria (MB Ergänzungsheft 2  
zur 2. Auflage, 2010, S. 23 bzw. Handreichung  
2010, S. 20) (Com Ss)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Gen 2,4b–9.15 (ML VIII 232)

oder Röm 8,14–17 (ML VIII 351)

Ev: Lk 5,1–11 (ML VIII 88 oder ML V  
848)

*Def.* 2015 *Morawetz, Herbert, Pfarrer, Wunstorf - Hi*

2017 *Eßer, Peter, Diakon, Leer - OS*

Josefmaria Escrivá de Balaguer, 1902 in Barbastro (Spanien) geboren, wurde 1925 zum Priester geweiht und gründete am 2. Oktober 1928 das Opus Dei. Damit erschloss er in der Kirche Männern und Frauen aller Lebensbereiche einen neuen

Weg, der christlichen Berufung in der Welt durch die Heiligung des Alltags voll zu entsprechen. Mit seinen Schriften förderte er die besondere Sendung der Laien in der Kirche. Nach seinem Tod am 26. Juni 1975 in Rom wurde das Opus Dei 1982 als Personalprälatur errichtet. Papst Johannes Paul II. hat ihn am 6. Oktober 2002 heiliggesprochen.

## 27 Mi der 12. Woche im Jahreskreis

**Hl. Hemma von Gurk**, Stifterin von Gurk und Admont (RK) (g)

**Hl. Cyrill von Alexandrien**, Bischof, Kirchenlehrer (g)

**Off** vom Tag oder von einem g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 288; Gg 288; Sg 289

L: 2 Kön 22,8–13; 23,1–3

Ev: Mt 7,15–20

w **M** von der hl. Hemma (Com Hl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Tim 5,3–10

Ev: Mt 19,16–26

w **M** vom hl. Cyrill (Com Bi oder Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Tim 4,1–5

Ev: Mt 5,13–19

*Def. 2017 Wolpers, Bruder Godehard, Hildesheim - Hi*

**HH:** Im Dom 1.Vp vom Kirchweihfest des Domes

Heute ist der Jahrestag der Bischofsweihe (27. Juni 1992) von Papst Franziskus in Buenos Aires – Fürbitten für den Papst und die Kirche.

**28 Do Hl. Irenäus, Bischof von Lyon, Märtyrer (G)****Off** vom G, eig BenAnt

1. Vp vom H des hl. Petrus und des hl. Paulus

**R M** vom hl. Irenäus (Com Mt oder Bi)

L: 2 Kön 24,8–17

Ev: Mt 7,21–29

oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Tim 2,22b–26

Ev: Joh 17,20–26

**HH: Kirchweihfest des Domes**Im Dom: **H****Off** vom H, Te Deum, 1. V. vom H der hll. Petrus und Paulus**W M** vom H, Gl, Cr, Kirchweih-Prf

L u. Ev. zur Wahl aus den Commune-Texten für Kirchweihe

In den Kirchen der Erzbistums: **F****Off** vom F, Te Deum, 1. V vom H der hll. Petrus und Paulus**W M** vom F, Gl, Kirchweih-Prf

L und Ev zur Wahl aus den Commune-Texten für Kirchweihe

**R M vom hl. Petrus und vom hl. Paulus****am Vorabend:** Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlusssegen (MB II 556)

L 1: Apg 3,1–10

APs: Ps 19,2–3.4–5b (R: 5a; GL 35)

L 2: Gal 1,11–20

Ev: Joh 21,1.15–19

*Def. 2013 Kreuzjans, Heinrich, Belm u. Icker - OS*

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der Tagesmesse vom H genommen werden.

**29 Fr HL. PETRUS UND HL. PAULUS, Apostel (H)**  
**Off** vom H, Te Deum

R **M am Tag:** Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schluss-  
segens (MB II 556)

L 1: Apg 12,1–11

APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9 (R: vgl. 5b; GL  
651,3 oder 826)

L 2: 2 Tim 4,6–8.17–18

Ev: Mt 16,13–19

*Def. 1947 Goerge, Bernhard, Pfarrer, Allendorf - Hi*

*1978 Johannes von Rudloff, Weihbischof,*

*Hamburg - OS*

*2009 Krain, Volker, Dr. rer. nat. - OS*

**OS: HL. Petrus, Hauptpatron der Domkirche und der  
Stadt Osnabrück, und hl. Paulus**

**30 Sa der 12. Woche im Jahreskreis**

**HL. Otto, Bischof von Bamberg, Glaubensbote in  
Pommern (RK) (g)**

**Die ersten hl. Märtyrer der Stadt Rom (g)**

**Marien-Samstag (g)**

**Off** vom Tag oder von einem g (die ersten hl.  
Märtyrer der Stadt Rom: eig BenAnt)

1. Vp vom So



- 
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 288; Gg 288; Sg 289  
L: Klgl 2,2.10–14.18–19  
Ev: Mt 8,5–17
- w **M** vom hl. Otto (Com Bi oder Gb)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Ez 34,11–16  
Ev: Joh 10,11–16
- r **M** von den ersten hl. Märtyrern (Com Mt)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Röm 8,31b–39  
Ev: Mt 24,4–13
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
*Def. 1991 Lögering, Alfons, Lehrte - OS*  
*2001 Tasche, Wilhelm, Osnabrück - OS*  
*2011 Borm, Egon, Pfarrer, Bad Harzburg - Hi*

# JULI 2018

## Gebetsanliegen des Papstes

Die Priester und ihr Dienst:

Priester, die sich durch ihre Arbeit erschöpft und allein gelassen fühlen, mögen durch Vertrautheit mit dem Herrn und durch Freundschaft untereinander Trost und Hilfe finden.

## Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie (s. Juni)

**Diskussionsthema: Werktagsgottesdienste** (s. Mai)

---

### 1 So ❖ 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

**GR M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
Schlussegens

L 1: Weish 1,13–15; 2,23–24

APs: Ps 30,2 u. 4.5–6b.6cd u. 12a u. 13b

(R: vgl. 2ab; GL 312,5)

L 2: 2 Kor 8,7.9.13–15

Ev: Mk 5,21–43 (oder 5,21–24.35b–43)

Zur äußeren Feier von Peter und Paul vgl. S. XXIII.

## 2 Mo MARIÄ HEIMSUCHUNG

(RK; ARK: 31. Mai) (F)

**Off** vom F, Te Deum

W **M** vom F, Gl, Prf Maria II, feierlicher Schlusssegen (MB II 554)

L: Zef 3,14–18 oder Röm 12,9–16b

APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (R: 6b; GL 69,1)

Ev: Lk 1,39–56

*Def.* 1991 Golombiewski, Alois (Ermland), Quickborn - OS

2003 Wiest, Alfred, Husum - HH

## 3 Di HL. THOMAS, Apostel (F)

**Off** vom F, Te Deum

R **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlusssegen (MB II 558)

L: Eph 2,19–22

APs: Ps 117,1.2 (R: vgl. Mk 16,15; GL 454)

Ev: Joh 20,24–29

*Def.* 1992 Forsmann, Josef, Pinneberg - OS

2007 Stallkamp, Leo, Eckernförde - HH

## 4 Mi der 13. Woche im Jahreskreis

**Hl. Ulrich**, Bischof von Augsburg (RK) (g)

**Hl. Elisabeth**, Königin von Portugal (g)

**Off** vom Tag oder von einem g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 214 (213); Gg 215 (213); Sg 215 (213)

L: Am 5,14–15.21–24

- Ev: Mt 8,28–34
- w **M** vom hl. Ulrich (Com Bi)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Hebr 13,7–8.15–16  
Ev: Joh 15,9–17
- w **M** von der hl. Elisabeth (Com NI)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Joh 3,14–18  
Ev: Mt 25,31–46 (oder 25,31–40)
- Def.* 1992 P. Lücken, Hermann, SM, Werlte - OS  
2002 Ingwersen, Rudolf, Niebüll - HH  
2006 Schwarzenburg, Jürgen, Pfarrer, Hamburg - Hi  
2014 Pater Otto Bitter SAC, Pfarrer, Limburg- Hi

## 5 Do der 13. Woche im Jahreskreis

**Hl. Antonius Maria Zaccarìa**, Priester, Ordensgründer (g)

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Thema: „Geh und rede (als Prophet) zu meinem Volk (Israel)“ (Am 7,15). Intention: Religionslehrer/innen

**Off** vom Tag oder vom g

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 1082.1 (1112,1); Gg 1082 (1112); Sg 1083 (1113)  
L: Am 7,10–17  
Ev: Mt 9,1–8
- w **M** vom hl. Antonius Maria (Com Ss oder Ez oder Or)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 2 Tim 1,13–14; 2,1–3

Ev: Mk 10,13–16

**M** um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def. 2000 P. Heitmann, Friedrich, SM, Teterow - HH*

**HI:** Heute ist der Todestag des Bischofs Gunthar, des ersten Bischofs von Hildesheim (5.7.834). Es kann die Messe „für das Bistum“ oder „für den Bischof“ gefeiert werden (MB II 1021 und 1025).

**6 Fr der 13. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Maria Goretti**, Jungfrau, Märtyrin (g)

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 284; Gg 285; Sg 285

L: Am 8,4–6.9–12

Ev: Mt 9,9–13

r **M** von der hl. Maria Goretti (Com Mt oder Jf)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 6,13c–15a.17–20

Ev: Joh 12,24–26

w **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II<sup>2</sup> 1132), Prf Herz Jesu

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def. 2006 Rindsfusser, Klaus, Pfarrer, Göttingen - Hi*

**7 Sa der 13. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Willibald**, Bischof von Eichstätt, Glaubensbote (RK) (g)

**Marien-Samstag** (g)

- Off** vom Tag oder von einem g  
1. Vp vom So
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 162 (160); Gg 162 (160);  
Sg 162 (160)  
L: Am 9,11–15  
Ev: Mt 9,14–17
- w **M** vom hl. Willibald (Com Bi oder Gb)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Hebr 13,7–8.15–17.20–21  
Ev: Mt 19,27–29
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
*Def.* 1992 *Burger, Paul (Ermland), Ratzeburg - OS*  
1995 *Skarabis, Georg, Msgr., Osnabrück - OS*  
2003 *Franke, Erich, Diakon, HH – Eidelstedt - HH*

**Offizium:** Lektionar II/6.

---

## 8 So ❖ 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Kilian und der Gefährten entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
Schlusseggen  
L 1: Ez 1,28b – 2,5  
APs: Ps 123,1–2.3–4 (R: vgl. 2c; GL 307,5)  
L 2: 2 Kor 12,7–10  
Ev: Mk 6,1b–6

*Def.* 1993 *Mletzko, Georg, Pastor, Hi, Dahlenburg - Hi*

2010 *Barthel, Josef, Pfarrer, Braunschweig-  
Querum - Hi*

2011 *Bergsma, Joop, Dr. theol., Propst, Harsum - Hi*

## 9 Mo der 14. Woche im Jahreskreis

**Hl. Augustinus Zhao Rong, Priester, und Gefährten, Märtyrer in China (g)**

**Off** vom Tag oder vom g (Com Mt)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 227; Gg 227; Sg 228

L: Hos 2,16b.17b–18.21–22

Ev: Mt 9,18–26

r **M** vom hl. Augustinus und den Gefährten (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 9 bzw. Handreichung 2010, S. 21 bzw. Klein-  
ausgabe 2007, S. 1240) (Com Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 5,1–5 (ML V 760)

Ev: Joh 12,24–26 (ML V 708)

*Def.* 1995 *Knackstedt, Hans Otto, Dr. theol., Msgr,  
Hildesheim - Hi*

1995 *Wycik, Josef, Pfarrer, Desingerode - Hi*

1999 *P. Webering, Damascen, Dr. phil., OFM,  
Nordhorn - OS*

2001 *Mahlberg, Johannes, Pfarrer, Garbsen - Hi*

2002 *Welk, Michael, Diakon, Hannover - Hi*

2003 *Weigang, Klaus, Lübeck - HH*

Augustinus Zhao Rong wurde 1746 geboren und diente zunächst in der kaiserlichen Armee in China. Bei der Verfolgung der Christen beeindruckte ihn deren Glaubens-  
treue so sehr, dass er selbst um die Taufe bat und Priester

wurde. 1815 erlitt auch er das Martyrium. Mit ihm zusammen gedenkt die Kirche all jener Bischöfe, Priester, Ordensleute und Laien, Männer, Frauen und Kinder, die in China zu verschiedenen Zeiten und an verschiedenen Orten wegen ihrer Treue zum christlichen Glauben als Märtyrer starben.

### 10 Di der 14. Woche im Jahreskreis

**Hl. Knud**, König von Dänemark, Märtyrer, **hl. Erich**, König von Schweden, Märtyrer, **hl. Olaf**, König von Norwegen (RK), Märtyrer (g)

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 297; Sg 298

L: Hos 8,4–7.11–13

Ev: Mt 9,32–38

r **M** von den hl. Knud, Erich und Olaf (Com Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 44,1a.2–3b.7–8.10–15

Ev: Mt 10,34–39

*Def. 1991 Meyer zu Schlochtern, Hubert, Emsbüren - OS*

*2003 Meyer zu Brickwedde, Heribert, Herzlake - OS*

*2005 Dauner, Jürgen, Diakon, Lingen - OS*

*2009 Lodde, Norbert, Reinbek - HH*

### HH und OS:

**Hl. Knud, Erich und Olaf**, Könige, Märtyrer (g)

r **Off und M** vom g, Eigenfeiern S. 72-79

**HI:** **Hl. Oliver Plunkett**, Bischof, Märtyrer (g)

r **Off und M** vom g



L: Ez 34, 11-16 oder 1 Petr 3, 8-18

Ev: Joh 10,11-16

**11 Mi HL. BENEDIKT VON NURSIA**, Vater des abendländischen Mönchtums, Schutzpatron Europas (F)

**Off** vom F (Com Or), Te Deum, eig BenAnt  
V: Hymnus und MagnAnt eig

W **M** vom F (MB II<sup>2</sup> 719 oder Ergänzungsheft S. 9), Gl, Prf Hl oder Or, feierlicher Schlusssegens (MB II 560)

L: Spr 2,1–9

APs: Ps 34,2–3.4 u. 6.9 u. 12.14–15 (R: 2a;  
GL 670,8)

Ev: Mt 19,27–29

*Def. 1995 P. Stemann, August, SCJ, Handrup - OS*

*1998 Reekers, Karl, Osnabrück - OS*

*2002 Tebbel, Karl Wilhelm, Msgr.,*

*Neumünster - HH*

**12 Do der 14. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 307,7; Gg 219 (217); Sg 219 (218)

L: Hos 11,1–4.8a.c–9

Ev: Mt 10,7–15

*Def. 1989 Schmidt, Bernhard, Harderberg - OS*

*1997 P. Timpe, Josef, SM, Teglingen - OS*

*2016 Böker, Hubert, Diakon, Harsum - Hi*

**13 Fr der 14. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Heinrich II. und hl. Kunigunde**, Kaiserpaar  
(RK) (g)

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 220 (219); Gg 220 (219);  
Sg 220 (219)

L: Hos 14,2–10

Ev: Mt 10,16–23

w **M** von den hl. Heinrich und Kunigunde (Com  
Hl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Kol 3,12–17

Ev: Lk 19,12–26

**14 Sa der 14. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Kamillus von Lellis**, Priester, Ordensgrün-  
der (g)

**Marien-Samstag** (g)

**Off** vom Tag oder von einem g  
1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 349,5; Sg 527,9  
L: Jes 6,1–8

Ev: Mt 10,24–33

w **M** vom hl. Kamillus (Com NI)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 3,14–18

Ev: Joh 15,9–17

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def. 2014 Konschak, Klaus-Dietmar, Pfarrer, Delmen-  
horst - Hi*

**15 So ❖ 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der G des hl. Bonaventura entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
Schlusssegen

L 1: Am 7,12–15

APs: Ps 85,9–10.11–12.13–14 (R: 8; GL  
657,3)

L 2: Eph 1,3–14 (oder 1,3–10)

Ev: Mk 6,7–13

*Def. 2013 Schwertmann, Theodor, Osnabrück,  
St. Maria Rosenkranz - OS*

*2016 Patzelt, Ulrich, Pfarrer, Karlsruhe - Hi*

**16 Mo der 15. Woche im Jahreskreis**

**Gedenktag Unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel (g)**

**Off** vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 227; Gg 227; Sg 228

L: Jes 1,10–17

Ev: Mt 10,34 – 11,1

w **M** vom Gedenktag (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Sach 2,14–17

Ev: Mt 12,46–50

**17 Di der 15. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 132 (130); Gg 132 (130);

Sg 132 (130)

L: Jes 7,1–9

Ev: Mt 11,20–24

*Def. 2006 Mersmann, Hubert, Alfhausen - OS*

## 18 Mi der 15. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 286; Gg 286; Sg 286

L: Jes 10,5–7.13–16

Ev: Mt 11,25–27

*Def. 1998 Br. Scheper, Otger, OFM, Osnabrück - OS*

*2014 P. Zumsande, Bernhard, SM, Meppen - OS*

## HH: **Hl. Answer**, Abt, Märtyrer (g)

r **Off** und **M** vom g, Eigenfeiern S. 80-84

L: Röm 8,31b-39

Ev: Mt 10, 28-33

## 19 Do der 15. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 350,9; Sg 529,14

L: Jes 26,7–9.12.16–19

Ev: Mt 11,28–30

*Def. 1996 Küfer, Reinhold, Pfarrer, Kressbronn - Hi*

## 20 Fr der 15. Woche im Jahreskreis

**Hl. Margareta**, Jungfrau, Märtyrin in Antiochien (RK) (g)

**Hl. Apollinaris**, Bischof von Ravenna, Märtyrer (g)

- Off** vom Tag oder von einem g (hl. Apollinaris: Com Mt oder Ht)
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 247; Gg 247; Sg 290  
L: Jes 38,1–6.21–22.7–8  
Ev: Mt 12,1–8
- r **M** von der hl. Margareta (Com Jf oder Mt)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Sir 51,1–8  
Ev: Lk 9,23–26
- r **M** vom hl. Apollinaris (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 10 bzw. Handreichung 2010, S. 22 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1240) (Com Bi oder Mt)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Ez 34,11–16 (ML V 633 bzw. ML IV 433)  
Ev: Joh 10,11–18 (ML V [2007] Anhang III, 903 bzw. ML IV 312)
- Def.* 1990 *Kindermann, Friedrich, Prälät, Schwerin - OS*  
1999 *Meiners, Otto, Bad Laer - OS*  
2004 *Machens, Wilhelm, Pfarrer, Groß Lobke - Hi*  
2006 *Büchs, Heinrich, Diakon, Lüneburg - Hi*  
2011 *Stoffers, Willi, Präl, Hildesheim - Hi*  
2014 *Kollmann, Karl, Pfarrer, Msgr., Goslar-Hahnenklee - Hi*

Apollinaris lebte im 2. Jahrhundert. Er gilt als Gründer der Kirche von Ravenna und war ihr erster Bischof. Über seinem Grab in der Nähe des Hafens wurde 549 die prächtige Basilika zum hl. Apollinaris errichtet. Seine Verehrung ist schon früh auch in Rom, Mailand und Dijon bezeugt; von

dort verbreitete sie sich im deutschen Sprachgebiet, besonders im Rheinland.

**HI:** In der Basilika St. Godehard, Hildesheim: **Sel. Bernhard**, Bischof von Hildesheim (Eigengedenktag)

**21 Sa der 15. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Laurentius von Bríndisi**, Ordenspriester, Kirchenlehrer (RK) (g)

**Marien-Samstag** (g)

**Off** vom Tag oder von einem g  
1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 288; Gg 288; Sg 289  
L: Mi 2,1–5  
Ev: Mt 12,14–21

w **M** vom hl. Laurentius (Com Ss oder Kl)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 2 Kor 4,1–2.5–7  
Ev: Mk 4,1–10.13–20 (oder 4,1–9)

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def. 2002 von de Berg, Franz, Msgr., HH-Wandsbek - HH*

**22 So ❖ 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Das F der hl. Maria Magdalena entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher

Schlusssegen

L 1: Jer 23,1–6

APs: Ps 23,1–3.4.5.6 (R: 1; GL 37,1)

L 2: Eph 2,13–18

Ev: Mk 6,30–34

*Def.* 1994 *P. Bußmann, Wilhelm, SM, Dr. jur. can.,  
Osnabrück - OS*

1996 *Blaik, Alfred (Breslau), Hamburg-Glinde - HH*

1997 *Löffler, Georg-Walter, Fürstenau - OS*

2011 *Bernhard, Josef (Aachen), Helgoland - HH*

**23 Mo HL. BIRGITTA VON SCHWEDEN**, Mutter,  
Ordensgründerin, Schutzpatronin Europas (**F**)

**Off** vom F (Com Or), Te Deum

W **M** vom F (Com Hl), Gl, Prf Hl, feierlicher  
Schlusssegen (MB II 560)

L: Gal 2,19–20

APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9.10–11 (R: vgl.  
2a oder 9a; GL 651,3)

Ev: Joh 15,1–8

*Def.* 1997 *Schönwälder, Paul, Pfarrer, Br, Braun-  
schweig - Hi*

**24 Di der 16. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Christophorus**, Märtyrer in Kleinasien (RK)  
(g)

**Hl. Scharbel Mahluf**, Ordenspriester (g)

**Off** vom Tag oder von einem g (hl. Scharbel:  
Com Or)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 292; Gg 292; Sg 293

L: Mi 7,14–15.18–20

- Ev: Mt 12,46–50
- r **M** vom hl. Christophorus (Com Mt)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Sir 51,1–8  
Ev: Mt 10,28–33
- w **M** vom hl. Scharbel (MB Ergänzungsheft 2 zur  
2. Auflage, 2010, S. 10 bzw. Handreichung  
2010, S. 23 bzw. Kleinausgabe 2007,  
S. 1241) (Com Or)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Sir 3,17–25 (ML V 867)  
Ev: Mt 19,27–29 (ML V 564)

*Def. 2003 Kosch, Franz-Xaver, Neukalen - HH*

Scharbel (Josef) Mahluf, geboren am 8. Mai 1828 im Libanon, wurde 1851 Mönch (Baladit) und empfing 1859 die Priesterweihe. Er war ein vorbildlicher Mönch und wurde schon zu Lebzeiten wie ein Heiliger verehrt. Scharbel starb am 24./25. Dezember 1898 in seiner Einsiedelei in Annaya. Papst Paul VI. hat ihn am 9. Oktober 1977 heiliggesprochen.

## 25 Mi HL. JAKOBUS, Apostel (F)

**Off** vom F, Te Deum

- R **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlusseggen  
(MB II 558)  
L: 2 Kor 4,7–15  
APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6 (R: 5; GL  
443.1)  
Ev: Mt 20,20–28

*Def. 1993 P. Kugelmeier, Johannes, SJ, Kloster Nette - OS*



2004 *Theisen, Heinrich, Pfarrer, Uslar - Hi*  
 2012 *Polewsky, Hermann, Osnabrück - OS*

## HH und OS:

Tag der Priesterweihe des **sel. Eduard Müller**  
 (1940)

## 26 Do **Hl. Joachim und hl. Anna**, Eltern der Gottesmutter Maria (**G**)

**Off** vom G, Ld und V eig

W **M** von den hl. Joachim und Anna

L: Jer 2,1–3.7–8.12–13

Ev: Mt 13,10–17

oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 44,1.10–15 oder

Spr 31,10–13.19–20.30–31

Ev: Mt 13,16–17

## 27 Fr **der 16. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 286; Gg 286; Sg 286

L: Jer 3,14–17

Ev: Mt 13,18–23

*Def. 2000 Raphael, Reinhard, Pfarrer, Düsseldorf - Hi*

*2013 Gels, Bernhard, Rhauferhn u. Flachsmeer - OS*

## 28 Sa **der 16. Woche im Jahreskreis**

**Marien-Samstag (g)**

**Off** vom Tag oder vom g

1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 309,13; Gg 351,10; Sg

528,10

L: Jer 7,1–11

Ev: Mt 13,24–30

- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

## 29 So ♣ 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der G der hl. Marta von Betanien entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
Schlusseggen

L 1: 2 Kön 4,42–44

APs: Ps 145,8–9.15–16.17–18 (R: 16; GL  
87)

L 2: Eph 4,1–6

Ev: Joh 6,1–15

*Def. 2013 Averkamp, Ludwig, Dr. theol., Erzbischof em.  
- HH*

## 30 Mo der 17. Woche im Jahreskreis

**Hl. Petrus Chrysologus**, Bischof von Ravenna,  
Kirchenlehrer (g)

**Off** vom Tag oder vom g

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 1039 (1061); Gg 274; Sg  
277

L: Jer 13,1–11

Ev: Mt 13,31–35

- w **M** vom hl. Petrus (Com Bi oder Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,8–12

Ev: Lk 6,43–45

*Def. 1989 Sobotta, Heinrich (Breslau), Hamburg - OS*

*2001 Lucas, Hubert, Neuenhaus und Laar - OS*

*2015 Greiser, Wolfgang, Pastor, Oberreute - Hi*

**31 Di Hl. Ignatius von Loyola, Priester, Ordensgründer (G)**

**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W **M** vom hl. Ignatius

L: Jer 14,17b–22

Ev: Mt 13,36–43

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 10,31 – 11,1

Ev: Lk 14,25–33

*Def. 1993 Snoeks, Arnold, Niendorf - OS*

*1998 Franke, Friedrich, Kappeln - HH*

*2016 Schulz, Ehrenfried, Prof. Dr. theol., AkadR,  
München - Hi*

# AUGUST 2018

## Gebetsanliegen des Papstes

Wertschätzung der Familien:

Alle ökonomischen und politischen Entscheidungen mögen in großer Wertschätzung der Familie getroffen werden.

## Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie

### Nähere und unmittelbare Vorbereitung

- Schulgottesdienste am Anfang des Schuljahres
- Kindersegnung der Einzuschulenden
- Ökumenischer Tag der Schöpfung
- Berücksichtigung des Welttags der Kommunikationsmittel (2. Sonntag im September)
- Erntedank
- Rosenkranzgebet im Oktober

### Längerfristige Planungen und Überlegungen

- Berücksichtigung des Weltmissionssonntags
- Allerheiligen / Allerseelen:
  - Bußgottesdienst, Beichtgelegenheit
  - Gräberbesuch, Gräbersegnung
  - Vorstellung der Erstkommunionkinder in einem sonntäglichen Gemeindegottesdienst

## **Diskussionsthema für August-September-Oktober: Hinführung der Kommunionkinder zum Gemeindegottesdienst**

Damit die Feier der Erstkommunion kein einsames Ereignis ohne Umfeld und ohne größere Folgen bleibt, bedarf es einer langfristigen und zielbewussten Hinführung der Kinder (und ihrer Eltern) zum gottesdienstlichen Leben der Gemeinde. So sollte schon zu Beginn der Arbeit mit den Vorbereitungsgruppen und den Eltern ein entsprechendes Programm vereinbart werden.

- Die Festlegung auf einige speziell für die Kommunionkinder gestaltete Sonntagsmessen, zu denen besonders eingeladen wird (etwa zur Vorstellung, im Advent, in der Fastenzeit), ist eher kontraproduktiv. Sie fördert die Konsumhaltung: Ich gehe nur hin, wenn etwas speziell für mich und meine Bedürfnisse gemacht wird.
- Sinnvoll ist es, kontinuierlich die Kommunionkinder (und andere anwesende Kinder) aktiv wenigstens durch ein kleines Element in den sonntäglichen Gemeindegottesdienst einzubeziehen:, z. B.:
  - Jeden Sonntag bringt ein Kind aus jeder Gruppe die Gruppenkerze zum Gottesdienst; die Gruppenkerzen werden als Altarkerzen verwendet und dürfen von den Kindern selbst angezündet werden.
  - Die anwesenden Kinder dürfen immer in der Evangeliumsprozession mit zum Ambo ziehen, eventuell dabei auch eine Kerze halten.
  - Sie dürfen in einer Gabenprozession vom Raum der Gemeinde aus kleine Lichter nach vorne bringen und zu Füßen des Altars niederstellen.
  - Sie dürfen sich zum Vaterunser bis nach dem Friedensgruß links und rechts vom Altar aufstellen.
- Die Teilnahme an bestimmten Sonntagen wird zur Pflicht gemacht und diese Termine frühzeitig bekannt gegeben: z.B. zu Beginn der Vorbereitung als Vorstellung vor der Gemeinde, bei der Taufe eines Kindes in der sonntäglichen Eucharistiefeier der Gemeinde; 1. Adventssonntag mit Segnung des Adventskranzes; Christmette; Aussendung der Sternsinger oder ihre Rückkunft; 1. Fastensonntag, Palmsonntag, Abendmahlsmesse am Gründonnerstag, Karfreitag, Ostersnacht.
- Zusätzlich werden eigene Gottesdienste mit den Kindern in einer einfachen Form zu einer anderen Zeit gefeiert. Solche Feiern können darin bestehen, die wichtigen Orte des Kirchenraumes den Kindern zu

erschließen und dies mit einem Schriftwort, Gebet und Gesang zu verbinden. Solche Orte sind: Tür und Schwelle, Altar, Ambo, Priestersitz, Gemeinderaum, Tabernakel, Taufort, Beichtstuhl, Bilder und Statuen  
...

**1 Mi Hl. Alfons Maria von Liguori**, Ordensgründer, Bischof, Kirchenlehrer (G)

**Off** vom G

W **M** vom hl. Alfons Maria (Com Bi oder Kl)

L: Jer 15,10.16–21

Ev: Mt 13,44–46

oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 8,1–4

Ev: Mt 5,13–19

*Def. 2003 Brauer, Franz, Msgr., Haselünne u. Lehrte - OS  
2006 Austen, Erich, Pfarrer, Bad Eilsen - Hi*

Der **Portiunkula-Abläss** kann am 2. August oder am darauf folgenden Sonntag (ab 12 Uhr des Vortages bis 24 Uhr des betreffenden Tages) in Pfarrkirchen oder in allen Filialkirchen, die einen eigenen Sprengel haben, und in den Ordenskirchen der franziskanischen Ordensfamilien, jedoch nur einmal als vollkommener Ablass gewonnen werden. Voraussetzungen hierfür sind der Besuch einer dieser Kirchen, Sprechen des Glaubensbekenntnisses, Beten des Vaterunser und sowie die üblichen Bedingungen, und zwar: Beichte mit entschlossener Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang und Gebet in den Anliegen des Papstes (z. B. Vaterunser und „Gegrüßet seist du, Maria“ oder ein anderes Gebet nach freier Wahl). Die drei zuletzt genannten Bedingungen können mehrere Tage vor oder nach

dem Kirchenbesuch erfüllt werden. Fehlt die volle Disposition oder bleibt eine der Bedingungen unerfüllt, gewinnt man einen Teilablass.

## 2 Do der 17. Woche im Jahreskreis

**Hl. Eusebius**, Bischof von Vercelli (g)

**Hl. Petrus Julianus Eymard**, Priester, Ordensgründer (g)

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Thema: „Da erging an mich das Wort des Herrn“ (Jer 18,5). Intention: Ordensleute

**Off** vom Tag oder von einem g (hl. Petrus Julianus: Com Ht oder Or)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 157 (155); Gg 286; Sg 286  
L: Jer 18,1–6  
Ev: Mt 13,47–52

w **M** vom hl. Eusebius (Com Bi)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Joh 5,1–5  
Ev: Mt 5,1–12a

w **M** vom hl. Petrus (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 11 bzw. Handreichung 2010, S. 24 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1242) (Com Ss oder Or)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Apg 4,32–35 (ML V 871)  
Ev: Joh 15,1–8 (ML V 740)

w **M** um geistliche Berufe  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
*Def.* 1994 *Ostmeyer, Johannes, Prälat, Schwerin - OS*  
2000 *Weber, Helmut, Diakon i. R. - HH*

2002 *Lewandowitz, Johannes, Pfarrer, Duderstadt - Hi*  
 2016 *Heitmüller, Hermann, Pfarrer, Garbsen*

Petrus Julianus Eymard wurde am 4. Februar 1811 in La Mure in Frankreich geboren. Er wurde Priester und wirkte eine Zeitlang als Seelsorger, bevor er in die Gesellschaft der Maristen eintrat. Seine große Liebe zum Altarsakrament gab er an viele Gläubige weiter. Er gründete zwei Gemeinschaften zur eucharistischen Anbetung: die Kongregation der Priester vom heiligen Sakrament (Eucharistiner) und die Dienerinnen des Allerheiligsten Altarsakramentes. Petrus Julianus starb am 1. August 1868 in seiner Geburtsstadt La Mure. 1962 wurde er heiliggesprochen.

### 3 Fr der 17. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 307,7; Gg 348,3; Sg 528,10  
 L: Jer 26,1–9  
 Ev: Mt 13,54–58

w **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II<sup>2</sup> 1132), Prf Herz Jesu  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def.* 1988 *Jürgens, Ernst, Matgendorf - OS*

2007 *Schröer, Alexius, Pfarrer, Medebach - Hi*

### 4 Sa Hl. Johannes Maria Vianney, Pfarrer von Ars (G)

**Off** vom G

1. Vp vom So

W **M** vom hl. Johannes Maria (Com Ss)  
 L: Jer 26,11–16.24



Ev: Mt 14,1–12  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Ez 3,16–21  
 Ev: Mt 9,35 – 10,1

**Offizium:** LH vol. IV.

---

**5 So ❖ 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der g des Weihetages der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum; 2. Vp vom So

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen

L 1: Ex 16,2–4.12–15

APs: Ps 78,3–4b.23–24.25 u. 54 (R: 24b; GL 657,3)

L 2: Eph 4,17.20–24

Ev: Joh 6,24–35

*Def. 1992 Breuer, Bernhard (Breslau), Brockum - OS*

**Perikopen** der Wochentage (Reihe II): ML VI.

**6 Mo VERKLÄRUNG DES HERRN (F)**

**Off** vom F, Te Deum

W **M** vom F, Gl, eig Prf, feierlicher Schlusssegen (MB II 548/I)

L: Dan 7,9–10.13–14 oder

2 Petr 1,16–19

APs: Ps 97,1–2.5–6.8–9 (R: vgl. 1a.9a; GL 635,4)

Ev: Mk 9,2–10

*Def.* 1994 *Heinze, Alfred, Pfarrer, Br, Celle - Hi*

2005 *Schmitz, Bernhard, Schledehausen - OS*

Heute ist der Todestag des seligen Papstes Paul VI.

## 7 Di der 18. Woche im Jahreskreis

**Hl. Xystus II., Papst, und Gefährten, Märtyrer (g)**

**Hl. Kajetan, Priester, Ordensgründer (g)**

**Off** vom Tag oder von einem g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 306,5; Gg 1078 (1108); Sg 525,2

L: Jer 30,1–2.12–15.18–22

Ev: Mt 14,22–36 oder Mt 15,1–2.10–14

r **M** vom hl. Xystus und den Gefährten (Com Mt)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 3,1–9

Ev: Mt 10,28–33

w **M** vom hl. Kajetan (Com Ss oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 2,7–11

Ev: Lk 12,32–34

*Def.* 1992 *Lampe, Gerhard, Lehe - OS*

## 8 Mi Hl. Dominikus, Priester, Ordensgründer (G)

**Off** vom G

W **M** vom hl. Dominikus (Com Ss oder Or)

L: Jer 31,1–7

Ev: Mt 15,21–28  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Kor 2,1–10a  
 Ev: Lk 9,57–62

**9 Do HL. THERESIA BENEDICTA VOM KREUZ (Edith Stein), Jungfrau und Märtyrin, Schutzpatronin Europas (F)**

**Off** vom F (Ergänzungsheft 1995, S. 19–28) bzw. StG III, 2010, S. 1368, Com Mt (S. 1110) oder Com Or (S. 1244), Te Deum

**R M** vom F (MB Ergänzungsheft zur 2. Auflage, 2010, S. 11 bzw. Handreichung 2010, S. 25 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1243 mit Com Mt oder Or), Gl, Prf Hl, feierlicher Schlusssegen (MB II 560)

L: Est 4,17k.17l–m.17r–t (14,17n.p–r.aa–bb.gg–hh) (ML VI [2009] Anhang V, 905 oder ML IV 133)

APs: Ps 18,2–3.5.7a.17.20.29.50 (R: vgl. 20.29; GL 629,1)

Ev: Joh 4,19–24 (ML VI [2009] Anhang V, 907 oder vgl. ML IV 163)

*Def.* 1989 *Werlemann, P. Arnulf, OFM, HH-Altona - OS*

2008 *Kötter, Anton, Apost. Protonotar, Lingen - OS*

Edith Stein wurde 1891 als Kind jüdischer Eltern in Breslau geboren. Sie studierte Philosophie und fand nach langem Suchen den verlorenen Gottesglauben wieder. Schließlich wandte sie sich der katholischen Kirche zu und empfing 1922 die Taufe. Ihren Lehrberuf und ihre wissen-

schaftliche Arbeit verstand sie fortan als Gottesdienst. 1933 trat sie in den Kölner Karmel ein. Im Sinne des von ihr gewünschten Ordensnamens Theresia Benedicta vom Kreuz opferte sie ihr Leben für das deutsche und das jüdische Volk auf. Wegen der Judenverfolgung musste sie Deutschland verlassen und fand am Silvestertag 1938 Aufnahme im Karmel von Echt in den Niederlanden. 1942 wurde sie dort von den Nationalsozialisten verhaftet, in das Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau (Polen) deportiert und wahrscheinlich am 9. August durch Giftgas ermordet. Papst Johannes Paul II. sprach sie 1998 heilig und erhob sie ein Jahr später zur Schutzpatronin Europas.

**HH und OS:**

**Off:** siehe Eigenfeiern, s. 85-93

**HI:** **Off** und **M** (s. o.)

**10 Fr HL. LAURENTIUS**, Diakon, Märtyrer in Rom  
(**F**)

**Off** vom F, Te Deum

R **M** vom F, Gl, Prf Mt, feierlicher Schlussegens  
(MB II 560)

L: 2 Kor 9,6–10

APs: Ps 112,1–2.5–6.7–8.9–10 (R: vgl. 5a;  
GL 61,1)

Ev: Joh 12,24–26

*Def. 2001 Rohtert, Alfons, HH-Niendorf - HH*

**11 Sa Hl. Klara von Assisi, Jungfrau, Ordensgründerin (G)**

**Off** vom G

1. Vp vom So

**W M** von der hl. Klara (Com Jf oder Or)

L: Hab 1,12 – 2,4

Ev: Mt 17,14b–20

oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 3,8–14

Ev: Mt 19,27–29

*Def. 1990 P. Schillmöller, Wilhelm, SM, Meppen - OS*

*2015 Selke, Paul, Pfarrer, Hildesheim - Hi*

**12 So ❖ 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der g der hl. Johanna Franziska von Chantal entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

**GR M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen

L 1: 1 Kön 19,4–8

APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9 (R: 9a; GL 39,1)

L 2: Eph 4,30 – 5,2

Ev: Joh 6,41–51

*Def. 1997 Krüger, Christian, Wismar - HH*

*2001 Möller, Richard, Bremen - OS*

*2004 Zeug, Erich, Diakon, Reinbek - HH*

*2008 Brass, Antonius, Diakon, Ostercappeln und Ostercappeln-Schwagstorf - OS*

**13 Mo der 19. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Pontianus**, Papst, **und hl. Hippolyt**, Priester,  
Märtyrer (**g**)

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 287; Gg 287; Sg 288

L: Ez 1,2–5.24–28c

Ev: Mt 17,22–27

r **M** von den hll. Pontianus und Hippolyt (Com  
Mt oder Ht)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 4,12–19

Ev: Joh 15,18–21

*Def. 2009 Eilers, Hermann, Rhanderfehn - OS*

**14 Di Hl. Maximilian Maria Kolbe**, Ordenspriester,  
Märtyrer (**G**)

**Off** vom G

1. Vp vom H Mariä Aufnahme in den Himmel

Am Schluss der Komplet kann heute und morgen  
passenderweise die Marianische Antiphon: „Ave,  
du Himmelskönigin“; „Ave Regina caelorum“  
(GL 666,2) gewählt werden.

R **M** vom hl. Maximilian Maria Kolbe (MB Er-  
gänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 13  
bzw. Handreichung 2010, S. 27)

L: Ez 2,8 – 3,4

Ev: Mt 18,1–5.10.12–14

oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 3,1–9

Ev: Joh 15,9–17

*Def. 1990 Braun, Leonhard (Ermland), Lathen - OS*  
*1994 Enenkel, Adolf, Pfarrer, Ellwangen - Hi*

- W M von Mariä Aufnahme in den Himmel am Vorabend:** Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusseggen (MB II 554)  
 L 1: 1 Chr 15,3–4.15–16; 16,1–2  
 APs: Ps 132,6–7.9–10.13–14 (R: 8a; GL 229)  
 L 2: 1 Kor 15,54–57  
 Ev: Lk 11,27–28

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen von der Messe am Tag vom H genommen werden.

## 15 Mi ❖ MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL (H)

**Off** vom H, Te Deum

- W M** am Tag: Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusseggen (MB II 554)  
 L 1: Offb 11,19a; 12,1–6a.10ab  
 APs: Ps 45,11–12.16 u. 18 (R: GL 649,1)  
 L 2: 1 Kor 15,20–27a  
 Ev: Lk 1,39–56

*Def. 2004 Bruns, Alois, Haren-Erika - OS*  
*2012 Peusen, Stefan, Pfarrer, Kleve - Hi*

Kräutersegnung, s. Benediktionale 63.

**HH:** Patronatsfest des Domes

**HI:** Patronatsfest des Domes, der Bischofsstadt und der Diözese Hildesheim.

Die Weihe des Bistums an die Gottesmutter kann erneuert werden.

**16 Do** der 19. Woche im Jahreskreis

**Hl. Stephan**, König von Ungarn (g)

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 315,27; Gg 105 (103); Sg 525,1

L: Ez 12,1–12

Ev: Mt 18,21 – 19,1

w **M** vom hl. Stephan (Com HI)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Dtn 6,3–9

Ev: Mt 25,14–30 (oder 25,14–23)

*Def. 2011 Studinski, Ewald, Pfarrer, Nienburg - HI*

*2015 P. Vickermann, Beda OFM - Bardel - OS*

**HI:** **Hl. Altfried**, Bischof von Hildesheim (g)

**Off** vom Tag oder vom g

w **M** vom Tag oder vom g

**17 Fr** der 19. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 227; Gg 227; Sg 119 (118)

L: Ez 16,1–15.59b–60.63 oder Ez 16,59–63

Ev: Mt 19,3–12



*Def. 1994 Grothaus, Adolf, Twistringen - OS*  
*1997 Kemming, Ernst, Pfarrer, Es, Lengede - Hi*  
*2009 Nettusch, Michael, Pfarrer, Rinteln - Hi*  
*2013 P. Einhorn, Werinhard, Dr. phil., OFM,*  
*Paderborn - OS*

## 18 Sa der 19. Woche im Jahreskreis

### **Marien-Samstag (g)**

**Off** vom Tag oder vom g

1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,1; Gg 350,9; Sg 525,1

L: Ez 18,1–10.13b.30–32

Ev: Mt 19,13–15

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def. 1990 Steinriede, Bernard, Ostercappeln - OS*

*1994 Nather, Rudolf (Olmütz), Gresse - OS*

*2008 Hawighorst, Heinrich, Wellingholzhausen - OS*

---

## 19 So ❖ 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Johannes Eudes entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
 Schlusseggen

L 1: Spr 9,1–6

APs: Ps 34,2–3.10–11.12–13.14–15 (R: 9a;  
 GL 39,1 oder 826)

L 2: Eph 5,15–20

Ev: Joh 6,51–58

*Def. 1994 Bernard, Johannes, Pastor, Br, Wöhle - Hi*

Zur äußeren Feier des H Mariä Aufnahme in den Himmel  
vgl. S. XXIII.

**20 Mo Hl. Bernhard von Clairvaux, Abt, Kirchenlehrer (G)**

**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W **M** vom hl. Bernhard (Com Kl oder Or)

L: Ez 24,15–24

Ev: Mt 19,16–22

oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 15,1–6

Ev: Joh 17,20–26

*Def. 2000 Godziewski, Dieter, Osnabrück - OS*

*2007 Br. Sommer, Josef, MSC, Diakon, Surwold - OS*

**21 Di Hl. Pius X., Papst (G)**

**Off** vom G

W **M** vom hl. Pius (Com Pp)

L: Ez 28,1–10

Ev: Mt 19,23–30

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Thess 2,2b–8

Ev: Joh 21,1.15–17

*Def. 2007 Alink, Gerard, Pastor, Enschede/Niederlande - Hi*

*2016 Gawlitzka, Manfred, Pfarrer, Dortmund - Hi*

**22 Mi Maria Königin (G)**

**Off** vom G; Ant zum Invitatorium, BenAnt und MagnAnt eig

Am Schluss der Komplet kann heute passenderweise die Marianische Antiphon: „Ave, du Himmelskönigin“ – „Ave Regina caelorum“ (GL 666,2) gewählt werden.

W **M** von Maria Königin, Prf Maria

L: Ez 34,1–11

Ev: Mt 20,1–16a

oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 9,1–6

Ev: Lk 1,26–38

*Def. 1988 Rüffer, Joachim, Glückstadt - OS*

*1993 Pater Bernhard Gluth SJ, Hannover - Hi*

**23 Do der 20. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Rosa von Lima, Jungfrau (g)**

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 166 (164); Gg 169 (167); Sg 139 (137)

L: Ez 36,23–28

Ev: Mt 22,1–14

w **M** von der hl. Rosa (Com Jf oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 10,17 – 11,2

Ev: Mt 13,44–46

*Def. 2003 Albrecht, Johannes, Pfarrer, Hannover - Hi*

*2004 Langner, Heinz, Rhede – Neurhede - OS*

*2011 Kellersmann, Günter, Freren - OS*

- 24 Fr HL. BARTHOLOMÄUS, Apostel (F)**  
**Off** vom F, Te Deum  
 R **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlussegens  
 (MB II 558)  
 L: Offb 21,9b–14  
 APs: Ps 145,10–11.12–13b.17–18 (R: vgl.  
 12a; GL 76)  
 Ev: Joh 1,45–51  
*Def.* 1989 *Lange, Marian-Joachim (Ermland),  
 Hamburg - OS*  
 1995 *P. Striedl, Markus, MSF, Dr. theol., Hilken-  
 brock - OS*  
 2009 *Becher, Hans, Ratzeburg - HH*
- 25 Sa der 20. Woche im Jahreskreis**  
**Hl. Ludwig, König von Frankreich (g)**  
**Hl. Josef von Calasanz, Priester, Ordensgründer (g)**  
**Marien-Samstag (g)**  
**Off** vom Tag oder von einem g  
 1. Vp vom So  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 317,33; Gg 1105 (1137);  
 Sg 527,9  
 L: Ez 43,1–7a  
 Ev: Mt 23,1–12  
 w **M** vom hl. Ludwig (Com Hl)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Jes 58,6–11  
 Ev: Mt 22,34–40  
 w **M** vom hl. Josef (Com Ez oder Ss)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Kor 12,31 – 13,13 (oder 13,4–13)

- Ev: Mt 18,1–5  
 w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
*Def. 1942 Hackethal, Christoph, Pastor, Dachau - Hi*

**Offizium:** Lektionar II/7.

---

**26 So ❖ 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
 Schlusssegen

L 1: Jos 24,1–2a.15–17.18b

APs: Ps 34,2–3.16–17.18–19.20–21.22–23  
 (R: 9a; GL 39,1)

L 2: Eph 5,21–32

Ev: Joh 6,60–69

*Def. 1993 Plewnia, Franz Joseph, Pfarrer, Br, Georgs-  
 marienhütte - Hi*

*1994 Kröger, Anton, Bockhorst - OS*

**27 Mo Hl. Monika, Mutter des hl. Augustinus (G)**

**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

- W **M** von der hl. Monika (Com Hl)

L: 2 Thess 1,1–5.11–12

Ev: Mt 23,13–22

oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 26,1–4.13–16

Ev: Lk 7,11–17

*Def. 1992 Herbst, Alois (Breslau), Altharen - OS*

1994 *Wothe, Franz-Josef, Dr. theol., Apost Visitor, Da, Hildesheim - Hi*

2014 *Wessendarp, Bernhard, Thuine, Freren-Suttrup - OS*

2015 *Breitenbach, Bernward, Pfarrer, Hildesheim - Hi*

**28 Di Hl. Augustinus, Bischof von Hippo, Kirchenlehrer (G)**

**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W **M** vom hl. Augustinus

L: 2 Thess 2,1–3a.14–17

Ev: Mt 23,23–26

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 4,7–16

Ev: Mt 23,8–12

*Def. 1993 Schwegmann, Joseph, Lingen - OS*

*2000 Kaiser, Hans-Rudolf, Pfarrer, Oldendorf - Hi*

*2002 Trojok, Wolfram, Propst, Braunschweig - Hi*

*2006 P. Bertsch, Ludwig, SJ, Regens, Frankfurt - OS*

**29 Mi Enthauptung Johannes' des Täufers (G)**

**Off** vom G; Ant zum Invitatorium, Ld und V eig

R **M** von der Enthauptung Johannes' des Täufers, eig Prf

L: 2 Thess 3,6–10.16–18

oder aus den AuswL, zB:

Jer 1,4.17–19

Ev: Mk 6,17–29

*Def. 1998 Heinze, Ernst (Glatz), Meppen-Tegl. - OS*

*2005 Aschemann, Georg, Dr. jur. can., Offizial, Hildesheim - Hi*

2012 *Wierzba, Nikolaus, Pfarrer, Rottenburg,  
Herzberg - Hi*

### 30 Do der 21. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 4 (2); Gg 351,11; Sg 34  
(32)

L: 1 Kor 1,1–9

Ev: Mt 24,42–51

*Def.* 1942 *Schniers, Heinrich, Leer - OS*

1994 *Hoffmann, Gregor, Pfarrer, Langenhagen - Hi*

2003 *Heitkämper, Werner, Pfarrer, Herne - Hi*

### 31 Fr der 21. Woche im Jahreskreis

**Hl. Paulinus**, Bischof von Trier, Märtyrer (RK)  
(g)

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 18 (16); Gg 18 (16); Sg 18  
(16)

L: 1 Kor 1,17–25

Ev: Mt 25,1–13

r **M** vom hl. Paulinus (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 5,1–5

Ev: Mt 10,22–25a

*Def.* 1997 *Terveer, Arnold, Elbergen - OS*

2009 *Verdiesen, Martin, Pfarrer, Wolfsburg - Hi*

**OS:** Morgen ist der Jahrestag (1.9.1991) der Weihe von Bischof Franz-Josef Bode. Bei den Fürbitten soll seiner Anliegen gedacht werden.

# SEPTEMBER 2018

## Gebetsanliegen des Papstes

Die Jugend Afrikas:

Um freien Zutritt aller Jugendlichen zu Bildung und Arbeit in den jeweiligen Ländern Afrikas.

## Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie (s. August)

Diskussionsthema für August-September-Oktober:

Hinführung der Kommunionkinder zum Gemeindegottesdienst  
(s. August)

## 1 Sa der 21. Woche im Jahreskreis

### Marien-Samstag (g)

**Off** vom Tag oder vom g

1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 308,10; Gg 348,1; Sg 1040  
(1062)

L: 1 Kor 1,26–31

Ev: Mt 25,14–30

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def. 1993 Bodenburg, Heinrich, Pfarrer, Hannover - Hi*



2009 *Reis, Erich, Pfarrer, Seebad Bansin/  
Mecklenburg - Hi*

**2 So ❖ 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
Schlusssegen

L 1: Dtn 4,1–2.6–8

APs: Ps 15,2–3.4.5 (R: 1; GL 34,1)

L 2: Jak 1,17–18.21b–22.27

Ev: Mk 7,1–8.14–15.21–23

*Def. 2009 Ziesing, Eduard, Pfarrer, Duderstadt - Hi*

**3 Mo Hl. Gregor der Große, Papst, Kirchenlehrer (G)**

**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W **M** vom hl. Gregor (Com Pp oder Kl)

L: 1 Kor 2,1–5

Ev: Lk 4,16–30

oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 4,1–2.5–7

Ev: Lk 22,24–30

*Def. 1995 Pater Kreszenz Bulla OFM, Pfarrer, Wöhle - Hi*

*2004 Neveling, Johannes, Groß Flottbek - HH*

*2010 Franzke, Hans-Joachim, Pfarrer, Wolfsburg -  
Hi*

**4 Di der 22. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 146 (144); Gg 199 (197);

Sg 219 (218)

L: 1 Kor 2,10b–16

Ev: Lk 4,31–37

*Def.* 1996 Morschheuser, Rudolf (Limburg), Niederlangen-Siedlung - OS

2004 Schulz, Günter, Diakon, Husum - HH

2012 Kreuzig, Matthias, Pfarrer, Hildesheim - Hi

## 5 Mi der 22. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 308,9; Gg 350,7; Sg 526,6

L: 1 Kor 3,1–9

Ev: Lk 4,38–44

*Def.* 1989 Hemesath, Franz, Borgloh - OS

1993 Walden, Bernhard (Ermland), Bassum - OS

2001 P. Schemann, Wilhelm, SCJ, Hohenwestedt - OS

Heute ist der Jahrestag des Todes der **sel. Mutter Teresa von Kalkutta** (1910-1997)

## 6 Do der 22. Woche im Jahreskreis

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Thema: „Alles gehört euch; ihr aber gehört Christus, und Christus gehört Gott“ (1 Kor 3,22f). Intention: Eremitinnen und Eremiten

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 1039 (1061); Gg 1039 (1061); Sg 1040 (1062)

L: 1 Kor 3,18–23

Ev: Lk 5,1–11

w **M** um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
*Def. 2012 Becker, Klaus, Diakon, Göttingen - Hi*

## 7 Fr der 22. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 176 (174); Gg 119 (117);  
 Sg 119 (117)

L: 1 Kor 4,1–5

Ev: Lk 5,33–39

w **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II<sup>2</sup>  
 1132), Prf Herz Jesu

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def. 1990 Schütz, Paul, Lengerich - OS*

*1994 Tüting, Johannes, Sögel - OS*

*1996 Holling, Antonius, Pfarrer, Prül, Bad Iburg - Hi*

Nach einem Beschluss der ACK Deutschland wird heute –  
 oder nach örtlicher Gewohnheit an einem anderen Tag  
 zwischen dem 1. September und 4. Oktober – der „Schöp-  
 fungstag“ begangen.“

## 8 Sa MARIÄ GEBURT (F)

**Off** vom F, Te Deum

1. Vp vom So

W **M** vom F, Gl, eig Prf, in den Hg I–III eig Ein-  
 schub, feierlicher Schlusseggen (MB II 554)

L: Mi 5,1–4a oder Röm 8,28–30

APs: Ps 13,6ab.6cd (R: Jes 61,10; GL 141)

Ev: Mt 1,1–16.18–23 (oder 1,18–23)

*Def. 1995 Schlootz, Johannes, Pfarrer, Hildesheim - Hi*

**9 So ❖ 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der g des hl. Petrus Claver entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

**GR M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
Schlussegen

L 1: Jes 35,4–7a

APs: Ps 146,6–7.8–9b.9c–10 (R: 1; GL 57,1)

L 2: Jak 2,1–5

Ev: Mk 7,31–37

*Def. 2005 Krahe, Josef, Dr. theol., Prälat, Hildesheim -  
Hi*

Heute ist Welttag der Kommunikationsmittel – In den Fürbitten soll dieses Anliegen gedacht werden.

**OS:** Der g der **sel. Sr. Euthymia** entfällt.

**10 Mo der 23. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag

**gr M** vom Tag, zB: Tg 315,29; Gg 349,5; Sg 526,6

L: 1 Kor 5,1–8

Ev: Lk 6,6–11

*Def. 1989 Mertens, Johannes, Schwege - OS*

*1992 Vedder, Heinrich, Sustrum - OS*

*2001 Muth, Achim, Pfarrer, Groß Förste - Hi*

*2003 Sandern, Dietrich, Aschendorf - OS*

*2015 Hackmann, Heinrich, Breddenberg - OS*

*2017 P. Wierth, Lothar SM, Meppen - OS*

**11 Di der 23. Woche im Jahreskreis****Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 309,13; Gg 350,7; Sg 529,13

L: 1 Kor 6,1–11

Ev: Lk 6,12–19

*Def. 1944 Müller, Joseph, Pfarrer, Brandenburg - Hi*  
*1955 Hartmann, Robert, Dechant, Duderstadt - Hi*  
*1998 P. Kerstin, Ferdinand, SAC, Rahlstedt - HH*  
*2000 Reuter, Josef, Altharen - OS*  
*2009 Rohling, Hermann, Lorup - OS*

**12 Mi der 23. Woche im Jahreskreis****Mariä Namen (g)****Off** vom Tag oder vom ggr **M** vom Tag

L: 1 Kor 7,25-31

Ev: Lk 6,20-26

w **M** von Mariä Namen (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus AuswL, z. B.:

L: Jes 61,9-11

Ev: Lk 1,26-38

**13 Do Hl. Johannes Chrysostomus, Bischof von Konstantinopel, Kirchenlehrer (G)****Off** vom GW **M** vom hl. Johannes (Com Bi oder Kl)

L: 1 Kor 8,1b–7.11–13

Ev: Lk 6,27–38

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 4,1–7.11–13

Ev: Mk 4,1–10.13–20 (oder 4,1–9)

*Def.* 2003 *Ophem, Piet van, Pfarrer, Hildesheim - Hi*

2004 *Piorreck, Johannes, Pfarrer, Berenbostel - Hi*

2010 *Janz, Thorsten, Pfarrer, Osterode - Hi*

#### 14 Fr **KREUZERHÖHUNG (F)**

**Off** vom F, Te Deum

R **M** vom F, Gl, eig Prf oder Leidens-Prf I, feierlicher Schlusssegen (MB II 540 oder 548/I oder 566)

L: Num 21,4–9 oder Phil 2,6–11

APs: Ps 78,1–2.34–35.36–37.38ab u. 39 (R: 7b; GL 623,6)

Ev: Joh 3,13–17

*Def.* 2010 *P. Andrzej Zurawski CSSp, Rostock - HH*

2015 *Beelte, Bernward, Diakon, Ronnenberg - Hi*

#### 15 Sa **Gedächtnis der Schmerzen Mariens (G)**

**Off** vom G, Ant zum Invitatorium und Ld eig  
1. Vp vom So

W **M** vom Gedächtnis, Sequenz ad libitum, eig Prf

L: 1 Kor 10,14–22

oder aus den AuswL, zB:

Hebr 5,7–9

Ev: Joh 19,25–27 oder Lk 2,33–35

*Def.* 1942 *Görsmann, Gustav, Gellenbeck - OS*

2006 *Ortmann, Alois, Oesede - OS*

2006 *P. Ortscheid, Josef, SJ, Osnabrück - OS*

**16 So ❖ 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der G des hl. Kornelius und des hl. Cyprian entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
Schlusssegen

L 1: Jes 50,5–9a

APs: Ps 116,1–2.3–4.5–6.8–9 (R: vgl. 9; GL  
629,3)

L 2: Jak 2,14–18

Ev: Mk 8,27–35

*Def.* 1993 *Vervoorst, Alois, Twist - OS*

2007 *Tenge, Franz, Pfarrer, Harsum - Hi*

**17 Mo der 24. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Hildegard von Bingen**, Äbtissin, Mystikerin, Kirchenlehrerin, Gründerin von Rupertsberg und Eibingen (RK) (**g**)

**Hl. Robert Bellarmin**, Ordenspriester, Bischof von Capua, Kirchenlehrer (**g**)

**Off** vom Tag oder von einem g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 317,33; Gg 134 (132); Sg  
214 (212)

L: 1 Kor 11,17–26.33

Ev: Lk 7,1–10

w **M** von der hl. Hildegard (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 8,1–6

Ev: Mt 25,1–13

w **M** vom hl. Robert (Com Bi oder Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 7,7–10.15–16

Ev: Mt 7,21–29

### 18 Di der 24. Woche im Jahreskreis

**Hl. Lambert**, Bischof von Maastricht (Tongern), Glaubensbote in Brabant, Märtyrer (RK) (g)

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 228 (227); Gg 224 (223); Sg 528,11

L: 1 Kor 12,12–14.27–31a

Ev: Lk 7,11–17

r **M** vom hl. Lambert (Com Bi oder Gb oder Mt)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Ez 34,11–16

Ev: Joh 10,11–16

*Def. 1991 Vollmer, Paul, Prälat, Domkapitular - OS*

### 19 Mi der 24. Woche im Jahreskreis

**Hl. Januarius**, Bischof von Neapel, Märtyrer (g)

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 191 (189); Gg 199 (197); Sg 90 (88)

L: 1 Kor 12,31 – 13,13

Ev: Lk 7,31–35

r **M** vom hl. Januarius (Com Bi oder Mt)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Hebr 10,32–36

Ev: Joh 12,24–26

*Def. 1995 P. Viezenz, Alfred, SAC, Rahlstedt - HH*

*1999 Biedermann, P. Sigisbert, OFM, Dr. iur. can.,  
Thuine - OS*



**20 Do Hl. Andreas Kim Taegon, Priester, und hl. Paul Chong Hasang und Gefährten, Märtyrer (G)**

**Off** vom G (Com Mt, StG III<sup>2</sup> 1365 bzw. 1370 oder Ergänzungsheft, 1995, S. 5–8)

**R M** von den hll. Märtyrern (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 16 bzw. Handreichung 2010, S. 33 bzw. Tg MB II<sup>2</sup> 782 bzw. Ergänzungsheft S. 11) (Com Mt)

**L:** 1 Kor 15,1–11

**Ev:** Lk 7,36–50

oder aus den AuswL, zB:

**L:** Weish 3,1–9 (ML VI 505)

oder Röm 8,31b–39 (ML VI 672)

**Ev:** Lk 9,23–26 (ML VI 762)

Durch das Wirken christlicher Laien gelangte der katholische Glaube zu Beginn des 17. Jahrhunderts nach Korea. Bis 1836 die ersten französischen Missionare ins Land kamen, wurden die Gemeinden fast ausschließlich von Laien geistlich geleitet. Zwischen 1839 und 1866 erlitten insgesamt 103 christliche Frauen, Männer und Kinder um ihres Glaubens willen den Tod. Durch ihr Martyrium haben sie den Grund für die Kirche in Korea gelegt. Besonders bekannt sind Andreas Kim Taegon, der erste einheimische Priester Koreas, und Paulus, der als Laienprediger und Katechet wirkte.

**21 Fr HL. MATTHÄUS, Apostel und Evangelist (F)**  
**Off** vom F, Te Deum

**R M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlusssegen (MB II 558)

L: Eph 4,1–7.11–13

APs: Ps 19,2–3.4–5b (R: 5a; GL 35)

Ev: Mt 9,9–13

*Def.* 1992 *Hoberg, Hermann, Dr. theol. et phil.,*

*Kanonikus an St. Peter zu Rom - OS*

1993 *Schlingermann, Johannes, Pfarrer, Bomlitz-*

*Benefeld - Hi*

2000 *P. Rovers, Timotheus, OP, Bremen - OS*

2002 *Wahlich, Johannes, Pfarrer, Drispstedt - Hi*

## 22 Sa der 24. Woche im Jahreskreis

**Hl. Mauritius und Gefährten**, Märtyrer der Thebäischen Legion (RK) (g)

**Marien-Samstag** (g)

**Off** vom Tag oder von einem g

1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,1; Gg 125 (123); Sg 88 (86)

L: 1 Kor 15,35–37.42–49

Ev: Lk 8,4–15

r **M** vom hl. Mauritius und den Gefährten (Com Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 3,1–9

Ev: Mt 10,28–33

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def.* 2015 *Eickhorst, Klaus, Osnabrück - OS*

**23 So ❖ 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der G des hl. Pius von Pietrelcina (Padre Pio) entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen

L 1: Weish 2,1a.12.17–20

APs: Ps 54,3–4.5–6.8–9 (R: 6; GL 431)

L 2: Jak 3,16 – 4,3

Ev: Mk 9,30–37

*Def.* 2015 Grieger, Erich, (Dresden-Meißen), Werlte - OS

**24 Mo der 25. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Rupert und hl. Virgil**, Bischöfe von Salzburg, Glaubensboten (RK) (**g**)

**Off** vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 62 (60); Gg 350,7; Sg 53 (51)

L: Spr 3,27–35

Ev: Lk 8,16–18

w **M** von den hl. Rupert und Virgil, eig Prf  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Hebr 13,7–10.14–17

Ev: Joh 12,44–50

*Def.* 1990 Hattwig, Wilhelm (Glatz), Haselünne - OS

1992 Hofschroer, Josef, Dahme - OS

1995 Behnen, Bernhard, Langen - OS

1997 Liszka, Jozef, HH-Bergedorf - HH

2007 Thiemann, Heinrich, Haren u. Altharen - OS

2007 Jürgens, Gerhard, Pfarrer, Bremen-Rönnebeck - Hi

2010 Müller, Wolfgang, HH-Finkenwerder - HH

## 25 Di der 25. Woche im Jahreskreis

**Hl. Niklaus von Flüe**, Einsiedler, Friedensstifter (RK) (g)

**Off** vom Tag oder vom g (eig BenAnt und Magn Ant)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 125 (123); Sg 219 (217)

L: Spr 21,1–6.10–13

Ev: Lk 8,19–21

w **M** vom hl. Niklaus, eig Prf

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 14,17–19

Ev: Mt 19,27–29

*Def.* 1994 Schliep, Bruno, Pfarrer, B, Hardeggen - Hi

1999 Beurskens, Edgar, Wittenburg - HH

## 26 Mi der 25. Woche im Jahreskreis

**Hl. Kosmas und hl. Damian**, Ärzte, Märtyrer in Kleinasien (g)

**Sel. Paul VI., Papst** (g)

**Off** vom Tag oder von einem g (sel. Paul VI.: Com Ht)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 210 (208); Gg 7 (5); Sg 153 (151)

L: Spr 30,5–9

Ev: Lk 9,1–6

r **M** von den hll. Kosmas und Damian (Com Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 3,1–9

Ev: Mt 10,28–33

w **M.** vom sel. Paul VI.

L und Ev vom Tag oder aus den AuswahlL  
(Com Ht)

*Def. 2016 Krähe, Steffen, Diakon, Bad Harzburg - Hi*

Papst Paul VI., mit dem bürgerlichen Namen Giovanni Battista Montini, wurde am 26. September 1897 in Concesio bei Brescia geboren. Er wurde 1920 zum Priester geweiht und absolvierte anschließend in der Päpstlichen Diplomatenakademie in Rom seine Studien. Papst Pius XII. ernannte ihn 1954 zum Erzbischof von Mailand. Papst Johannes XXIII. hat ihn 1958 zum Kardinal erhoben, als dessen Nachfolger er am 21. Juni 1963 zum Papst gewählt wurde. Mit großer Entschlossenheit setzte Papst Paul VI. das Zweite Vatikanische Konzil fort. Gemäß den Weisungen des Konzils hat er umfassend die Liturgie und das kirchliche Leben erneuert. Er bereiste als erster Papst die Welt, baute Brücken zur Orthodoxie und zum Judentum und setzte sich für die Evangelisierung, für Frieden, Entwicklung und Gerechtigkeit in der Welt ein. Er starb am 6. August 1978. Papst Franziskus hat ihn am 19. Oktober 2014 seliggesprochen.

**HH und OS:**

**GEMEINSAMER JAHRESTAG DER  
KIRCHWEIHE (H)**

**Off** vom H, Te Deum; Eigenfeiern S. 94-97

W M vom H. Gl, Cr, Kirchweih-Prf  
L und Ev zur Wahl in der Leseordnung

Diejenigen Gemeinden, in denen das genaue Datum der Einweihung ihrer Kirche noch bekannt ist, können das Kirchweihfest mit dem ursprünglichen Termin anstelle des gemeinsamen Jahrestages feiern.

Im Dom von Hamburg und Osnabrück sowie in allen nichtkonsekrierten Kirchen alles wie am 26.9.

**27 Do Hl. Vinzenz von Paul**, Priester, Ordensgründer  
(G)

**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W M vom hl. Vinzenz

L: Koh 1,2–11

Ev: Lk 9,7–9

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 1,26–31

Ev: Mt 9,35–38

**28 Fr der 25. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Lioba**, Äbtissin von Tauberbischofsheim  
(RK) (g)

**Hl. Wenzel**, Herzog von Böhmen, Märtyrer (g)

**Hl. Lorenzo Ruiz und Gefährten**, Märtyrer (g)

**Off** vom Tag oder von einem g (hl. Lorenzo Ruiz und Gefährten: StB III<sup>2</sup> 1366 bzw. 1372 oder Ergänzungsheft, 1995, S. 9–12)

gr M vom Tag, zB: Tg 309,12; Gg 350,8; Sg 525,3

L: Koh 3,1–11

Ev: Lk 9,18–22

- w **M** von der hl. Lioba (Com Or)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Weish 7,7–10.13–14.26.27b.29 – 8,1  
Ev: Joh 15,5.8–12
- r **M** vom hl. Wenzel (Com Mt)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Petr 3,14–17  
Ev: Mt 10,34–39
- r **M** vom hl. Lorenzo und den Gefährten (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 18 bzw. Handreichung 2010, S. 36 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1245) (Com Mt)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Weish 3,1–9 (ML VI 505)  
oder Offb 7,9–17 (ML VI 823)  
Ev: Mt 10,28–33 (ML VI 506)

*Def. 1978 Johannes Paul I., Papst*

In den Jahren 1633–1637 erlitten in der japanischen Stadt Nagasaki 16 Christen das Martyrium. Sie gehörten dem Dominikanerorden an oder wussten sich ihm verbunden. Unter ihnen war Lorenzo Ruiz, ein Familienvater von den Philippinen. Die Märtyrer haben sich zu verschiedenen Zeiten in den Dienst der Verkündigung des Glaubens auf den Philippinen, auf Taiwan und auf den japanischen Inseln gestellt. Durch das Zeugnis ihres Lebens und Sterbens säten sie in reichem Maße den Samen für das später dort aufblühende Christentum aus. Papst Johannes Paul II. hat sie 1987 heiliggesprochen.

**29 Sa HL. MICHAEL, HL. GABRIEL UND HL. RAFAEL, Erzengel (F)**

**Off** vom F, Te Deum

1. Vp vom So

**W M** vom F, Gl, Prf Engel, feierlicher Schlusssegens (MB II 549)

L: Dan 7,9–10.13–14 oder Offb 12,7–12a  
 APs: Ps 138,1–2b.2c–3.4–5 (R: vgl. 1b; GL 664,5)

Ev: Joh 1,47–51

*Def. 1990 Beine, Johannes, Prälat, Osnabrück - OS*

**30 So ❖ 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der G des hl. Hieronymus entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

**GR M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegens

L 1: Num 11,25–29

APs: Ps 19,8.10.12–13.14 (R: 9ab; GL 312,7)

L 2: Jak 5,1–6

Ev: Mk 9,38–43.45.47–48

*Def. 1997 Burmeister, Aloys, Ludwigslust - OS*

*2003 Kothe, Johannes, Pfarrer, Seesen - Hi*

Mancherorts wird heute das Erntedankfest gefeiert  
 (s.u. 7. Oktober)



**HI:** 30. September bis 7. Oktober: Gebetswoche für die Bolivienpartnerschaft

# OKTOBER 2018

## **Gebetsanliegen des Papstes**

Die Sendung der Ordensleute:

Dass sich die Ordensleute wirksam für Arme und Ausgegrenzte einbringen.

## **Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie**

### **Nähere und unmittelbare Vorbereitung**

- Berücksichtigung des Weltmissionssonntags
- Allerheiligen / Allerseelen:
  - Bußgottesdienst, Beichtgelegenheit
  - Gräberbesuch, Gräbersegnung

### **Längerfristige Planungen und Überlegungen**

- St. Martins-Brauchtum
- Christkönig
- Musikalische Feierstunde im Advent

### **Diskussionsthema:**

**Hinführung der Kommunionkinder zum Gemeindegottesdienst**

(s. August/September)

**1 Mo Hl. Theresia vom Kinde Jesus, Ordensfrau,  
Kirchenlehrerin (G)**

**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W **M** von der hl. Theresia

L: Ijob 1,6–22

Ev: Lk 9,46–50

oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 66,10–14c

Ev: Mt 18,1–5

*Def. 1992 Sure, Josef, Dalum - OS*

*2001 Orgaß, Josef, Meppen - OS*

*2005 Schwarte, Joachim, Pfarrer, Ilsede - Hi*

**2 Di Heilige Schutzengel (G)**

**Off** vom G; Ant zum Invitatorium, Ld und V eig

W **M** von den heiligen Schutzengeln, Prf Engel

L: Ijob 3,1–3.11–17.20–23

oder aus den AuswL, zB:

Ex 23,20–23a

Ev: Mt 18,1–5.10

*Def. 1992 Lesting, Hermann-Josef, Marhorst - OS*

*2005 Scholz, Wilhelm, Gadebusch-Rehna - HH*

*2015 Lischka, Hans-Jürgen (Berlin), Wittmund - OS*

**3 Mi der 26. Woche im Jahreskreis**

Heute ist Tag der Deutschen Einheit.

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 311,19; Gg 928; Sg 919

L: Ijob 9,1–12.14–16

Ev: Lk 9,57–62

w **M** vom Tag, Tagesgebet für Heimat und Vater-

land und die bürgerliche Gemeinschaft (MB II 1054 bzw. II<sup>2</sup> 1078)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (ML VIII 170-200)

w **M** um Frieden und Gerechtigkeit (MB II 1057-1059 bzw. II<sup>2</sup> 1082-1083)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (ML VIII 201-208)

*Def.* 1994 *Mann, Ludwig (Glatz), Uchte - OS*

1994 *P. Bons, Lambert, OFMCap, Sögel - OS*

2003 *Hallmann, August, Bad Bentheim - OS*

#### 4 **Do** **Hl. Franz von Assisi, Ordensgründer (G)**

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Thema: „Ich will mich allein des Kreuzes Jesu Christi rühmen“ (Gal 6,14). Intention: Missionarinnen und Missionare

**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W **M** vom hl. Franz

L: Ijob 19,1.21–27

Ev: Lk 10,1–12

oder aus den AuswL, zB:

L: Gal 6,14–18

Ev: Mt 11,25–30

**M** um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def.* 1994 *Pater Franciscus Koppendrijer SJ, Pastor, Nimwegen/Niederlande - Hi*

1999 *Demarché, Raymond Paul (Saint-Dié), Hamburg - HH*

2002 *Czodor, Istvan (Kalocsa), Hamburg - HH*

2002 *Nitsche, Julius, Diakon,  
Clausthal-Zellerfeld - Hi*

2004 *Czerwensky, Max, Pfarrer, Br, Damme - Hi*

2005 *Pichlmeier, Peter, Pfarrer, Braunschweig - Hi*

## 5 Fr der 26. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 307,7; Gg 349,5; Sg 1097  
(1129)

L: Ijob 38,1.12–21; 40,3–5

Ev: Lk 10,13–16

w **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II<sup>2</sup>  
1132), Prf Herz Jesu

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def. 1988 P. Hörbelt, Augustin, OFM Cap, Börger - OS*

*1993 Abeln, Joseph, Bad Laer - OS*

## OS: KIRCHWEIHFEST DES DOMES

Im Dom: **H**

**Off** vom H, Te Deum, 1. und 2. V vom H;

W **M** vom H, Gl, Cr, Kirchweih-Prf

L und Ev aus dem AuswL

In den Kirchen des Bistums: **(F)**

**Off** vom F, Te Deum, V vom F

W **M** vom F, Gl, Kirchweih-Prf

L und Ev aus den AuswL

## 6 Sa der 26. Woche im Jahreskreis

**Hl. Bruno**, Mönch, Einsiedler, Ordensgründer  
(RK) (g)

**Marien-Samstag** (g)

- Off** vom Tag oder von einem g  
1. Vp vom So
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 197 (195); Gg 198 (196);  
Sg 290  
L: Ijob 42,1–3.5–6.12–17  
Ev: Lk 10,17–24
- w **M** vom hl. Bruno (Com Ss oder Or)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Phil 3,8–14  
Ev: Lk 9,57–62
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
*Def.* 1992 Zurek, Ludwig (Breslau), Grevesmühlen - OS  
1993 Herrmann, Gerhard, Tessin - OS

---

## 7 So ❖ 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der G Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
Schlussegen  
L 1: Gen 2,18–24  
APs: Ps 128,1–2.3.4–6 (R: vgl. 5; GL 71,1)  
L 2: Hebr 2,9–11  
Ev: Mk 10,2–16 (oder 10,2–12)
- Def.* 1988 Janssen, Heinrich Maria, Bischof em.,  
Hildesheim - Hi  
1991 Nowak, Kurt (Breslau), Geesthacht - OS  
2004 Kleineidam, Herbert, Pfarrer, Peine - Hi

Heute ist Erntedanksonntag. Es kann die Messe zum Erntedank gefeiert werden (MB II 1066). Segnung der Erntegaben: Benediktionale S. 65

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Eigene Quatembermesse in der ersten Oktoberwoche (MB II 269).

## 8 Mo der 27. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 237; Gg 202 (200); Sg 300

L: Gal 1,6–12

Ev: Lk 10,25–37

*Def. 1990 Siegel, Karl-August, Weihbischof em.,*

*Hamburg - OS*

*2016 Meyer, Wilfried A., Direktor, Hildesheim*

## 9 Di der 27. Woche im Jahreskreis

**Hl. Dionysius**, Bischof von Paris, **und Gefährten**, Märtyrer (g)

**Hl. Johannes Leonardi**, Priester, Ordensgründer (g)

**Off** vom Tag oder von einem g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 217 (215); Gg 125 (123);

Sg 219 (218)

L: Gal 1,13–24

Ev: Lk 10,38–42

r **M** vom hl. Dionysius und den Gefährten (Com Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 6,4–10

- Ev: Mt 5,13–16
- w **M** vom hl. Johannes (Com Gb oder NI)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 2 Kor 4,1–2.5–7  
Ev: Lk 5,1–11
- Def.* 1958 *Papst Pius XII.*  
1989 *Gotta, Karl-Peter, Lübeck - OS*  
1993 *Klein, Adalbert (Danzig), Hamburg - OS*  
2016 *Kara, Ladislaus, Dr.theol., Krkh-Seels,*  
*Hildesheim - Hi*  
2016 *Schäfers, Franz, Travemünde - HH*

## 10 Mi der 27. Woche im Jahreskreis

- Off** vom Tag
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 309,13; Gg 349,4; Sg 528,10  
L: Gal 2,1–2.7–14  
Ev: Lk 11,1–4
- Def.* 2003 *Bette, Klaus, Pfarrer, Hasede - Hi*

## 11 Do der 27. Woche im Jahreskreis

- Hl. Johannes XXIII., Papst (g)**  
**Off** vom Tag oder vom g (Com Ht)
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 214 (213); Gg 215 (213); Sg 525,2  
L: Gal 3,1–5  
Ev: Lk 11,5–13
- w **M** vom hl. Johannes XXIII. (MB Handreichung 2010, S. 38) (Com Pp)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Ez 34,11–16 (ML VI, 597)



oder Eph 4,1–7.11–13 (ML VI, 602)

Ev: Joh 21,1.15–17 (ML VI, 539)

*Def. 1994 Rahe, Heinrich, Dr. phil., Domkapitular - OS*

*2000 Bruntz, Hans-Peter, Diakon, Burgos/*

*Spanien - Hi*

Angelo Giuseppe Roncalli ist 1881 in Sotto il Monte bei Bergamo geboren. Seine theologischen Studien absolvierte er in Rom. 1904 wurde er zum Priester geweiht und war dann Sekretär seines Heimatbischofs und Professor am Priesterseminar in Bergamo. 1921 wurde er an die Kongregation für die Evangelisierung der Völker berufen, 1922 in den Generalrat des Päpstlichen Werkes der Glaubensverbreitung. 1925 wurde er zum Apostolischen Visitator in Bulgarien, 1934 zum Apostolischen Delegaten für die Türkei und für Griechenland ernannt und zum Bischof geweiht. 1944 wurde er überraschend mit der Aufgabe des Apostolischen Nuntius in Paris betraut. 1953 erhob ihn Papst Pius XII. zum Kardinal und ernannte ihn zum Patriarchen von Venedig. Am 28. Oktober 1958 wurde er zum Papst gewählt. Durch seine Herzlichkeit eroberte er bald die Sympathie der Menschen. Im Januar 1959 kündigte er ein Ökumenisches Konzil an, das am 11. Oktober 1962 feierlich eröffnet wurde. Er starb am 3. Juni 1963. Papst Franziskus hat ihn am 27. April 2014 heiliggesprochen.

## 12 Fr der 27. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 234 (233); Sg 208,2 (206,2)

L: Gal 3,6–14

Ev: Lk 11,14–26

*Def.* 1991 P. Custers, Alexius, CP, Bad Iburg - OS  
2003 Franke, Clemens, Belm - OS

### 13 Sa der 27. Woche im Jahreskreis

**Marien-Samstag (g)**

**Off** vom Tag oder vom g

1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 303; Gg 303; Sg 304

L: Gal 3,22–29

Ev: Lk 11,27–28

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

**Offizium:** Lektionar II/8.

### 14 So ❖ 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Kallistus I. entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
Schlussegen

L 1: Weish 7,7–11

APs: Ps 90,12–13.14–15.16–17 (R: vgl. 14;  
GL 50,1)

L 2: Hebr 4,12–13

Ev: Mk 10,17–30 (oder 10,17–27)

*Def.* 1988 Rothert, August, Rendsburg - OS  
2005 Ulbrich, Herbert, Hagenow - HH

**15 Mo Hl. Theresia von Jesus (von Ávila), Ordensfrau, Kirchenlehrerin (G)**

**Off** vom G

W **M** von der hl. Theresia

L: Gal 4,22–24.26–27.31 – 5,1

Ev: Lk 11,29–32

oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 8,22–27

Ev: Joh 15,1–8

*Def. 2001 Wahrhausen, Franz Hermann, Pastor,  
Detfurth - Hi*

*2001 Lichtenbäumler, Paul, Hollage - OS*

*2013 Pelke, Albert, Osnabrück-Voxtrup - OS*

*2014 Pater Karl Fox SDB, Hannover - Hi*

**16 Di der 28. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Hedwig von Andechs, Herzogin von Schlesien (RK) (g)**

**Hl. Gallus, Mönch, Einsiedler, Glaubensbote am Bodensee (RK) (g)**

**Hl. Margareta Maria Alacoque, Ordensfrau (g)**

**Off** vom Tag oder von einem g (hl. Hedwig: eig BenAnt und MagnAnt)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 310,16; Gg 1058 (1082); Sg 1079 (1109)

L: Gal 5,1–6

Ev: Lk 11,37–41

w **M** von der hl. Hedwig, eig Prf

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Gal 6,7b–10

Ev: Mk 10,42–45

- w **M** vom hl. Gallus (Com Gb oder Or)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Gen 12,1–4a  
Ev: Mt 19,27–29
- w **M** von der hl. Margareta Maria (Com Jf oder Or)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Eph 3,14–19  
Ev: Mt 11,25–30

*Def. 2009 Sprehe, Heinz-Gerhard, Pfarrer, Uslar - Hi*

**17 Mi HL. Ignatius von Antiochien**, Bischof von Antiochien, Märtyrer (**G**)

**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

- R **M** vom hl. Ignatius  
L: Gal 5,18–25  
Ev: Lk 11,42–46  
oder aus den AuswL, zB:  
L: Phil 3,17 – 4,1  
Ev: Joh 12,24–26

*Def. 1996 Schaffrin, Hartmut, Pfarrer, Er, Hannover - Hi*  
*2016 Drees, Heinrich, Twist-Schöninghsdorf - OS*

**18 Do HL. LUKAS**, Evangelist (**F**)

**Off** vom F, Te Deum

- R **M** vom F, Gl, Prf Ap II, feierlicher Schlusssegens (MB II 558)  
L: 2 Tim 4,10–17b  
APs: Ps 145,10–11.12–13b.17–18 (R: vgl. 12a; GL 76)  
Ev: Lk 10,1–9

*Def. 2008 Niemann, Conrad, Georgsmarienhütte - OS*  
*2010 Krebs, Siegfried, Pastor, Westenholz/Paderborn - Hi*

## 19 Fr der 28. Woche im Jahreskreis

**Hl. Johannes de Brébeuf, hl. Isaak Jogues, Priester, und Gefährten, Märtyrer in Nordamerika (g)**

**Hl. Paul vom Kreuz, Priester, Ordensgründer (g)**

**Off** vom Tag oder von einem g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 306,5; Gg 219 (217); Sg 525,2

L: Eph 1,11–14

Ev: Lk 12,1–7

r **M** von den hl. Johannes, Isaak und Gefährten (Com Mt oder Gb)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 4,7–15

Ev: Mt 28,16–20

w **M** vom hl. Paul

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 1,18–25

Ev: Mt 16,24–27

*Def. 1992 Brackel, Otto, Beesten - OS*

*1997 Waleschkowski, Georg, Diakon, Neustadt-Dahme - HH*

*2005 Malich, Josef, Pfarrer, Br, Hildesheim - Hi*

**20 Sa der 28. Woche im Jahreskreis****Hl. Wendelin**, Einsiedler im Saarland (RK) (g)**Marien-Samstag (g)****Off** vom Tag oder von einem g

1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 309,13; Gg 348,3; Sg 526,6

L: Eph 1,15–23

Ev: Lk 12,8–12

w **M** vom hl. Wendelin (Com Hl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 1,26–31

Ev: Mt 19,27–29

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def. 2010 Kretzer, Josef, Pfarrer, Braunlage - Hi**2012 von Falkenstein, Freiherr Ralph, HH-Groß**Flottbek - HH***21 So ❖ 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der g der hl. Ursula und der Gefährtinnen entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te DeumGR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen

L 1: Jes 53,10–11

APs: Ps 33,4–5.18–19.20 u. 22 (R: 22; GL 46,1)

L 2: Hebr 4,14–16

Ev: Mk 10,35–45 (oder 10,42–45)

Gesänge: GL 477, GL 460, GL 923

*Def. 2008 Min, Martinus Johannes, HH - Groß Flottbek - Hi*

## 22 Mo der 29. Woche im Jahreskreis

**Hl. Johannes Paul II., Papst (g)**

**Off** vom Tag oder vom g (Com Ht)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 132 (130); Gg 170 (168);  
Sg 528,12

L: Eph 2,1–10

Ev: Lk 12,13–21

w **M** vom hl. Johannes Paul II.

L: Jes 52, 7-10 (ML VI 678)

Antwortpsalm: Ps 96 (95), 1-2a.2b-3.7-8.10  
(ML VI 510f) (GL 54)

Ruf vor dem Ev: Joh 10,14

Ev: Joh 21,15-17 (ML VI 539)

*Def. 1996 Pater Georg Flögel CSSR, Salzgitter-Thiede - Hi*  
*2009 Kerstens, Leonardus CSSp, Pfarrer, Uslar-Volprieausen - Hi*

Tagesgebet:

Gott, du bist reich an Erbarmen  
und hast den heiligen Papst Johannes Paul II.  
zur Leitung deiner ganzen Kirche bestellt;  
gib, dass wir, durch seine Lehre geführt,  
unsere Herzen vertrauensvoll öffnen  
für die heilbringende Gnade Christi,  
des einzigen Erlösers der Menschheit.  
Der mit dir lebt und herrscht  
in der Einheit des Heiligen Geistes,  
Gott, von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Karol Józef Wojtyła wurde 1920 in Wadowice in Polen geboren. Nach der Priesterweihe und dem Studium der Theologie in Rom kehrte er in die Heimat zurück und übernahm verschiedene pastorale und akademische Aufgaben. Er wurde zunächst Weihbischof und 1964 Erzbischof von Krakau und nahm am Zweiten Vatikanischen Konzil teil. Am 16. Oktober 1978 wurde er zum Papst gewählt und am 22. Oktober in sein Amt eingeführt.

Sein außerordentlicher apostolischer Eifer, besonders für Familien, Jugendliche und Kranke, führte ihn auf zahlreichen Pastoralreisen in die ganze Welt. Zu den vielen Früchten, die er der Kirche als Erbe hinterlassen hat, gehören vor allem sein reiches Lehramt und die Promulgation des Katechismus der Katholischen Kirche sowie des Codex des Kanonischen Rechts für die lateinische Kirche und für die Ostkirchen. Er starb am 2. April 2005, dem Vorabend des „Sonntags der göttlichen Barmherzigkeit“ in Rom. Papst Franziskus hat ihn am 27. April 2014 heiliggesprochen.

### 23 Di der 29. Woche im Jahreskreis

**Hl. Johannes von Capestrano**, Ordenspriester, Wanderprediger in Süddeutschland und Österreich (RK) (g)

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 3 (1); Gg 3 (1); Sg 4 (2)

L: Eph 2,12–22

Ev: Lk 12,35–38

w **M** vom hl. Johannes (Com Gb)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 5,14–20



Ev: Lk 9,57–62

*Def.* 1988 *Schröder, Heinrich, Emden - OS*

1991 *Thießén, Johannes, Msgr., Hamburg - OS*

2004 *Krebes, Richard, Kröpelin - HH*

2010 *Meyer, Heinrich, Propst, Meppen - OS*

## 24 Mi der 29. Woche im Jahreskreis

**Hl. Antonius Maria Claret**, Bischof von Santiago in Kuba, Ordensgründer (g)

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 1039 (1061); Gg 1039 (1061); Sg 1040 (1062)

L: Eph 3,2–12

Ev: Lk 12,39–48

w **M** vom hl. Antonius Maria (Com Gb oder Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 52,7–10

Ev: Mk 1,14–20

*Def.* 1994 *Kiesling, Ernst (Breslau), Schwarzenbek - OS*

2015 *Langnickel, Johannes, Wyk auf Föhr - HH*

## 25 Do der 29. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 98 (96); Sg 100 (98)

L: Eph 3,14–21

Ev: Lk 12,49–53

*Def.* 1992 *Fritze, Hermann, Bokeloh - OS*

1996 *Winterberg, Anton, Emden - OS*

**OS:** **Hl. Krispin und hl. Krispinian**, Märtyrer  
Zweite Patrone des Bistums, des Domes und der  
Stadt Osnabrück (**G**)

**Off** vom G, Eigenfeiern S. 101-106, eig. Texte

R **M** vom G, L und Ev aus den AuswahlL, zB:  
L: 1 Petr 3, 14-17  
Ev: Lk 9, 23-26

**26 Fr** **der 29. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 312,21; Gg 234 (233); Sg  
200 (198)  
L: Eph 4,1-6  
Ev: Lk 12,54-59

**27 Sa** **der 29. Woche im Jahreskreis**

**Marien-Samstag (g)**

**Off** vom Tag oder vom g  
1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 348,2; Sg  
528,11  
L: Eph 4,7-16  
Ev: Lk 13,1-9

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def. 1987 Hüring, Heinrich, Sögel - OS*

*2003 P. Solbach, Franz, SAC, Rahlstedt - HH*

Ende der Sommerzeit.

**28 So ❖ 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Das F des hl. Simon und des hl. Judas entfällt in diesem Jahr.

Heute ist Sonntag der Weltmission – In den Fürbitten soll der Anliegen der Mission gedacht werden.

**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen

L 1: Jer 31,7–9

APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6 (R: 3; GL 69)

L 2: Hebr 5,1–6

Ev: Mk 10,46–52

GR **M** für die Ausbreitung des Evangeliums (MB II 1047–1050 bzw. II<sup>2</sup> 1069–1072), Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen

L und Ev vom Sonntag oder aus den AuswL (ML VIII 133–144)

*Def.* 2001 Merten, Alfred, Pfarrer, Duderstadt - Hi

2003 Schütten, Wilhelm, Stavenhagen - OS

2003 Kreiß, Leo, Msgr., HH-Altona - HH

2005 Kratz, Günther, Diakon, Hamburg-Hamm - HH

2007 Tiehen, Hermann, Baccum - OS

2008 Willmann, Hermann, Lübeck - HH

**29 Mo der 30. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 306,4; Gg 230; Sg 525,2

L: Eph 4,32 – 5,8

Ev: Lk 13,10–17

*Def.* 1997 Schwöppe, Wilhelm, Eggermühlen - OS

2002 *Kaiser, Kurt, Neuenkirchen i. O. - OS*

2008 *Döpfens, Helmut, Neubörger - OS*

2010 *Ropohl, Werner, Pfarrer, Goslar-Grauhof - Hi*

### 30 Di der 30. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 144 (142); Gg 221 (220);  
Sg 214 (212)

L: Eph 5,21–33

Ev: Lk 13,18–21

*Def.* 1944 *Schwentner, Bernhard, Dr. theol., Dr. iur.*  
*can., Neustrelitz - OS*

1994 *Stallkamp, Rudolf, Haren-Emmeln - OS*

### 31 Mi der 30. Woche im Jahreskreis

**Hl. Wolfgang, Bischof von Regensburg (RK) (g)**

**Off** vom Tag oder vom g

1. Vp vom H Allerheiligen

gr **M** vom Tag, zB: Tg 157 (155); Gg 234 (233);  
Sg 296

L: Eph 6,1–9

Ev: Lk 13,22–30

w **M** vom hl. Wolfgang (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 4,1–2.5–7

Ev: Mt 9,35 – 10,1

*Def.* 1994 *Pater Anton Ligthart MSF, Pastor, Harsum - Hi*

1995 *P. Kreuger, Johann, CICM, Hasselbrock - OS*

1997 *Brümann, Alois, Dr. rer. pol., Pfarrer,*

*Duderstadt - Hi*

2003 *Schmittdiel, Horst, Diakon, Goslar-Jürgenohl*  
- *Hi*

2012 *P. Koller, Günther, SM, Meppen - OS*

# NOVEMBER 2018

## **Gebetsanliegen des Papstes**

Im Dienst des Friedens:

Dass die Sprache des Herzens und der Dialog stets Vorrang haben vor Waffengewalt.

## **Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie**

### **Nähere und unmittelbare Vorbereitung**

- St. Martins-Brauchtum
- Christkönig
- Advent:
  - Messfeier an den Adventssonntagen
  - Segnung des Adventskranzes
  - Rorate
  - Adventsandachten, Vesper
  - Bußgottesdienst(e) / Beichtgelegenheiten
  - Musikalische Feierstunde im Advent
  - Berücksichtigung der Adveniataktion

### **Längerfristige Planungen und Überlegungen**

- Weihnachten:
  - Zeitansatz der Gottesdienste
  - Wortgottesdienst für Kinder an Heiligabend
  - Christmette
  - Hochamt an Weihnachten (musikalische Gestaltung)
  - Vesper

- Fest der Heiligen Familie
- Kindersegnung am Fest der Unschuldigen Kinder
- Jahresschlussgottesdienst, Hochfest der Gottesmutter Maria
- Aussendung der Sternsinger

### **Diskussionsthema für November-Dezember:**

#### **Neue Gottesdienstformen und -anlässe**

Während auf der einen Seite die regelmäßige Teilnahme am Sonntagsgottesdienst der Gemeinde vielen Gläubigen nicht mehr selbstverständlich ist, gibt es auf der anderen Seite ein bemerkenswertes Interesse an Gebet und Segen bei wichtigen lebensgeschichtlichen Anlässen. Je nach Größe, sozialer Struktur, Tradition usw. kann eine Gemeinde für eine bestimmte Gruppe oder in einem bestimmten Anliegen eigene Gottesdienste feiern. Sie kann auch zum regulären Gemeindegottesdienst an einem Sonntag oder Werktag mit einem entsprechenden Schwerpunkt einladen. Solche Anlässe, Anliegen oder Gruppen sind z.B.: Gebet zum Jahreswechsel; Segnung von Paaren, die in dem Jahr ein Hochzeitsjubiläum feiern; die Menschen, die in dem Monat einen runden Geburtstag begehen; Valentinstag als Tag der Verliebten; Reisesegen für Urlauber ... Welche thematisch passenden Anlässe gibt es außerdem in der Gemeinde, die durch eine liturgische Feier eine Bereicherung erfahren könnten?

In der Regel wird die Segnung der Einzelnen in solchen Gottesdiensten einen wichtigen Rang einnehmen.

## **1 Do ❖ ALLERHEILIGEN (H)**

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Thema: „Wir heißen Kinder Gottes und wir sind es“ (1 Joh 3,1). Intention: Taufberufung

**Off** vom H, Te Deum

2. Vp vom H, Komplet vom So nach der 2. Vp

**W M** vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegens (MB II 560)

L 1: Offb 7,2–4.9–14

APs: Ps 24,1–2.3–4.5–6 (R: vgl. 6; GL  
633,3)

L 2: 1 Joh 3,1–3

Ev: Mt 5,1–12a

*Def. 2011 Dierkes, Theodor, Lingen-Laxten - OS*

### **Hinweise für Allerseelen**

Wo **Gedenkfeiern für Verstorbene** üblich sind, soll in ihnen nicht nur die Trauer, sondern vielmehr das österliche Heilsgeheimnis der Auferstehung zum Ausdruck kommen. Segnung der Gräber, s. Benediktionale 72.

Vom 1. bis 8. November kann täglich einmal ein **vollkommener Ablass für die Verstorbenen** gewonnen werden. Neben den üblichen Voraussetzungen (Beichte, Kommunionempfang und Gebet in den Anliegen des Papstes – diese Erfordernisse können mehrere Tage vor oder nach dem Kirchen- bzw. Friedhofsbesuch erfüllt werden) sind erforderlich:

a) an Allerheiligen oder am Allerseelentag oder am Sonntag vor oder nach Allerheiligen (einschließlich des Vortages ab 12 Uhr): Besuch einer Kirche oder öffentlichen Kapelle, Vaterunser und Glaubensbekenntnis; in Hauskapellen können nur die zum Haus Gehörenden den Ablass gewinnen;

oder

b) vom 1. bis zum 8. November: Friedhofsbesuch und Gebet für die Verstorbenen.

Fehlt die volle Disposition oder bleibt eine der Bedingungen unerfüllt, ist es ein **Teilablass für die Verstorbenen**. Ein Teilablass kann in diesen und auch an den übrigen Ta-



gen des Jahres durch Friedhofsbesuch wiederholt gewonnen werden.

## 2 Fr ALLERSEELEN

**Off** von Allerseelen

Komplet vom Sonntag nach der 2. Vp

V/S M von Allerseelen (nach Wahl aus den drei Formularen), Prf Verstorbene, feierlicher Schlusssegen (MB II 564)

L und Ev aus den AuswL

(ML B/II 428–443, VI 689–705 oder VII 401–504)

*Def. 1994 Buchta, Georg, Pfarrer, Wietze - Hi*

*2005 Obermeyer, Hans-Jürgen, Osnabrück,  
im Himalaya vermisst - OS*

### Trination an Allerseelen

Jeder Priester darf heute drei Messen feiern, aber nur für ein Stipendium annehmen, sofern er nicht zu einer Applikationsmesse verpflichtet ist.

Die zweite muss für alle Verstorbenen, die dritte in den Anliegen des Papstes gefeiert werden (Ausnahme bei Abführung der Stipendien an das Bonifatiuswerk).

Die Votivmesse vom Herz-Jesu-Freitag kann heute nicht gefeiert werden.

## 3 Sa der 30. Woche im Jahreskreis

**Hl. Hubert**, Bischof von Lüttich (RK) (g)

**Hl. Pirmin**, Abtbischof, Glaubensbote am Ober-

rhein (RK) (g)

**Hl. Martin von Porres, Ordensmann (g)**

**Sel. Rupert Mayer, Ordenspriester (MD) (g)**

**Marien-Samstag (g)**

**Off** vom Tag oder von einem g (hl. Martin von Porres: eig BenAnt)

1. Vp vom So

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 307,8; Gg 348,2; Sg 525,3  
L: Phil 1,18b–26  
Ev: Lk 14,1.7–11
- w **M** vom hl. Hubert (Com Bi)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Kor 9,24–27  
Ev: Mt 24,42–47
- w **M** vom hl. Pirmin (Com Bi oder Gb)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Eph 3,2–3a.5–11  
Ev: Lk 9,57–62
- w **M** vom hl. Martin (Com Or)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Phil 4,4–9  
Ev: Mt 22,34–40
- w **M** vom sel. Rupert (Com Or)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 2 Tim 4,1–5  
Ev: Joh 10,11–16
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def. 1996 P. Miltrup, Franz, SM, Lathen - OS*

**OS und HI:****Sel. Rupert Mayer, Priester (g)****Off** vom Tag oder vom g, Eigenfeiern (Osnabrück) S. 107- 109w **M** vom g**4 So ❖ 31. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der G des hl. Karl Borromäus entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te DeumGR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
Schlussegen

L 1: Dtn 6,2–6

APs: Ps 18,2–3.4 u. 47.51 u. 50 (R: 2a; GL  
649,5)

L 2: Hebr 7,23–28

Ev: Mk 12,28b–34

*Def. 1996 Stein, Christian, Pfarrer, Braunschweig - Hi**2009 Bischof em. Dr. Hubertus Brandenburg –  
Stockholm - OS***5 Mo der 31. Woche im Jahreskreis****Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 311,19; Gg 351,10; Sg  
527,9

L: Phil 2,1–4

Ev: Lk 14,12–14

*Def. 1998 Maas, Norbert, Pfarrer, Fu, Duderstadt - Hi*

2009 *Thönelt, Georg, Pfarrer, Br, Uelzen - Hi*  
 2010 *Frommeyer, Siegfried, Messingen - OS*

**OS Gedenktag aller Märtyrer und Heiligen des Bistums Osnabrück (g)**

**Off** vom g, Eigenfeiern S. 110-125

- r **M** vom g  
 L und Ev vom Tag  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Weish 3, 1-9  
 Ev: Lk 6, 17-23

**6 Di der 31. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Leonhard**, Einsiedler von Limoges (RK) (g)

**Off** vom Tag oder vom g

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 187 (185); Gg 286; Sg 526,5  
 L: Phil 2,5–11  
 Ev: Lk 14,15–24
- w **M** vom hl. Leonhard (Com Or)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Phil 3,8–14  
 Ev: Mt 13,44–46

*Def. 1994 Rathai, Günter Franz, Pfarrer, Br,  
 Bad Sachsa - Hi*

**7 Mi der 31. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Willibrord**, Bischof von Utrecht, Glaubensbote bei den Friesen (RK) (g)

**Off** vom Tag oder vom g (eig BenAnt und Magn Ant)

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 166 (164); Gg 167 (165);  
Sg 167 (165)  
L: Phil 2,12–18  
Ev: Lk 14,25–33
- w **M** vom hl. Willibrord, eig Prf  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Kor 1,18–25  
Ev: Mk 16,15–20
- Def. 1998 Schaff, Johannes, Pfarrer, GeistlR, Br,  
Hüddessum - Hi*  
*1998 Kottmann, Heinrich, Stavern - OS*  
*2014 Blankenburg, Harald Norbert, Pfarrer, Br,  
Cremlingen - Hi*

## 8 Do der 31. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 101 (99); Gg 98 (96); Sg 98  
(96)  
L: Phil 3,3–8a  
Ev: Lk 15,1–10

*Def. 2014 Kneifel, Gerhard, Diakon, Hannover - Hi*

## HH: Gedenktag aller Heiligen des Erzbistums Hamburg (g)

**Off** vom g, Eigenfeiern S. 126 u. 115, eig. Texte,

- w **M** vom g  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL,  
zB:  
L: Weish 3, 1-9  
Ev: Lk 6, 17-23

**HI und OS:**

**Hl. Willehad**, Bischof von Bremen, Glaubensbote der Sachsen und Friesen (**g**)

**Off** vom Tag oder vom g, Eigenfeiern (Osna-brück) S. 130-136

- w **M** vom g  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswahlL,  
L: 1 Kor 9, 16-19.22-23  
Ev: Mk 6, 15-20

**9 Fr WEIHETAG DER LATERANBASILIKA (F)**

**Off** vom F, Te Deum

- W **M** vom F (Com Kirchweihe), Gl, Prf Kirchweihe, feierlicher Schlusseggen (MB II 562)  
L: Ez 47,1-2.8-9.12 oder  
1 Kor 3,9c-11.16-17  
APs: Ps 46,2-3.5-6.8-9 (R: vgl. 5; GL 653,4)  
Ev: Joh 2,13-22

*Def. 1994 P. Potthoff, Egbert OP, Behindertenseelsorger in Hamburg und Schleswig-Holstein - OS*

**10 Sa Hl. Leo der Große**, Papst, Kirchenlehrer (**G**)

**Off** vom G, eig BenAnt

1. Vp vom So

- W **M** vom hl. Leo (Com Pp oder Kl)  
L: Phil 4,10-19  
Ev: Lk 16,9-15  
oder aus den AuswL, zB:  
L: Sir 39,6-10  
Ev: Mt 16,13-19

- Def. 1994 Steinigeweg, Eduard, Diakon, Emden - OS*  
*2002 Basch, Hanns, Pfarrer, Münster - Hi*  
*2007 Wigbers, Bernhard, Sögel - OS*  
*2011 Tourneau, Hellmut, Hamburg - HH*

**HH und OS :**

Heute ist der Todestag der sel. Lübecker Märtyrer Hermann Lange, Eduard Müller, Johannes Prassek und des evangelischen Pastors Karl Friedrich Stellbrink (+ 10.11.1943), s. Anhang S. 280.

**11 So ❖ 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der G des hl. Martin entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

**GR M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
Schlussegen

L 1: 1 Kön 17,10–16

APs: Ps 146,6–7.8–9b.9c–10 (R: 1a; GL  
58,1)

L 2: Hebr 9,24–28

Ev: Mk 12,38–44 (oder 12,41–44)

- Def. 1988 Theissing, Heinrich, Bischof, Schwerin - OS*  
*1995 Korte, Heinrich, Rhede - OS*

**HI: Eichsfeld: Hl. Martin (H)**

**Off** vom H, Te Deum, 2. Vp vom H

**W M** vom H, Gl, Cr, Prf HidKi

Kinder- und Lichtersegnung am Martinsfest, s. Benediktionale 79.

Heute erfolgt die Zählung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Gottesdienst.

**12 Mo Hl. Josaphat**, Bischof von Polozk in Weißrussland, Märtyrer (**G**)

**Off** vom G

R **M** vom hl. Josaphat (Com Mt oder Bi)

L: Tit 1,1–9

Ev: Lk 17,1–6

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 4,1–7.11–13

Ev: Joh 17,20–26

*Def. 1990 P. Einig, Maternus, OP, Hamburg - OS*

*1998 Kaiser, Georg, Pfarrer, Blankenburg/Harz - Hi*

**13 Di der 32. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 244; Gg 170 (168); Sg 527,7

L: Tit 2,1–8.11–14

Ev: Lk 17,7–10

**14 Mi der 32. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 1079,2 (1109); Gg 349,4; Sg 1080 (1110)

L: Tit 3,1–7

Ev: Lk 17,11–19



- Def.* 1991 *Grunwald, Hans (Ermland), Uetersen - OS*  
 2005 *Hofschröder, Joseph, Wellingholzhausen - OS*  
 2009 *Windler, Egon, Diakon, Krebeck - Hi*  
 2009 *Ossenhofer, Heinrich, Burg/Fehmarn - HH*  
 2012 *Merettig, Konrad, Pfarrer, Dorstadt - Hi*

## 15 Do der 32. Woche im Jahreskreis

**Hl. Albert der Große**, Ordensmann, Kirchenlehrer, Bischof von Regensburg (RK) (g)

**Hl. Leopold**, Markgraf von Österreich (RK) (g)

**Off** vom Tag oder von einem g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 19 (17); Gg 19 (17); Sg 17 (15)

L: Phlm 7–20

Ev: Lk 17,20–25

w **M** vom hl. Albert (Com Bi oder Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 15,1–6

Ev: Mt 13,47–52

w **M** vom hl. Leopold (Com Hl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Spr 3,13–20

Ev: Lk 19,12–26

*Def.* 1990 *Bröker, Johannes, Schönberg - OS*

2004 *Pater Angelus Jan Staffa OPraem, Dr. jur. can., Vizeoffizial, Lamspringe - Hi*

## 16 Fr der 32. Woche im Jahreskreis

**Hl. Margareta**, Königin von Schottland (g)

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 238; Gg 193 (191); Sg 239

- L: 2 Joh 4–9  
 Ev: Lk 17,26–37
- w **M** von der hl. Margareta (Com Hl)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Jes 58,6–11  
 Ev: Joh 15,9–17
- Def.* 1993 *Derks, Theo, Pfarrer, Hannover - Hi*  
 2007 *Falke, Norbert, Lurup - HH*

## 17 Sa der 32. Woche im Jahreskreis

- Hl. Gertrud von Helfta**, Ordensfrau, Mystikerin  
 (RK; ARK: 16. Nov.) (g)  
**Marien-Samstag (g)**  
**Off** vom Tag oder von einem g  
 1. Vp vom So
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 351,11; Sg  
 528,10  
 L: 3 Joh 5–8  
 Ev: Lk 18,1–8
- w **M** von der hl. Gertrud (Com Or)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Eph 3,14–19  
 Ev: Joh 15,1–8
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
*Def.* 2008 *Paszczak, Marian, Krankenhausseelsorger,*  
*Braunschweig - Lehndorf - Hi*  
 2008 *Nagel, Hermann, Neukloster - HH*

**18 So ❖ 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Heute ist Welttag der Armen – In den Fürbitten soll dieses Anliegen gedacht werden.

(Apostolisches Schreiben: „Misericordia et misera“ vom 20.11.2016)

Der g des Weihetages der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher  
Schlussegen

L 1: Dan 12,1–3

APs: Ps 16,5 u. 8.9–10.2 u. 11 (R: vgl. 1; GL  
312,3)

L 2: Hebr 10,11–14.18

Ev: Mk 13,24–32

*Def. 2015 P. Lübken, Ludwig SCJ, Fürstenau - OS*

**19 Mo Hl. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen (RK; ARK: 17. Nov.) (G)**

**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W **M** von der hl. Elisabeth, eig Prf

L: Offb 1,1–4; 2,1–5a

Ev: Lk 18,35–43

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 3,14–18

Ev: Lk 6,27–38

**20 Di der 33. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 157 (155); Gg 104 (102);  
Sg 925

L: Offb 3,1–6.14–22

Ev: Lk 19,1–10

*Def.* 2007 Haak, Eckhard, Schwarzenbek - HH

2009 Scheen, Fritz, Rektor, Duderstadt-Nessel-  
röden - Hi

**HI:** **HL. BERNWARD**, Bischof von Hildesheim (**F**)

**Off** vom F, Te Deum

W **M** vom F, Gl, Prf Hirten der Kirche, feierlicher  
Schlusseggen

L: 1 Petr 2,4,5.9

Ev: Mt 7, 24-27

**21 Mi Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem  
(G)**

**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W **M** vom Gedenktag (Com Maria), Prf Maria

L: Offb 4,1–11

Ev: Lk 19,11–28

oder aus den AuswL, zB:

L: Sach 2,14–17

Ev: Mt 12,46–50

Am Buß- und Betttag: Hl. Messe für die To-  
ten der Kriege.

*Def.* 1999 Birkwald, Günter, Pfarrer, Hildesheim - Hi

2013 Jansen, Alois, Msgr. Dr. theol., Dompropst  
em., Hamburg - HH

2014 Augustin, Karl, Salzbergen u. Salzbergen-  
Holsten - OS

**22 Do Hl. Cäcilia**, Jungfrau, Märtyrin in Rom (**G**)  
**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

R **M** von der hl. Cäcilia (Com Mt oder Jf)

L: Offb 5,1–10

Ev: Lk 19,41–44

oder aus den AuswL, zB:

L: Hos 2,16b.17b.21–22

Ev: Mt 25,1–13

*Def.* 1999 Brörmann, Johannes, Oberlangen - OS

2000 Pachowiak, Heinrich, Weihbischof em.,

Hildesheim - Hi

**23 Fr der 33. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Kolumban**, Abt von Luxeuil und von Bobbio, Glaubensbote im Frankenreich (RK) (**g**)

**Hl. Klemens I.**, Papst, Märtyrer (**g**)

**Off** vom Tag oder von einem g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 308,10; Gg 349,4; Sg 526,6

L: Offb 10,8–11

Ev: Lk 19,45–48

w **M** vom hl. Kolumban (Com Gb oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 52,7–10

Ev: Lk 9,57–62

r **M** vom hl. Klemens (Com Mt oder Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 5,1–4

Ev: Mt 16,13–19

*Def.* 1955 Berning, Wilhelm, Dr. theol., Erzbischof,

Bischof von Osnabrück - OS

1991 P. Meyer, Bernhard, MSC, Börgermoor - OS

**24 Sa Hl. Andreas Dung-Lac, Priester, und Gefährten, Märtyrer (G)**

**Off** vom G (Com Mt; StB III<sup>2</sup> 1367 bzw. 1374 oder Ergänzungsheft S. 12–15)

1. Vp vom H Christkönigssonntag

**R M** vom hl. Andreas und den Gefährten (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 19 bzw. Handreichung 2010, S. 42 bzw. Ergänzungsheft zur 2. Auflage, S. 11 bzw. Klein-  
ausgabe 2007, S. 1247) (Com Mt)

L: Offb 11,4–12

Ev: Lk 20,27–40

oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 3,1–9 (ML VI 505)

oder 1 Kor 1,17–25 (ML VI 123)

Ev: Mt 10,17–22 (ML VI 828)

*Def. 2001 Kaesehage, Hans-Norbert, Pfarrer, Lehrte - Hi*

Zu Anfang des 16. Jahrhunderts wurde dem vietnamesischen Volk das Evangelium verkündet. In der Zeit vom 17. bis zum 19. Jahrhundert, vor allem unter der Herrschaft des Kaisers Minh-Mang (1820–1840), mussten viele Christen ihr Leben als Märtyrer hingeben. Unter ihnen waren Bischöfe, Priester, Ordensleute, Katechisten und Laien. Um ihres Glaubens willen erlitten sie vielfältige Qualen und wurden zu Zeugen der Kirche Christi. Zu den 117 Männern und Frauen, die Papst Johannes Paul II. am 19. Juni 1988 heiliggesprochen hat, gehört auch der Priester Andreas Dung-Lac, der am 21. Dezember 1839 enthauptet worden ist.

**25 So ❖ CHRISTKÖNIGSSONNTAG (H)**

Letzter Sonntag im Jahreskreis

Der g der hl. Katharina von Alexandrien entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom H, Te Deum

W **M** vom H (MB II 261–264), Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlussegen (MB II 548/I)

L 1: Dan 7,2a.13b–14

APs: Ps 93,1.2–3.4–5 (R: 1a; GL 52,1)

L 2: Offb 1,5b–8

Ev: Joh 18,33b–37

*Def.* 1988 *Wocken, Aegidius, Dr. theol., Domkapitular - OS*

2006 *P. Dunkel, Hans Günter, SAC, Rahlstedt - HH*

2012 *Ernst, Joachim, Pfarrer, Duderstadt - Hi*

**HH, HI und OS:**

Der g des Sel. Niels Stensen entfällt.

**OS:** Morgen ist der Jahrestag der Amtseinführung (26.11.1995) von Bischof Franz-Josef Bode.

Bei den Fürbitten soll seiner gedacht werden.

**26 Mo der 34. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Konrad und hl. Gebhard**, Bischöfe von Konstanz (RK) (**g**)

**Off** vom Tag, 2. Woche, oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 318,37; Gg 350,9; Sg 208,1 (206,1)

L: Offb 14,1–3.4b–5

Ev: Lk 21,1–4

- w **M** von den hll. Konrad und Gebhard (Com Bi)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Sir 44,1–2.3b–4.7.10.14–15  
Ev: Lk 10,1–9

*Def.* 1998 P. Freund, Bruno SJ, Doberan - HH

## 27 Di der 34. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 296; Sg 296  
L: Offb 14,14–19  
Ev: Lk 21,5–11

*Def.* 1996 Marizy, Carl, Msgr., Bremen - OS

2005 P. Wöste, Wilhelm, SM, Twist -OS

## 28 Mi der 34. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 238; Gg 239 (238); Sg 239  
L: Offb 15,1–4  
Ev: Lk 21,12–19

## 29 Do der 34. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 133 (131); Gg 133 (131);  
Sg 527,8  
L: Offb 18,1–2.21–23; 19,1–3.9a  
Ev: Lk 21,20–28

*Def.* 1989 Köhl, Rudolf (Olmütz), Wedel - OS

1998 Kurth, Wilhelm Franz, Pfarrer, Pa, Woll-  
brandshausen - Hi



**30 Fr HL. ANDREAS, Apostel (F)****Off** vom F, Te Deum**R M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlussegen  
(MB II 558)

L: Röm 10,9–18

APs: Ps 19,2–3.4–5b (R: 5a; GL 454)

Ev: Mt 4,18–22

*Def. 2004 Hartog, Henricus den, Dr., Krankenh-Seels,  
MSF - Hi*

# DEZEMBER 2018

## Gebetsanliegen des Papstes

Im Dienst der Glaubensvermittlung:

Dass alle, die das Evangelium verkündigen, eine Sprache finden, die den unterschiedlichen Menschen und Kulturen gerecht wird.

## Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie

### Nähere und unmittelbare Vorbereitung

- Vorgesehene Adventsgottesdienste
- Weihnachten:
  - Wortgottesdienst für Kinder am Heiligabend
  - Christmette
  - Hochamt an Weihnachten
  - Vesper
- Kindersegnung am Fest der Unschuldigen Kinder
- Fest der Heiligen Familie: Familiensonntag
- Jahresschlussgottesdienst
- Gottesdienste an Neujahr
- Erscheinung des Herrn
  - Aussendung der Sternsinger, Häusersegnung
  - Segnung an Epiphanie: Wasser, Salz, Kreide, Weihrauch

**Längerfristige Planungen und Überlegungen**

- Berücksichtigung des Afrikatags
- Weltgebetswoche „Einheit der Christen“ (18.-25. Januar)
- Berücksichtigung des Bibelsonntags
- Darstellung des Herrn („Lichtmess“)
- Blasiussegen

**Diskussionsthema für November – Dezember:**

**Neue Gottesdienstformen und Anlässe** (s. November)

**1 Sa der 34. Woche im Jahreskreis****Marien-Samstag (g)**

**Off** vom Tag oder vom g

1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 32 (30); Gg 1097 (1129);  
Sg 1097 (1129)

L: Offb 22,1–7

Ev: Lk 21,34–36

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def. 1993 Gehrki, Leo (Ermland), Neustadt-Glewe - OS*  
*2013 Schulte-Südhoff, Theo, Oesede, Harderberg - OS*

**DER ADVENT**

Die Adventszeit hat einen doppelten Charakter: Sie ist einerseits Vorbereitungszeit auf die weihnachtlichen Hochfeste mit ihrem Gedächtnis des ersten Kommens des Gottessohnes zu den Menschen. Andererseits lenkt die Adventszeit zugleich durch dieses Gedenken die Herzen

hin zur Erwartung der zweiten Ankunft Christi am Ende der Zeiten. Unter beiden Gesichtspunkten ist die Adventszeit eine Zeit hingebender und freudiger Erwartung (KJ 39).

**Messe:** Mit dem 1. Adventssonntag beginnt das Lesejahr C für die Sonntagslesungen (ML C/III).

Wenn nicht anders angegeben, wird in der Regel eine der Advents-Prf ausgewählt.

Als Messformulare stehen für die festfreien Wochentage bis zum 16. Dezember zur Wahl:

- Messe vom Wochentag
- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Kalender verzeichnet ist
- Rorate-Messe: Die Marienmesse im Advent (MB II 890) oder die entsprechenden Messen aus der Sammlung von Marienmessen (Marien-MB 3–20) können an festfreien Tagen bis zum 16. Dezember in weißer Farbe gefeiert werden mit den laufenden Lesungen vom Tag oder den angegebenen Auswahllesungen.

An allen festfreien Tagen im Advent ist es möglich, bei der Messfeier als Bußgesang das „Rorate caeli“, „Ihr Himmel, tauet den Gerechten“ zu wählen (GL 234).

- Messen für Verstorbene (z. B. Jahresgedächtnis).

Die **Perikopen** der Wochentage (ML IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll. Eine Hilfe für die Auswahl bietet: Die Leseordnung der Wochentage. Pastoralliturgische Hilfen 4. Herausgegeben vom Deutschen Liturgischen Institut, Trier 1991).

**Offizium:** Stundenbuch I, Lektionar I/1; LH vol. I.  
 Nach der Komplet: Marianische Antiphon „Erhabene Mutter des Erlösers“ (vgl. GL 530); „Alma Redemptoris Mater“ (GL 666,1).

Segnung des **Adventskranzes:** s. Benediktionale 25 und GL 24.

---

## 2 So ❖ 1. ADVENTSSONNTAG

Der g des hl. Luzius entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

V **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent I, feierlicher  
 Schlusseggen (MB II 532)

L 1: Jer 33,14–16

APs: Ps 25,4–5.8–9.10 u. 14 (R: 1; GL 307,5)

L 2: 1 Thess 3,12 – 4,2

Ev: Lk 21,25–28.34–36

*Def.* 1991 *Rebbert, August, Msgr., Osnabrück - OS*

1994 *Leierendecker, Wilhelm, Pfarrer, Harsum - HI*

1998 *Hirstowski, Gerhard (Ermland), HH-Lohbrügge - HH*

2003 *Pobozyni, Josef, Rastdorf - OS*

2005 *Filipp, Wolfgang, Diakon, Klütz - HH*

2010 *Behrens, Helmuth, Diakon, Hamburg - HH*

## Das sonntägliche Taufgedächtnis

Segnung und Ausspendung des Weihwassers (MB I 335 oder MB II 1171 bzw. II<sup>2</sup> 1207) kann in allen Sonntags-

messen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekennnis. Nach der Vergebungsbitte folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und Gloria.

Te Deum, Gloria und Credo werden nur dann genommen, wenn sie an den einzelnen Tagen angegeben sind.

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Eigene Quatembermesse im Advent (MB II 265).

**3 Mo Hl. Franz Xaver**, Ordenspriester, Glaubensbote in Indien und Ostasien (**G**)

**Off** vom G

W **M** vom hl. Franz Xaver (Com Gb)

L: Jes 2,1–5

Ev: Mt 8,5–11

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 9,16–19.22–23

Ev: Mk 16,15–20

*Def.* 1988 *Specker, Bernhard, Salzbergen - OS*

1996 *Luckhardt, Hans-Adam, Pfarrer, Celle - Hi*

2000 *Dalsing, Alfons, Bad Iburg - OS*

2004 *Eickhorst, Aloys, Breddenberg - OS*

**4 Di der 1. Adventswoche**

**Hl. Barbara**, Märtyrin in Nikomedien (RK) (**g**)

**Hl. Johannes von Damaskus**, Priester, Kirchenlehrer (**g**)

**Sel. Adolph Kolping**, Priester (DK) (**g**)

**Off** vom Tag oder von einem g

- v **M** vom Tag  
L: Jes 11,1–10  
Ev: Lk 10,21–24
- r **M** von der hl. Barbara (Com Mt)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Röm 8,31b–39  
Ev: Mt 10,34–39
- w **M** vom hl. Johannes (Com Ss oder Kl)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 2 Tim 1,13–14; 2,1–3  
Ev: Mt 25,14–30
- w **M** vom sel. Adolph Kolping (Com Ss) (MB Ergänzungsheft zur 2. Aufl. 2010, S. 24, bzw. Handreichung, 2010, S. 44)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Jak 2,14-17 (ML IV 420)  
Ev: Mt 5,13-16 (ML IV 732) oder Mt 25,14-23 (ML IV 734)

*Def. 2011 Schöpfer, Ludwig, Rostock - HH*

## **HH, HI und OS:**

**Sel. Adolph Kolping, Priester (g)**

**Off** vom Tag oder von einem g, Eigenfeiern  
HH/OS, S. 141-143.

- w **M** eig. Oration, MB II, Ergänzungsheft S. 14,  
Com HidKi  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Jak 2, 14-17  
Ev: Mt 13, 44-46

**5 Mi der 1. Adventswoche**

**Hl. Anno**, Bischof von Köln, Reichskanzler (RK) (g)

**Off** vom Tag oder vom g

v **M** vom Tag

L: Jes 25,6–10a

Ev: Mt 15,29–37

w **M** vom hl. Anno (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 4,1–7.11–13

Ev: Mt 23,8–12

*Def.* 2006 Winkler, Jürgen, Diakon, Horn - HH

2011 Schippers, Hermann Josef, Neumünster -HH

**6 Do der 1. Adventswoche**

**Hl. Nikolaus**, Bischof von Myra (g)

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Thema: „Hier bin ich, sende mich“ (Jes 6,8).

Intention: Junge Menschen

**Off** vom Tag oder vom g

v **M** vom Tag

L: Jes 26,1–6

Ev: Mt 7,21.24–27

w **M** vom hl. Nikolaus (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 6,1–8

Ev: Lk 10,1–9

**M** um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def.* 1998 Traeger, Josef, Dr. theol. h.c., Warin - HH

2000 Schütte, Johannes, Wettrup - OS



2008 *Mrowczyński, Anton, Pfarrer, Salzgitter - Bad - Hi*

2013 *Timmermann, Dietrich, Msgr., Friedrichstadt - HH*

**7 Fr Hl. Ambrosius, Bischof von Mailand, Kirchenlehrer (G)**

**Off** vom G

1. Vp vom H der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria

w **M** vom hl. Ambrosius (Com Bi oder Kl)

L: Jes 29,17–24

Ev: Mt 9,27–31

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,8–12

Ev: Joh 10,11–16

w **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II<sup>2</sup> 1132), Prf Herz Jesu

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Def. 2001 Rade, Paul, Pfarrer, Lachendorf - Hi*

*2004 Nieland, Hermann, Wesuwe - OS*

*2010 Kastl, Ludwig, Pfarrer, Eggestorf - Hi*

*2014 Gedig, Georg, Pfarrer - Duderstadt - Hi*

**8 Sa HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN JUNGFRAU UND GOTTESMUTTER MARIA (H)**

**Off** vom H, Te Deum

1. Vp vom So

W **M** vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegens (MB II

554)

L 1: Gen 3,9–15.20

APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4 (R: 1ab; GL 55,1)

L 2: Eph 1,3–6.11–12

Ev: Lk 1,26–38

*Def. 1995 Kremer, Hermann, Papenburg - OS**1997 von de Berg, Josef, Msgr., Kiel - HH**2006 Wolters, Enno, Wiesbaden - OS***9 So ❖ 2. ADVENTSSONNTAG**

Der g des hl. Johannes Didakus (Juan Diego Cuauhtlatoatzin) entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum**V M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent III, feierlicher Schlussegen (MB II 532)

L 1: Bar 5,1–9

APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6 (R: 3; GL 432)

L 2: Phil 1,4–6.8–11

Ev: Lk 3,1–6

*Def. 1994 Pater Hubert von Berg OSA, Germershausen - Hi**2002 Hille, Josef, Fürstenberg - HH**2012 Schüttenhelm, Günter, Pfarrer, Lehrte - Hi***10 Mo der 2. Adventswoche****Off** vom Tag**V M** vom Tag

L: Jes 35,1–10

Ev: Lk 5,17–26

- Def. 1971 Schröder, Bernhard, Dr. rer. pol., Weihbischof - OS*  
*1993 Ivankovic, Josip, Pfarrer, Mostar, Göttingen - Hi*  
*1996 Hentschke, Albert, Lübeck - HH*  
*2002 Glowatzki, Bruno, Lähden - Holte - OS*  
*2008 Asmann, Hans, Wipplingen und Renkenberge - OS*

## 11 Di der 2. Adventswoche

**Hl. Damasus I., Papst (g)**

**Off** vom Tag oder vom g

v **M** vom Tag

L: Jes 40,1–11

Ev: Mt 18,12–14

w **M** vom hl. Damasus (Com Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Apg 20,17–18a.28–32.36

Ev: Joh 15,9–17

*Def. 1989 Rosenberger, Bruno (Ermland), Mölln - OS*

*1991 Jansen, Joseph Theodor, Bawinkel - OS*

*1999 P. Hartmann, Erwin, SAC, Rahlstedt - HH*

*2016 Kellermann, Karl-Ludwig, Pfarrer, Ronnenberg - Hi*

## 12 Mi der 2. Adventswoche

**Gedenktag Unserer Lieben Frau in Guadalupe (g)**

**Off** vom Tag oder vom g (Com Maria)

v **M** vom Tag

L: Jes 40,25–31

- Ev: Mt 11,28–30
- w **M** vom Gedenktag Unserer Lieben Frau (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage 2010, S. 21 bzw. Handreichung 2010, S. 47 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1250) (Com Maria), Prf Maria
- L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Jes 7,10–14; 8,10 (ML IV [2007] 410) oder Jes 7,10–14 (ML IV 512)  
 Ev: Lk 1,39–48 (ML IV [2007] 411) oder Lk 1,39–47 (ML IV 668)
- Def.* 1997 Goldmann, Heinrich, Pfarrer, Duderstadt - Hi  
 2000 Jaschke, Michael, Pfarrer, Gifhorn - Hi

Am Gedenktag Unserer Lieber Frau von Guadalupe wird die Jungfrau und Gottesmutter Maria verehrt. 1531 erschien auf dem Berg Tepeyac am Rande der Stadt Mexiko dem getauften Indigenen Johannes Didakus die Jungfrau Maria als „dunkelhäutige junge Frau“. Sie beauftragte ihn, am Erscheinungsort ein Heiligtum errichten zu lassen. Mit ihrem Auftrag ging Johannes Didakus zum zuständigen Bischof. Durch das Rosenwunder am 12. Dezember 1531 wurde der Bischof von der Echtheit des Auftrags überzeugt, so ließ er noch im selben Jahr dort eine Kapelle erbauen. Wegen der vielen Pilgerströme war es 1695 nötig, die große Basilika zu errichten, in der Maria, das Gnadenbild Unserer Lieben Frau von Guadalupe, verehrt wird. Guadalupe ist heute der meistbesuchte römisch-katholische Wallfahrtsort der Welt.

- HH:** **Hl. Vizelin, Bischof (g)**  
**Off** vom Tag oder vom g;  
 w **M** vom g, Eigenfeiern S. 47 f.  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Eph 3,2-12  
 Ev: Mt 5,13-16

### 13 Do der 2. Adventswoche

- Hl. Odilia, Äbtissin, Gründerin von Odilienberg und Niedermünster im Elsass (RK) (g)**  
**Hl. Luzia, Jungfrau, Märtyrin in Syrakus (g)**  
**Off** vom Tag oder von einem g (hl. Luzia: eig BenAnt und MagnAnt)
- v **M** vom Tag  
 L: Jes 41,13–20  
 Ev: Mt 11,7b.11–15
- w **M** von der hl. Odilia (Com Or)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Jes 35,1–4a.5–6.10  
 Ev: Lk 11,33–36
- r **M** von der hl. Luzia (Com Mt oder Jf)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 2 Kor 10,17 – 11,2  
 Ev: Mt 25,1–13
- Def. 1994 Huisking, Carl, Msgr., Flensburg - OS*  
*2013 Kaufmann, Joachim, Diakon - OS*

- 14 Fr Hl. Johannes vom Kreuz, Ordenspriester, Kirchenlehrer (G)**  
**Off** vom G  
 W **M** vom hl. Johannes

L: Jes 48,17–19  
 Ev: Mt 11,16–19  
 oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 2,1–10a  
 Ev: Lk 14,25–33

*Def.* 1990 *Dellinger, Emil, Lathen - OS*  
 1997 *Wischniewski, Karl, Laar - OS*  
 1998 *Hupe, Heinrich, Oesede - OS*  
 2011 *Drobny, Martin, Nordhorn - OS*

## 15 Sa der 2. Adventswoche

**Off** vom Tag  
 1. Vp vom So

V **M** vom Tag  
 L: Sir 48,1–4.9–11  
 Ev: Mt 17,9a.10–13

## 16 So ♣ 3. ADVENTSSONNTAG (Gaudete)

**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

V/ **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent II, feierlicher  
 ROSA Schlussegen (MB II 532)

L 1: Zef 3,14–17

APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (R: vgl. 6; GL  
 401)

L 2: Phil 4,4–7

Ev: Lk 3,10–18

*Def.* 2008 *Gradys, Johannes, Pfarrer, Paderborn - Hi*  
 2015 *Kuhnert, Franz, Lingen - OS*

## **Anmerkungen**

### **für die Tage vom 17. bis 24. Dezember**

Die Messe ist immer vom Tag, Prf Advent, besonders Advent V.

Gebotene Gedenktage (G) können nur wie nicht-gebotene Gedenktage (g) gefeiert werden; Kommemoration in Leschore, Laudes und Vesper möglich.

Bei der Messfeier kann das Tagesgebet des g anstelle des Tagesgebetes der Adventsmesse genommen werden.

### **Zur Auswahl der Perikopen** vgl. ML IV 47.

Laudes und Vesper haben täglich eigene Antiphonen; zum Magnificat in der Vesper sind die O-Antiphonen zu nehmen.

Die O-Antiphonen (vgl. GL 222) können in der Messe als Ruf vor dem Evangelium verwendet werden.

## **17 Mo der 3. Adventswoche**

**Off** vom 17. Dez.

V **M** vom 17. Dez.

L: Gen 49,1–2.8–10

Ev: Mt 1,1–17

*Def. 1997 Weschpfennig, Klaus von, Diakon, Kirchlinteln - Hi*

*2009 Priebe, Mieczyslaw, Pfarrer, Kulm/Polen, Hannover-Kirchrode - Hi*

**HH und OS:**

Tag der Priesterweihe des **sel. Hermann Lange**  
(1938)

**18 Di der 3. Adventswoche**

**Off** vom 18. Dez.

V **M** vom 18. Dez.

L: Jer 23,5–8

Ev: Mt 1,18–24

*Def.* 1993 Kohstall, Hubert, Domkapitular - OS

1998 Kiepe, Bernhard, Neustrelitz - HH

1998 Mischkowsky, Herbert, Ordinariatsrat, Apost  
Prot, Br, Hildesheim - Hi

2013 Otting, Alois, Geeste - OS

**19 Mi der 3. Adventswoche**

**Off** vom 19. Dez.

V **M** vom 19. Dez.

L: Ri 13,2–7.24–25a

Ev: Lk 1,5–25

*Def.* 1990 Bultjer, Theobald, Msgr., Propst, Lübeck - OS

2002 Lückertz, Johannes, Merzen - OS

2004 von Ohr, Nikolaus, Steinbild - OS

2006 Küpker, Walter, Lähden - OS

2006 Nitsche, Anton, Hunteburg - OS

2010 Franitzka, Reinhard, Pfarrer, Elista/Russland -  
Hi

2012 Grüter, Johannes, Geeste-Osterbrock - OS



**20 Do der 3. Adventswoche****Off** vom 20. Dez.V **M** vom 20. Dez.

L: Jes 7,10–14

Ev: Lk 1,26–38

*Def. 2000 Belok, Leo Alois, Pfarrer, Oppeln, Altötting - Hi**2005 P. Siebers, Erwin, SAC, Hamburg - HH**2013 Wersch, Konrad, Pfarrer, Regensburg - Hi***21 Fr der 3. Adventswoche****Off** vom 21. Dez.V **M** vom 21. Dez.

L: Hld 2,8–14 oder Zef 3,14–17

Ev: Lk 1,39–45

*Def. 1988 P. Schoppmann, Friedrich, SCJ, Osnabrück - OS**1991 Hanekamp, Hermann, Diakon, Breddenberg - OS**1995 Opfermann, Bernhard, Dr. phil., Dechant, Fu/Erfurt, Hildesheim - Hi**1998 Bodin, Michel (Nantes), Meppen - OS**2011 Calusic, Ivo (Sarajevo), Bremen - OS***22 Sa der 3. Adventswoche****Off** vom 22. Dez.

1. Vp vom So, MagnAnt vom 22. Dez.

V **M** vom 22. Dez.

L: 1 Sam 1,24–28

Ev: Lk 1,46–56

*Def. 1988 Marizy, Ludwig, Dr. theol., Msgr., Hamburg - OS*

1995 Schlagheck, Josef, Pfarrer, Hildesheim - Hi

1996 Hellmold, Karl, Pfarrer, Nesselröden - Hi

2015 Chmielus, Johannes, Pfarrer, Salzgitter-  
Gebhardshagen - Hi

## 23 So ♣ 4. ADVENTSSONNTAG

Der g des hl. Johannes von Krakau entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag bzw. 23. Dez., 4. Woche, Te Deum

V **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent V, feierlicher Schlussegen (MB II 532)

L 1: Mi 5,1–4a

APs: Ps 80,2ac u. 3bc.15–16.18–19 (R: vgl. 4; GL 46,1)

L 2: Hebr 10,5–10

Ev: Lk 1,39–45

*Def.* 1996 Just, Dieter, Pfarrer, Hann.-Misburg - Hi

2009 Prinz, Georg, Hagen – Gellenbeck - OS

## 24 Mo der 4. Adventswoche

**Off** vom 24. Dez.

1. Vp vom H der Geburt des Herrn; die Komplet entfällt für jene, die die Vigil und die M in der Heiligen Nacht mitfeiern.

V **M** am Morgen, Prf Advent V

L: 2 Sam 7,1–5.8b–12.14a.16

Ev: Lk 1,67–79

V **M** **Vigilmesse:** am Heiligen Abend (vgl. An-

merkung MB II 38 bzw. II<sup>2</sup> 36), Prf Advent (V)

L: Jes 62,1–5 oder Apg 13,16–17.22–25

APs: Ps 89,20a u. 4–5.16–17.27 u. 29 (R: 2a; GL 657,3)

Ev: Mt 1,1–25 (oder 1,18–25)

## DIE WEIHNACHTSZEIT

Die Gedächtnisfeier der Geburt des Herrn und seines offenbarenden Erscheinens bildet den besonderen Charakter der Weihnachtszeit. Sie reicht von der ersten Vesper der Geburt des Herrn bis zum Sonntag nach Erscheinung des Herrn einschließlich (KJ 32, 33).

**W M am Heiligen Abend**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusseggen (MB II 534)

L 1: Jes 62,1–5

APs: Ps 89,20a u. 4–5.16–17.27 u. 29 (R: 2a; GL 657,3)

L 2: Apg 13,16–17.22–25

Ev: Mt 1,1–25 (oder 1,18–25)

*Def. 1998 Hoheisel, Paul, OStR, Br, Hildesheim - Hi*

*2000 Schnackenburg, Johannes, Pfarrer,*

*Höchberg - Hi*

*2008 Müldner, Wolfgang, Pfarrer, Osterode - Hi*

Zu den Worten „Et incarnatus est“ – „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist“ – im Credo knien heute und morgen alle nieder.

**25 Di ❖ HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN  
Weihnachten (H)**

**Off** vom H, Te Deum

**W M in der Heiligen Nacht**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 534)

L 1: Jes 9,1–6

APs: Ps 96,1–2.3 u. 11.12–13a (R: vgl. Lk 2,11; GL 635,3)

L 2: Tit 2,11–14

Ev: Lk 2,1–14

**W M am Morgen**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 534)

L 1: Jes 62,11–12

APs: Ps 97,1 u. 6.11–12 (R: GL 635,4)

L 2: Tit 3,4–7

Ev: Lk 2,15–20

**W M am Tag**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 534)

L 1: Jes 52,7–10

APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4.5–6 (R: vgl. 3cd; GL 55,1)

L 2: Hebr 1,1–6

Ev: Joh 1,1–18 (oder 1,1–5.9–14)

*Def. 2014 Nowitzki, Bruno, Diakon, Hildesheim - Hi*

Jeder Priester darf heute diese drei Messen feiern, jedoch nur zur jeweils entsprechenden Zeit: die erste in der Nacht, die zweite am Morgen, die dritte am Tag.

## 26 Mi ❖ ZWEITER WEIHNACHTSTAG

**HL. STEPHANUS**, erster Märtyrer (F)

**Off** vom F, eig Ps und 4. Woche, Te Deum

Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2.  
Vp

R M vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., feierlicher Schlusssegn (MB II 560 oder 534)

L: Apg 6,8–10; 7,54–60

APs: Ps 31,3b–4.6 u. 8.16–17 (R: vgl. 6a; GL 308)

Ev: Mt 10,17–22

*Def. 2000 Lossau, Johannes, Krankh-Seels, Hannover - Hi*  
*2013 P. Herkenhoff, Franz, SM, Meppen - OS*

Fürbitten für die verfolgten Christen

Segnung von Salz und Wasser, s. Benediktionale 193.

## 27 Do HL. JOHANNES, Apostel und Evangelist (F)

**Off** vom F, Te Deum

Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2.  
Vp

W M vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., feierlicher Schlusssegn (MB II 558 oder 534)

L: 1 Joh 1,1–4

APs: Ps 97,1–2.5–6.11–12 (R: 12a; GL 635,4)

Ev: Joh 20,2–8

*Def.* 2012 *Rehse, Bruno, Pfarrer, Br, Werlte - Hi*

2014 *P. Gödt, Walter, MSC, Börgerwald u.*

*Surwold-Börgermoor - OS*

Segnung des Johannisweines, s. Benediktionale 38.

## 28 Fr UNSCHULDIGE KINDER (F)

**Off** vom F, Te Deum

Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2.  
Vp

R **M** vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., feierlicher Schlussegen (MB II 534)

L: 1 Joh 1,5 – 2,2

APs: Ps 124,2–3,4–5,7–8 (R: 7a; GL 80,1)

Ev: Mt 2,13–18

*Def.* 1997 *Jaeger, Wilhelm, Nordhorn - OS*

2010 *Glunz, Karl-Hans, Diakon - HH*

Kindersegnung, s. Benediktionale 34.

## 29 Sa 5. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV

**Hl. Thomas Becket**, Bischof von Canterbury, Märtyrer (g)

**Off** von der Weihnachtsoktav, Te Deum, in Lesehore und Ld Kommemoration des g möglich  
1. Vp vom F der Heiligen Familie, Komplet vom Sonntag nach der 1. Vp

W **M** vom Tag, Gl, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Thomas, Prf etc wie am 25. Dez.

L: 1 Joh 2,3–11

APs: Ps 96,1–2.3–4.5–6 (R: 11a; GL 54)

Ev: Lk 2,22–35

### 30 So ❖ FEST DER HEILIGEN FAMILIE

#### Sonntag in der Weihnachtsoktav (F)

**Off** vom F, 1. Woche, Te Deum

Komplet vom Sonntag nach der 2. Vp

**W M** vom F (MB II 44 bzw. II<sup>2</sup> 42), Gl, Cr, Prf etc wie am 25. Dez., feierlicher Schlussegen (MB II 534)

L 1: Sir 3,2–6.12–14

APs: Ps 128,1–2.3.4–5 (R: vgl. 1; GL 71,1) oder

L 1: 1 Sam 1,20–22.24–28

APs: Ps 84,2–3.5–6.9–10 (R: vgl. 5; GL 651,7)

L 2: Kol 3,12–21 oder 1 Joh 3,1–2.21–24

Ev: Lk 2,41–52

*Def. 1987 Wittler, Helmut Hermann, Dr. theol., Bischof von Osnabrück - OS*

*1991 Müller, Johannes (Breslau), Wedel - OS*

*1992 Menk, Otto, Pfarrer, Duderstadt - Hi*

*2005 Marquardt, Josef, Mirow - HH*

Heute ist Familiensonntag. Leitthema und Arbeitshilfen unter [www.ehe-familie-kirche.de](http://www.ehe-familie-kirche.de). Diözesen, Gemeinden, Verbände und kirchliche Einrichtungen werden eingeladen, sich mit eigenen Veranstaltungen und Initiativen zum

Jahresthema einzubringen und das Jahresmotto ggf. an einem anderen Sonntag im Kirchenjahr aufzugreifen.

### **31 Mo 7. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV**

**Hl. Silvester I., Papst (g)**

**Off** von der Weihnachtsoktav, Te Deum, in Lesehore und Ld Kommemoration des g möglich  
1. Vp vom H der Gottesmutter Maria

**W M** vom Tag, Gl, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Silvester, Prf etc wie am 25. Dez.

L: 1 Joh 2,18–21

Ev: Joh 1,1–18

*Def. 1995 P. Bertrams, Wilhelm, Dr. theol., SJ - OS*

*2007 Vöcking, Ulrich, Pfarrer, Vienenburg - Hi*



## ZEITTADEL FÜR DAS KIRCHENJAHR 2018/2019

Lesejahr für die Sonntage .....	C/III
Lesereihe für die Wochentage .....	I
Lesereihe für das Offizium .....	I/1-8
Sonntage nach Erscheinung des Herrn .....	8
Woche nach Pfingsten .....	10. Woche im Jahreskreis
Wochen im Kirchenjahr .....	52

## BEWEGLICHE FESTE

1. Adventssonntag .....	2. Dezember 2018
Fest der Heiligen Familie .....	30. Dezember 2018
Taufe des Herrn .....	13. Januar 2019
Aschermittwoch .....	6. März 2019
Ostersonntag .....	21. April 2019
Christi Himmelfahrt .....	30. Mai 2019
Pfingsten .....	9. Juni 2019
Dreifaltigkeitssonntag .....	16. Juni 2019
Fronleichnam .....	20. Juni 2019
Heiligstes Herz Jesu .....	28. Juni 2019
Christkönigssonntag .....	24. November 2019
Ende des Kirchenjahres .....	30. November 2019

## ANHANG

Der Eigenkalender des Bistums Osnabrück enthält am 9. September das Gedächtnis der seligen Schwester Maria Euthymia. Die entsprechenden Texte werden hier in einer vorläufigen Fassung veröffentlicht.

### Messbuch

#### 9. September

#### Selige Schwester Maria Euthymia

Im Jahr 1914 in Hopsten-Halverde geboren, trat Emma Ueffing 1934 in die Kongregation der Clemensschwestern in Münster ein, legte 1940 die ewige Profess ab und erhielt den Ordensnamen Maria Euthymia. Sie führte ein verborgenes Leben in tätiger Hingabe. Sie diente den Kranken und später den schwerkranken Kriegsgefangenen. Nach dem Krieg versah sie Dienste im Mutterhaus. Im Gebet konnte sie stundenlang bei Gott verweilen. Sie starb am 9. September 1955 in Münster.

Commune-Texte für Jungfrauen oder für heilige Frauen  
(für Heilige der Nächstenliebe)

#### Tagesgebet:

Barmherziger Gott, du hast in deiner Güte die selige Maria Euthymia dazu berufen, im Dienst an den Kranken und Gefangenen das Evangelium zu leben und selbstlose Liebe zu schenken. Gewähre uns auf ihre Fürsprache, dass auch

wir Menschen in Not und Bedrängnis helfen und uns so als Zeugen deiner Liebe erweisen. Durch Jesus Christus.

### **Collecta:**

Deus, qui beatam Mariam Euthymiam ad evangelicam caritatem exercendam per infirmorum et captivorum servitium vocare dignatus es; eius intercessione concede, ut, amoris tui testimonium perhibentes, egenos atque afflictos sublevare valeamus. Per Dominum.

### **Schriftlesungen:**

Lesung:	1 Kor 1, 26–31
Antwortpsalm:	Psalm 16 (GL 649, 2-3)
Ruf vor dem Evangelium:	Mt 5,3
Evangelium:	Mt 5,1–12a

### **Die Feier des Stundengebets**

Commune-Texte für Jungfrauen oder für heilige Frauen (für Heilige der Nächstenliebe)

### **Lesehore**

#### **Zweite Lesung**

Schwester M. Euthymia († 1955)

**Aus Gebetstexten der seligen Schwester Maria Euthymia Ueffing** (Handgeschriebenes Gebetbuch aus der Zeit von 1948 bis 1955)

*Hingabe an Gott*

Der Herr soll mich brauchen, ein Sonnenstrahl zu sein,  
der alle Tage leuchtet.

Das möchte ich lernen, Herr,  
dass ich bei allem, was du schickst,  
ganz strahlend, ganz verlangend  
vor dir stände.

Und keine Worte, keine Antwort fände,  
als nur ein kinderfrohes: Ja!

Würd's dich nicht freuen, Herr,  
wenn ich die Blumen- und Dornensträube  
gleich froh und fest in meine Hände nähme,  
und Lieb und Leid,  
weil es von dir kommt,  
umfasse als ein kostbar Gut?

O, tu's doch, Herr.

Gib mir den starken Willen und ein Vertrauen,  
kindergleich und froh  
auch die geheimsten Wünsche dir zu erfüllen.

O, tu's doch, Herr. Ich seh'n mich so.

Ich will nichts tun ohne dich  
und alles für dich tun.

Ich will nicht getrennt von dir sein.

...

Du allein sollst von nun an  
mein höchstes Gut sein,  
du mein höchstes Gut in alle Ewigkeit bleiben,  
denn du allein

bist meine Speise und mein Trank,  
meine Liebe und meine Freude,

meine Lust und meine ganze Seligkeit.  
 O, dass ich durch deine Gegenwart ganz entzündet,  
 alles Unreine in mir verzehrt, mein ganzes Wesen  
 in dein Bild verklärt würde!

...

Mein Gott, ohne dich wäre ich nicht.  
 Weil ich aber nicht wäre ohne dich,  
 darum will ich ohne dich auch nicht sein.  
 Ich bin bei dir, sei du bei mir.  
 Ich will zu dir kommen, komme du zu mir.  
 Ich will gut sein, lass mich eingetaucht sein  
 in deine Güte und in die befreienden Worte  
 deiner Gebote. Ich will nichts tun ohne dich  
 und alles für dich tun.  
 Ich will nicht getrennt sein von dir ...  
 Ich kann nichts ohne dich, hilf mir,  
 du, allmächtiger Gott.  
 Ich bin arm und elend ohne dich,  
 sei du mein Inhalt und meine Fülle.  
 Nackt bin ich ohne dich, zieh du mir  
 das Lichtgewand deiner Gnade an.  
 Zeig mir die Schönheit deiner Heiligen. Amen.

### **Responsorium:**

*vgl. 1 Kor 7,29–31*

- R Die Zeit ist kurz. Daher soll, wer sich freut, so sein,  
 als freue er sich nicht. Wer sich die Welt zu Nutze  
 macht, als nutze er sie nicht. \* Denn die Gestalt dieser  
 Welt vergeht.
- V Wir haben nicht den Geist der Welt empfangen.  
 \* Denn die Gestalt dieser Welt vergeht.

## **Selige Lübecker Märtyrer**

Die Lübecker Märtyrer wurden am 25. Juni 2011 seliggesprochen. Ihr Gedächtnis wurde in die Eigenkalender des Erzbistums Hamburg und des Bistums Osnabrück aufgenommen. Vgl. die Feiern am 25. Juni und 10. November.

Die Messtexte sowie die zweite Lesung der Lesehore sind veröffentlicht in der Broschüre:

**„Gedenktag der seligen Lübecker Märtyrer“  
Generalvikariat des Erzbistums Hamburg, 2012**

Messtexte zum Gedächtnis des hl. Papstes Johannes XXIII., der Lübecker Märtyrer sowie des Kardinals von Galen sind enthalten in der Broschüre:

**Pastoralliturgische Handreichung für die Feier der Heiligen Messe am 11. Oktober, am 10. November und am 22. März.**

**Hrsg.: Liturgische Kommission im Bistum Osnabrück,  
Domhof 12, 49074 Osnabrück**

Hier folgt eine Auswahl der liturgischen Texte:

### **Messbuch**

**Selige Johannes Prassek, Hermann Lange und Eduard Müller, Priester und Märtyrer**

Johannes Prassek (geb. 1911 in Hamburg), Hermann Lange (geb. 1912 in Leer/Ostfriesland) und Eduard Müller (geb. 1911 in Neumünster) wirkten nach ihrer Priesterwei-

he im Dom zu Osnabrück als Kapläne an der Lübecker Herz-Jesu-Kirche. In Lübeck kämpften sie gegen den Nationalsozialismus zusammen mit dem evangelischen Pastor Stellbrink, der mit ihnen verhaftet und hingerichtet wurde. Trotz quälender Haft ergaben sie sich ganz dem Willen Gottes und gingen voll Glaubenszuversicht auf ihren Tod zu. Am 10. November 1943 erlitten sie durch Enthauptung nacheinander den Märtyrertod.

### **Tagesgebet:**

Gott, du hast die seligen Märtyrer Johannes Prassek, Hermann Lange und Eduard Müller mit dem Geist der Einsicht und der Stärke erfüllt und sie in einer Zeit der Verwirrung und Gottlosigkeit entschlossen dem Bösen widerstehen lassen; lass uns ihrem Beispiel folgen und bis zum Tode für deine Ehre eintreten. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

### **Collecta:**

Deus, qui beatum Ioannem eiusque socios, martyres, sapientiae et fortitudinis spiritu implere dignatus es et, perturbationis impietatisque tempore, strenue malo resistere, praesta nobis, ut, eorum sectantes exempla, pro gloria tua usque ad mortem nos impendere valeamus. Per Dominum.

Gabengebet und Schlussgebet sind zu entnehmen dem Commune-Text für mehrere Märtyrer, außerhalb der Osterzeit

## Die Feier des Stundengebets

Commune-Texte für mehrere Märtyrer, außerhalb der Osterzeit, außer in der Lesehore:

### Lesehore

#### Zweite Lesung

Aus den Schriften des seligen Johannes Prassek und seiner Gefährten, Priester und Märtyrer

*(Brief von Kaplan Johannes Prassek an Bischof Berning, Bundesarchiv Berlin, BArch NJ 15738, Bd. 5, in Bl. 9; und von Vikar Hermann Lange an seine Eltern und an seinen Bruder; geschrieben im Gefängnis am 10. November 1943, Bistumsarchiv Osnabrück, BAOS 04-62-32)*

*Welch wunderbare Kraft geht aus vom Glauben an Christus, der uns im Tode vorausgegangen ist*

Hochwürdigster Herr Bischof! Heute darf ich sterben. Es ist wirklich so, dass ich es als einen großen Vorzug und als großes Glück empfinde, unter diesen Umständen sterben zu dürfen.

Machen Sie sich keine Sorge, ich bitte Sie darum. Ich danke Ihnen für all Ihre Liebe und Güte und Sorge, die Sie sich um mich gemacht haben. Ich kann Ihnen das hier nicht vergelten.

Vom Himmel aus werde ich noch viel mehr für Sie beten, als ich es hier gekonnt habe. Ich danke Ihnen für dieses besonders, dass Sie mich zum Priester geweiht haben und



---

dass ich einige Jahre in Ihrer Diözese arbeiten durfte. Was ich trotz besseren Willens nicht gut und womit ich Ihnen Sorge gemacht habe, deswegen bitte ich Sie herzlich um Verzeihung. Darf ich Ihnen noch einmal unsere Liebe und Verehrung versichern, so wie ich sie Ihnen am Tag der Priesterweihe versprochen habe?

In mir ist die große Freude der Hoffnung auf Gottes Güte und Erbarmen. Ich denke, dass er, der am Kreuze noch verziehen hat, auch mir gnädig sein wird. Ich sterbe mit tiefem Dank an Gott für alles, Liebes und Leides, was Er mir im Leben geschenkt hat. Ich weiß, dass alles immer nur ein Geschenk seiner Liebe war. Ich sterbe in herzlicher Liebe und tiefem Dank gegen unsere heilige Kirche, durch die ich Gotteskind und Priester werden durfte. Ich sterbe in der Liebe und Sorge um unser deutsches Vaterland. Möge Gott es segnen und schützen.

Liebe Eltern, lieber Paul! Wenn Ihr diesen Brief in Händen haltet, weile ich nicht mehr unter den Lebenden! Das, was nun seit vielen Monaten unsere Gedanken immer wieder beschäftigte und nicht mehr loslassen wollte, wird nun eintreten. Es tut mir äußerst Leid, dass ich Paul, den ich heute ganz bestimmt erwartete, nun doch nicht mehr gesehen habe. Andererseits ist es ja wirklich schön, dass er gerade in diesen Tagen zu Hause ist – so könnt Ihr Euch doch gegenseitig trösten. Wenn Ihr mich fragt, wie mir zumute ist, kann ich Euch nur antworten: Ich bin 1.) froh bewegt, 2.) voll großer Spannung! Zu 1.: Für mich ist mit dem heutigen Tage alles Leid, aller Erdenjammer vorbei – und Gott wird abwischen jede Träne von ihren Augen!

Welcher Trost, welche wunderbare Kraft geht doch aus vom Glauben an Christus, der uns im Tode voraufgegangen ist. An Ihn habe ich geglaubt und gerade heute glaube ich fester an Ihn und ich werde nicht zuschanden werden. Wie schon so oft möchte ich Euch auch jetzt noch einmal hinweisen auf Paulus. Schlagt doch die folgenden Seiten einmal auf: 1. Kor. 15,43 f. 55! Röm. 14,8. Ach, schaut doch hin, wo immer Ihr wollt, überall begegnet uns der Jubel über die Gnade der Gotteskindschaft. Was kann einem Gotteskinde schon geschehen? Wovor sollt' ich mich denn wohl fürchten? Im Gegenteil: „Freuet euch, nochmals sage ich euch, freuet euch!“ Und 2. heute kommt die größte Stunde meines Lebens! Alles, was ich bis jetzt getan, erstrebt und gewirkt habe, es war letztlich doch alles hinbezogen auf jenes eine Ziel, dessen Band heute durchrissen wird. „Was kein Auge gesehen, was kein Ohr gehört hat und was in keines Menschen Herz gedrungen ist, hat Gott denen bereitet, die ihn lieben.“ (1. Kor. 2,9)

Jetzt wird für mich der Glaube übergehen in Schauen, die Hoffnung in Besitz und für immer werde ich Anteil haben an Dem, Der die Liebe ist! Da sollte ich nicht voller Spannung sein?

Wie mag alles sein? Das, worüber ich bisher predigen durfte, darf ich dann schauen! Da gibt es keine Geheimnisse und quälenden Rätsel mehr.

Noch einmal bitte ich Euch darum, geht Ihr Euren Weg in der Haltung, in der ich meinen gehe! Ruhig, stark und fest. Nicht sinnieren und grübeln, das alles führt doch letztlich nur zu Melancholie und zu Zwangsgedanken. Tragt alles hin zu Dem, in Dem alles Leid seine letzte Erfüllung findet

und denkt daran, dass Maria die Königin aller Leidtragenden ist!

### **Responsorium**

R Wenn wir in der Schlacht stehen und für den Glauben kämpfen, schaut Gott auf uns herab.

Zuschauer sind die Engel, und auch Christus blickt auf uns herab. \* Welch erhabene Herrlichkeit, welche Glückseligkeit, in der Gegenwart Gottes zu kämpfen und von Christus, dem Richter, den Siegeskranz zu empfangen!

V Wir wollen uns wappnen mit aller Kraft und uns zum Kampf rüsten mit lauterem Geist, zuversichtlichem Glauben und liebender Tugend. \* Welch erhabene Herrlichkeit, welche Glückseligkeit, in der Gegenwart Gottes zu kämpfen und von Christus, dem Richter, den Siegeskranz zu empfangen!

**Hl. Maria Magdalena (22. Juli)**

Präfation: Von der Apostolin der Apostel

Vere dignum et iustum est,  
æquum et salutäre,  
nos te, Pater omnípotens,  
cuius non minor est misericórdia quam potéstas,  
in ómnibus prædicäre per Christum Dóminum nostrum.

Qui in horto maniféstus appáruit Mariæ Magdalénæ,  
quippe quae eum diléxerat vivéntem,  
in cruce víderat moriéntem,  
quæsíerat in sepúlcro iacéntem,  
ac prima adoráverat a mórtuis resurgéntem,  
et eam apostolátus officio coram apóstolis honorávit  
ut bonum novæ vitæ núnctium  
ad mundi fines perveníret.

Unde et nos, Dómine, cum Angelis et Sanctis univérsis  
tibi confitémur, in exsultatióne dicéntes:

Sanctus, Sanctus, Sanctus Dóminus Deus Sábaoth ...

V/. Der Herr sei mit euch.

R/. Und mit deinem Geiste.

V/. Erhebet die Herzen.

R/. Wir haben sie beim Herrn.

V/. Lasset uns danken dem Herrn unserm Gott.

R/. Das ist würdig und recht.

In Wahrheit ist es würdig und recht,  
dich, allmächtiger und nicht minder barmherziger Vater,  
in allem zu preisen durch unseren Herrn Jesus Christus.

Er erschien der Maria Magdalena im Garten und  
offenbarte sich ihr.

Sie hatte ihn in seinem irdischen Leben geliebt  
und am Kreuz sterben gesehen.

In seinem Grab hatte sie ihn gesucht.

Sie war die erste, die ihn nach seiner Auferstehung von  
den Toten angesprochen hatte.

So erhob er sie zur Apostolin unter den Aposteln,  
damit die frohe Botschaft vom neuen Leben  
bis an die Grenzen der Erde gelange.

Darum, o Herr, preisen wir dich mit allen Engeln und  
Heiligen und singen voller Freude: Heilig, heilig ...

(Vorläufige Übersetzung)

JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI
1Mo Gottesmutter 2Di Basilius, Gregor 3Mi Hl. Name Jesu 4Do Vorm Tage 5Fr HH/Os: Vorm Tage 6Sa Erscheinung d. Herrn 7So Taufe des Herrn 8Mo Severin 9Di Vorm Tage 10Mi Vorm Tage 11Do Vorm Tage 12Fr Vorm Tage 13Sa Hilarius 14So 2. So. i. Jahreskreis 15Mo Vorm Tage 16Di Vorm Tage 17Mi Antonius 18Do Vorm Tage 19Fr Vorm Tage 20Sa Fabian, Sebastian 21So 3. So. i. Jahreskreis 22Mo Vinzenz 23Di Heinrich Seuse 24Mi Franz v. Sales 25Do Pauli Bekehrung 26Fr Timotheus u. Titus 27Sa Angela Merici 28So i. So. 4. Jahreskreis 29Mo i. So. 4. Jahreskreis 30Di i. So. 4. Jahreskreis 31Mi Johannes Bosco	1Do Vorm Tage 2Fr Darstellung d. Herrn 3Sa Ansgar 4So 5. So. i. Jahreskreis 5Mo Agatha 6Di Pauli Mikl 7Mi Vorm Tage 8Do Hieronymus Ä. 9Fr Vorm Tage 10Sa Scholastika 11So 6. So. i. Jahreskreis 12Mo Vorm Tage 13Di Vorm Tage 14Mi Schermitwoch 15Do Vorm Tage 16Fr Vorm Tage 17Sa Vorm Tage 18So 1. Fastensonntag 19Mo i. So. 1. Jahreskreis 20Di Vorm Tage 21Mi i. So. 1. Jahreskreis 22Do Kathedra Petri 23Fr Vorm Tage 24Sa Matthias 25So 2. Fastensonntag 26Mo i. So. 2. Jahreskreis 27Di i. So. 2. Jahreskreis 28Mi i. So. 2. Jahreskreis 29Do i. So. 2. Jahreskreis 30Fr i. So. 2. Jahreskreis 31Sa i. So. 2. Jahreskreis	1Do Vorm Tage 2Fr Vorm Tage 3Sa Vorm Tage 4So 3. Fastensonntag 5Mo Vorm Tage 6Di Vorm Tage 7Mi Vorm Tage 8Do Vorm Tage 9Fr Vorm Tage 10Sa Vorm Tage 11So 4. Fastensonntag 12Mo Vorm Tage 13Di Vorm Tage 14Mi Vorm Tage 15Do Vorm Tage 16Fr Vorm Tage 17Sa Vorm Tage 18So 5. Fastensonntag 19Mo Josef 20Di Vorm Tage 21Mi Vorm Tage 22Do Vorm Tage 23Fr Vorm Tage 24Sa i. So. 5. Jahreskreis 25So Palmsonntag 26Mo in der Karwoche 27Di in der Karwoche 28Mi in der Karwoche 29Do <b>Gründonnerstag</b> 30Fr <b>Karfreitag</b> 31Sa <b>Karsamstag</b>	1So <b>Ostersonntag</b> 2Mo Ostermontag 3Di in der Oktav 4Mi in der Oktav 5Do in der Oktav 6Fr in der Oktav 7Sa in der Oktav 8So 2. Ostersonntag 9Mo Verkündigung des Herrn 10Di Vorm Tage 11Mi Stanislaus 12Do Vorm Tage 13Di Martin I. 14Sa Vorm Tage 15So 3. Ostersonntag 16Mo Vorm Tage 17Di Vorm Tage 18Mi Leo IX, Marcel Caillo 19Do i. So. 3. Jahreskreis 20Fr Konrad, Anselm 21Sa Ostermontag 22So 4. Ostersonntag 23Mo Adalbert, Georg 24Di Fidelis 25Mi Markus 26Do Vorm Tage 27Fr Petrus Kanisius 28Sa Peter Chanel 29So 5. Ostersonntag 30Mo Plus V.	1Di Josef der Arbeiter 2Mi Athanasius 3Do Philippus u. Jakobus 4Fr Florian 5Sa Godehard 6So 6. Ostersonntag 7Mo Vorm Tage 8Di Vorm Tage 9Mi Vorm Tage 10Do <b>Christi Himmelfahrt</b> 11Fr Vorm Tage 12Sa Nereus, Pankratius 13So 7. Ostersonntag 14Mo HH/Os: Vorm Tage 15Do Hl. Domitriehelwe 16Mi Johannes Nepomuk 17Do Vorm Tage 18Fr Johannes I. 19Sa Vorm Tage <b>20So Pfingstsonntag</b> 21Mo Pfingstmontag 22Di Rita v. Cascia 23Mi Vorm Tage 24Do Vorm Tage 25Fr Beda 26Sa Philipp Neri 27Mi Hemma, Cyrill 28Do Hl. Oskaria 29Do Hl. Oskaria 30Do Peter und Paul 31Do Otto	1Fr Justin 2Sa Marcellinus u. Petrus 3So Sonntag i. Jahreskreis 4Mo Vorm Tage 5Di Bonifatius 6Mi Norbert 7Do Vorm Tage 8Fr Herz Jesu 9Sa Herz Mariä 10So 11. Sonntag i. Jahreskreis 11Mo Barnabas 12Di Vorm Tage 13Mi Antonius v. Paclua 14Do Vorm Tage 15Fr Vitus 16Sa Benno 17So 11. Sonntag i. Jahreskreis 18Mo Vorm Tage 19Di Romuald 20Mi Vorm Tage 21Do Alodisius 22Fr Thomas Morus 23Sa Vorm Tage 24So Johannes d. Täufer 25Mo Vorm Tage 26Di J.E. de Balaguer 27Mi Hemma, Cyrill 28Do Hl. Oskaria 29Do Hl. Oskaria 30Do Peter und Paul 31Do Otto

JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
1So 13. So. i. Jahreskreis 2Mo Maria Himmelfahrt 3Di Thomas Ap. 4Mi Ulrich, Elisabeth 5Do Antonius Maria Z. 6Fr Maria Goretti 7Sa Willibald 8So 14. So. i. Jahreskreis 9Mo Aug. Zhao Fong 10Di HH/Os: Kind Frida, Otaf 11Mi Hl. Oliver Plunkett 12Do Vorm Tage 13Fr Heinrich Kungunde 14Sa Karillus v. Lellis 15So 15. So. i. Jahreskreis 16Mo ULF v. Bege Karmel 17Di Vorm Tage 18Mi HH: Osm. von Tage 19Do Vorm Tage 20Sa Margareta 21Sa Laurentius v. Brindisi 22So 16. So. i. Jahreskreis 23Mo Birgitta 24Di Christophorus 25Mi Joachim 26Do Joachim u. Anna 27Fr Vorm Tage 28Sa Mariensamstag 29So 17. So. i. Jahreskreis 30Mo Petrus Chrysostorus 31Di Ignatius v. Loyola	1Mi Alfons 2Do Elisabeth 3Fr Vorm Tage 4Sa Joh. Maria Vannoy 5So 18. So. i. Jahreskreis 6Mo Verkündigung d. Herrn 7Di Xyklus Karetan 8Mi Dominikus 9Do Edith Stein 10Fr Laurentius 11Sa Klara 12So 19. So. i. Jahreskreis 13Mo Pont. Hippolyt 14Di Maximilian Kolbe 15Mi Maria Aulfalmhe 16Do HH/Os: Stephan v. U 17Fr Vorm Tage 18Sa Mariensamstag 19So 20. So. i. Jahreskreis 20Mo Bernhard 21Di Pius X. 22Mi Maria Königin 23Do Rosa v. Lima 24Fr Bartholomäus 25Sa Ludwig 26So 21. So. i. Jahreskreis 27Mo Monika 28Di Augustinus 29Mi Entpauung Joh. d. T. 30Do Vorm Tage 31Fr Paulinus	1Sa Mariensamstag 2So 22. So. i. Jahreskreis 3Mo Gregor d. Große 4Di Vorm Tage 5Do Franziskus 6Mi Vorm Tage 7Fr Vorm Tage 8Sa Maria Geburt 9So 23. So. i. Jahreskreis 10Mo Vorm Tage 11Di Vorm Tage 12Mi Maria Namen 13Do Hl. Chrysostorus 14Fr Kreuzerhöhung 15Sa Schmerzen Mariens 16So 24. So. i. Jahreskreis 17Mo Hildegarde 18Di Lambert 19Mi Januarius 20Do Andreas Kim T. 21Fr Mauritius 22Sa Matthias 23So 25. So. i. Jahreskreis 24Mo Rupert, Virgil 25Di Niklaus v. Flüe 26Mi Hl. Konrad, Damian 27Mo HH/Os: Kirchweihelwe 28Fr Vinzenz v. Paul 29Fr Loba Wenzel 30So 26. So. i. Jahreskreis 31Mi Michael, Gabriel, Raphael	1Mo Theresia v. K. Jesus 2Di Schutzengel 3Di Gregor d. Große 4Do Franziskus 5Fr HH/Hl. Vorm Tage 6Fr Osk. Domitriehelwe 6Sa Bruno 7So 27. So. i. Jahreskreis 8Mo Vorm Tage 9Di Dionysius 10Mi Vorm Tage 11Do Johannes XXIII. 12Fr Vorm Tage 13Sa Mariensamstag 14So 28. So. i. Jahreskreis 15Mo Theresia v. Avila 16Di Hedwig, Maria Alac 17Mi Ignatius v. Ant. 18Do Lukas 19Fr Paul v. Kreuz 20Sa Wendelin 21So 29. So. i. Jahreskrei 22Mo Johannes Paul II. 23Di Johannes v. Cap. 24Mi Antonius M. Claret 25Do HH/Hl. vom Tage 26Fr OS: Krispin, Krispian 26Fr Vorm Tage 27Sa Mariensamstag 28So 30. So. i. Jahreskreis 29Mo Vorm Tage 30Di Vorm Tage 31Mi Wolfgang	1Do <b>Altehrheligen</b> 2Fr Allerseele 3Sa Hl. Hubert 3Sa HH/Os: Rupert Mayer 4So 31. So. i. Jahreskreis 5Mo HH/Hl. vom Tage 5Mo OS: Margv. Osnabrück 6Do Nikolaus 7Mi Willibrod 8Do HH: Willrieda 8Do HH: Heilige v. HH 9Fr Lateranbasilika 10Sa Leo d. Gr. 11So 32. So. i. Jahreskreis 11So Hl. Hieronim: Martin 12Mo Josphat 13Di Vorm Tage 14Mi Vorm Tage 15Do Albert d. Gr. 16Fr Margareta 17Sa Gertrud v. Helfta 18So 33. So. i. Jahreskreis 19Mo Elisabeth 20Di HH/Os: Vorm Tage 20Di Hl. Bernward 21Mi ULF in Jerusalem 22Do Caecilia 23Fr Koloman, Klernens 24Sa Andeung-Dung-Lac 25So Christkönig 26Mo Konrad, Gebhard 27Di Vorm Tage 28Mi Vorm Tage 29Do Vorm Tage 30Fr Andreas	1Sa Vorm Tage 2So 1. Adventssonntag 3Mo Franz Xaver 4Di Barbara 5Mi HH/Hl. Adolph Kolping 6Do HH/Os: Adolph Kolping 6Do Nikolaus 7Fr Ambrosius 8Sa Maria Empfängnis 9So 2. Adventssonntag 10Mo Vorm Tage 11Di Damusius 12Mi HH/Os: ULF in Guadalupe 12Mi HH: Vezelin 13Do Odilia, Luzia 14Fr Johannes v. Kreuz 15Sa Vorm Tage 16So 3. Adventssonntag 17Mo Vorm Tage 18Di Vorm Tage 19Mi Vorm Tage 20Do Vorm Tage 21Fr Johannes 22Sa Vorm Tage 23So 4. Adventssonntag 24Mo Vorm Tage <b>25Di Weinachten</b> 26Mi Stephanus 27Do Johannes Ap. 28Fr Urschuld: Kinder 29Sa i. d. Oktav 30So Heilige Familie 31Mo Silvester